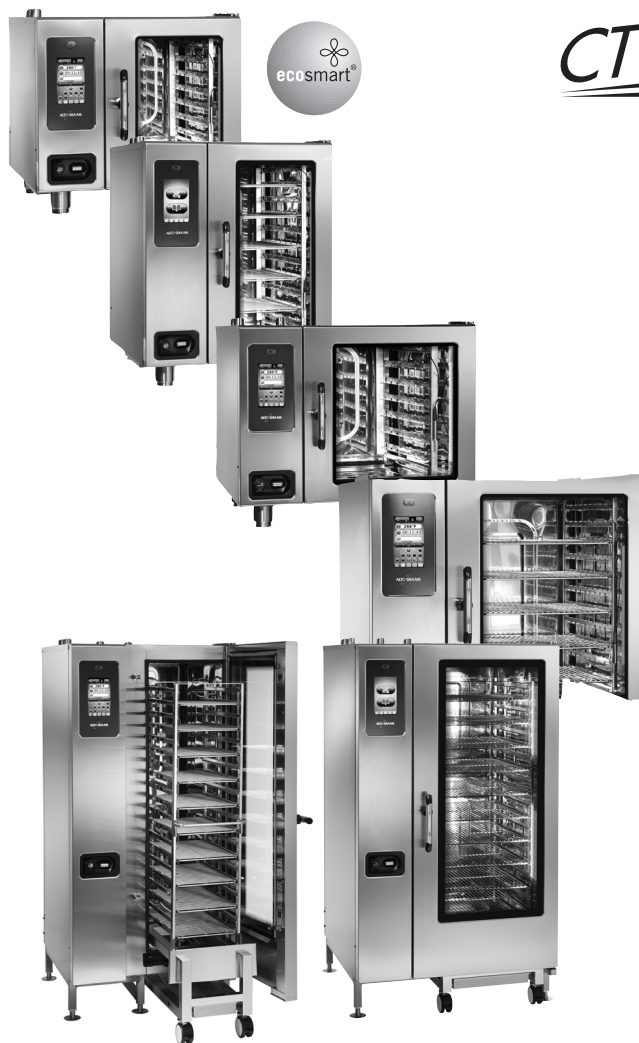


COMBITHERM® INSTALLATION



CT PROformance™

CTP6-10E, CTP6-10G

CTP10-10E, CTP10-10G

CTP7-20E, CTP7-20G

CTP10-20E, CTP10-20G

CTP20-10E, CTP20-10G

CTP20-20E, CTP20-20G

CT Classic™

CTC6-10E, CTC6-10G

CTC10-10E, CTC10-10G

CTC7-20E, CTC7-20G

CTC10-20E, CTC10-20G

CTC20-10E, CTC20-10G

CTC20-20E, CTC20-20G

ACHTUNG



ZU IHRER SICHERHEIT
KEIN Benzin oder andere entzündbare
Gase oder Flüssigkeiten in der Nähe
dieses oder irgendeinen anderen
Gerätes lagern oder verwenden.

ACHTUNG



Unsachgemäße Installation, Änderungen,
Modifizierungen, Reparatur-, Reinigungs-
und Wartungsarbeiten können zu
Sachschäden, schweren Verletzungen
oder zum Tode führen.

LESEN und VERSTEHEN Sie
die Installations-, Betriebs- und
Wartungsanweisungen gründlich, bevor
Sie dieses Gerät installieren, warten
oder betreiben.

W164 N9221 Water Street • P.O. Box 450
Menomonee Falls, Wisconsin 53052-0450 U.S.A.

TEL.: 262.251.3800 • 800.558.8744 USA/KANADA
FAX: 262.251.7067 • 800.329.8744 NUR USA
www.alto-shaam.com



Bitte beachten Sie die Anleitungen
zur Installation und Nutzung.



MN-35947-DE • REV. 9 • 04/16

Lieferung.....	1
Auspacken.....	1
Sicherheitsverfahren und Vorsichtsmaßnahmen.....	2

Installation

Installationsvorschriften und Standards.....	4
Anforderungen an die Entlüftung	4
Schalldruck	4
Pflichten und Verantwortlichkeiten bei der Installation (neue Bauart).....	5
Pflichten und Verantwortlichkeiten bei der Installation (bestehende Bauart).....	6
Checkliste vor der Installation	7
Technische Daten, CTP6-10E	9
Technische Daten, CTP6-10E	10
Technische Daten, CTP6-10G	11
Technische Daten, CTP6-10G.....	12
Technische Daten, CTP10-10E	13
Technische Daten, CTP10-10E	14
Technische Daten, CTP10-10G.....	15
Technische Daten, CTP10-10G.....	16
Technische Daten, CTP7-20E	17
Technische Daten, CTP7-20E	18
Technische Daten, CTP7-20G.....	19
Technische Daten, CTP7-20G.....	20
Technische Daten, CTP10-20E	21
Technische Daten, CTP10-20E	22
Technische Daten, CTP10-20G.....	23
Technische Daten, CTP10-20G.....	24
Technische Daten, CTP20-10E	25
Technische Daten, CTP20-10E	26
Technische Daten, CTP20-10G.....	27
Technische Daten, CTP20-10G.....	28
Technische Daten, CTP20-20E	29
Technische Daten, CTP20-20E	30
Technische Daten, CTP20-20G.....	31
Technische Daten, CTP20-20G.....	32
Anleitungen zur Anhebung	33
Anforderungen an Freiraum	34
Platzierung am Aufstellort, Tischmodelle	34
Platzierung am Aufstellort, Modelle 20-10, 20-20....	35
Optionen und Zubehör.....	36
Elektrische Sicherheitsbestimmungen	37

Elektrischer Anschluss von Gasmodellen	38
Elektrischer Anschluss von Elektromodellen	39
Installation Elektrokit - 50 Hz	41
Installation Elektrokit - 60 Hz	42
Anforderungen an die Entlüftung	43
Gasversorgung und Installation	44
Gasdichtigkeitsprüfung.....	48
Gasauslass.....	48
Anforderungen an die Wasserqualität	49
Wasserversorgung und Installation	50
Wasserabfluss	51
Befestigung von mobilen Geräten.....	53
Installation des Combihood PLUS™	54
Anschluss des Fettsammelsystems.....	56
Anschluss des Flüssigreinigers	57
Verfahren zur Inbetriebnahme des CT PROformance.....	58
Bildschirmkalibrierung des CT PROformance	58
Verfahren zur Inbetriebnahme des CT Classic.....	60
Checkliste nach der Installation	61
Prüfliste Funktionstest.....	63
Vorbeugende Wartung	65
Fehlercodes	71
Ersatzteile.....	79

Garantie

Beschränkte Garantie auf Originalteile.....	80
Transportschäden und Schadensforderungen.....	81

Bitte bringen Sie die folgenden Anweisungen an einem gut sichtbaren Ort an, für den Fall, dass der Benutzer einen Gasgeruch wahrnimmt.

GEFAHR



Stellen Sie vor dem Start des Geräts sicher, dass Sie keinen Gasgeruch wahrnehmen.

FALLS SIE EINEN GASGERUCH WAHRNEHMEN:

- Schließen Sie sofort die Gaszufuhr.
- Versuchen Sie nicht, irgendein Gerät zu entzünden.
- Versuchen Sie nicht, irgendeinen elektrischen Schalter zu berühren.
- Löschen Sie alle offenen Flammen.
- Evakuieren Sie den Bereich.
- Verwenden Sie ein Telefon außerhalb des Gebäudes und kontaktieren Sie sofort Ihr Gasversorgungsunternehmen.
- Falls Sie sich nicht mit Ihrem Gasversorgungsunternehmen in Verbindung setzen können, kontaktieren Sie bitte die Feuerwehr.

Lieferung

Dieses Alto-Shaam Gerät wurde umfangreich getestet und geprüft, um die Lieferung eines Geräts von höchster Qualität zu gewährleisten. Bitte kontrollieren Sie bei Erhalt die Ware auf Transportschäden und teilen Sie diese umgehend dem Spediteur mit. *Siehe auch "Transportschäden und Reklamationen" in dem vorliegenden Installationshandbuch.*

Das Gerät mit Zubehörteilen kann in einer oder mehreren Verpackungen geliefert werden. Überprüfen Sie das Gerät und alle dazugehörigen Teile, aufgrund Ihrer Bestellung komplett geliefert wurden.

Heben Sie alle zusammen mit dem Gerät gelieferten Informationen auf. Melden Sie sich online unter www.alto-shaam.com an. Dadurch kann ein umgehender Kundendienst im Falle von Garantieansprüchen gewährleistet werden.

Vorliegende Betriebsanleitung muss von allen Personen, die das Gerät bedienen oder es installieren, gelesen und verstanden werden. Bei Fragen zu Installation, Betrieb und Instandhaltung wenden Sie sich bitte an die Alto-Shaam Kundendienstabteilung.

+1-800-558-8744; servicedept@alto-shaam.com

Die Seriennummer ist für alle Anfragen erforderlich.

Schließen Sie in Ihre Anfragen und Korrespondenz in Bezug auf das Gerät immer das Modell und die Seriennummer ein.

Modell: _____

Seriennummer: _____

Gekauft bei: _____

Datum der Installation: _____ Spannung: _____

ACHTUNG

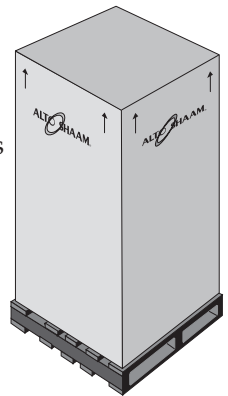


Gerät und Zubehör können schwer sein. Bei der Bewegung oder Nivellierung von Geräten bzw. der Handhabung von Zubehör **immer** eine ausreichende Anzahl geschulter und erfahrener Mitarbeiter verwenden.

Auspacken

- Nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus dem Karton oder der Kiste heraus.

ANMERKUNG: Kontrollieren Sie das Gerät auf versteckte Mängel und gewährleisten Sie die Funktion bevor Sie das Verpackungsmaterial entsorgen.



- Lesen Sie alle Anleitungen in diesem Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät installieren, verwenden oder routinemäßige Wartungsarbeiten durchführen. Die Befolgung von anderen als den in diesem Handbuch angegebenen Verfahren zur Nutzung und Reinigung des Geräts wird als unangemessen angesehen und kann zu Sachschäden, Verletzungen oder tödlichen Unfällen führen sowie die Garantie aufheben und Alto-Shaam von jeder Haftung befreien.
- BEWAHREN SIE DIESES INSTALLATIONSHANDBUCH AUF. Dieses Handbuch gehört zum Gerät und wird dem Eigentümer oder den verantwortlichen Mitarbeitern oder zur Schulung des Personals zur Verfügung gestellt. Weitere Exemplare des Handbuchs sind über die Alto-Shaam-Kundendienstabteilung erhältlich.
- Bevor das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wird, müssen alle Plastikfolien und Verpackungsmaterial sowie Verpackungszubehörteile entfernt werden. Bewahren Sie die Zubehörteile für den künftigen Gebrauch an einem leicht zugänglichen Ort auf.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

- Betriebsumgebungsbedingungen
- Das Gerät muss sich an die Raumtemperaturen der Einsatzumgebung anpassen. Es werden 24 Stunden empfohlen.
- Umgebungstemperaturbereich von 16° bis 43°C (60° bis 110°F).
- Relative Luftfeuchtigkeit unter 95% ohne Kondensation.
- Luftdruck von 50 KPa bis 106 KPa.

Sicherheitsverfahren und Vorsichtsmaßnahmen

- Dieses Gerät ist nur dafür bestimmt, Lebensmittel für den menschlichen Verzehr zu verarbeiten, (aufzunehmen) und zu garen. Anderweitige Verwendungen des Gerätes sind nicht zulässig und werden daher als gefährlich angesehen. Das Gerät darf nicht zur Zubereitung von Speisen verwendet werden, die entzündliche Stoffe enthalten (beispielsweise Alkohol). Stoffe mit einem niedrigen Flammpunkt können sich spontan entzünden und einen Brand verursachen.
- Dieses Gerät ist für die kommerzielle Anwendung bestimmt, bei der das Bedienungspersonal mit seinem Zweck und seinen Gefahren vertraut sind. Vorliegendes Installationshandbuch / Betriebsanleitung muss von allen Personen, die mit dem Gerät arbeiten oder es installieren, gelesen und verstanden werden. Wir empfehlen eine regelmäßige Schulung Ihres Personals, um das Risiko von Unfällen oder einer Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Bediener müssen außerdem regelmäßige Sicherheitsanweisungen erhalten.
- Anleitung zur Fehlersuche, Zeichnungen und Stücklisten in diesem Handbuch sind nur als allgemeine Referenz gedacht und für qualifizierter und geschulte Techniker bestimmt.
- Dieses Handbuch sollte als ständiger Teil dieses Geräts betrachtet werden. Dieses Handbuch muss im Falle eines Verkaufes oder einer Installation an einem neuen Standort mit den dazugehörigen Anweisungen, Zeichnungen, Stromlaufplänen, Stücklisten, Hinweisen, und Aufklebern beim Gerät bleiben.

HINWEIS: Für Geräte zum Einsatz an Standorten, die durch folgende Richtlinie geregelt werden: 2012/95/EG WEEE



KEINE elektrischen Geräte mit anderem Hausmüll entsorgen.

Kenntnisse der korrekten Verfahren sind für den sicheren Betrieb elektrischer und/oder mit Gas angetriebener Geräte sehr wichtig. Die folgenden Signalwörter und Gefahrensymbole werden in der gesamten Betriebsanleitung verwendet.

GEFAHR



Symbol zum Hinweis auf Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Warnung zu tödlichen oder schwerwiegenden Verletzungen oder zu schweren Sachschäden führen **WERDEN**.

ACHTUNG



Symbol zum Hinweis auf Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Warnung zu tödlichen oder schwerwiegenden Verletzungen oder zu schweren Sachschäden führen **KÖNNEN**.

VORSICHT



Symbol zum Hinweis auf Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Warnung zu mittelschweren oder leichten Personenschäden oder zu Sachschäden führen können.

VORSICHT

Symbol zum Hinweis auf Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Warnung zu leichten Verletzungen, Sachschäden oder potenziell unsicheren Handlungen führen können oder werden.

HINWEIS: Symbol zum Hinweis auf Informationen zur Installation, Bedienung und Pflege die keine Gefahr darstellen.



Symbol zum Hinweis, dass der Verweis auf die Bedienungsanleitungen eine verbindliche Maßnahme ist. Die Nichtbefolgung kann zur Verletzung des Bedieners führen.



Symbol zum Hinweis, dass der Verweis auf die Bedienungsanleitungen zum Verständnis des Geräts empfohlen wird.

Zusätzliche Sicherheitsverfahren und Vorsichtsmaßnahmen

- Zur Verhinderung schwerer oder tödlicher Verletzungen bzw. Sachschäden muss Ihr Gerät mindestens alle zwölf (12) Monate von einem zugelassenen Kundendienst oder einem geschulten Techniker geprüft und gewartet werden.
- Lassen Sie Ihr Gerät NUR von einem zugelassenen Kundendienst oder geschulten Techniker warten oder reparieren. Installationen oder Reparaturen, die nicht von einem zugelassenen Kundendienst oder geschulten Techniker durchgeführt werden bzw. die Verwendung von werkseitig nicht zugelassenen Ersatzteilen führt zum Erlöschen der Garantie und hebt die Haftung von Alto-Shaam auf.
- Beachten Sie bei der Arbeit an diesem Gerät die Sicherheitshinweise, die in der im Lieferumfang des Geräts enthaltene Literatur oder auf den am Gerät befestigten Aufklebern oder Etiketten enthalten sind, sowie alle anderen eventuell anwendbaren Vorsichtsmaßnahmen.
- Falls das Gerät auf Laufrollen installiert wird, muss die freie Bewegung des Geräts eingeschränkt werden, damit Versorgungsverbindungen (darunter Gas, Wasser und Strom) bei einer Bewegung des Geräts nicht beschädigt werden. Stellen Sie im Falle einer Bewegung des Geräts sicher, dass alle Versorgungsverbindungen korrekt getrennt wurden. Wenn das Gerät wieder an seine ursprüngliche Position zurückgestellt wird, muss sichergestellt werden, dass alle Rückhaltevorrichtungen und Versorgungsverbindungen wieder korrekt angeschlossen werden.
- Verwenden Sie das Gerät NUR, wenn dieses fest steht. Mobile Ofenroste, mobile Tellerwagen, Transportwagen und Geräte auf Laufrollen können umkippen, wenn sie über einen unebenen Boden oder eine Schwelle bewegt werden, und ernsthafte Verletzungen verursachen.
- Bei mobilen Geräten oder Zubehörteilen IMMER die Bremse der Laufrollen auslösen, wenn diese nicht bewegt werden. Diese Gegenstände können sich auf unebenem Boden bewegen oder wegrollen und Sachschäden oder ernsthafte Verletzungen verursachen.
- Seien Sie bei der Bewegung von Geräten extrem vorsichtig, da die Tablettts heiße Flüssigkeiten enthalten können, die überlaufen und ernsthafte Verletzungen verursachen können.
- Öffnen Sie die Gerätetür IMMER sehr langsam. Heraustretende heiße Dämpfe oder Dampf können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.
- Falls Ihr Gasgerät unter einer Abzugshaube installiert ist, muss die Haube bei Betrieb des Ofens EINGESCHALTET werden, um die Ansammlung von Verbrennungsgasen zu verhindern. Die Nichtbeachtung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen sowie zu Sachschäden führen.
- Platzieren Sie Gegenstände NIEMALS in der Nähe der Entlüftungsöffnungen. Dieser Bereich ist heiß und könnte eine potenzielle Zündquelle für einen Brand darstellen.
- Verhindern Sie, dass Gegenstände den Bereich unter dem Ofenboden blockieren oder behindern. Dies kann zu Schäden am Gerät oder schweren Verletzungen führen.
- Keinesfalls die beigelegte Handbrause zum Absprühen von irgendetwas anderem als dem Innenraum des Ofens verwenden.
- Den heißen Garraum nicht mit der beigelegten Handbrause absprühen. Der plötzliche Temperaturwechsel kann den Ofeninnenraum beschädigen. Lassen Sie den Ofen auf mindestens 66°C abkühlen. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann die Garantie aufheben.

ACHTUNG



Dieses Gerät ist nicht zum Einsatz durch Personen (einschließlich Kinder) mit verringerten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten, ohne Erfahrung mit dem Gerät bzw. Kenntnissen vorgesehen, es sei denn sie werden von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, bei der Nutzung des Geräts beaufsichtigt.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass diese nicht mit dem Gerät spielen.

ACHTUNG



Den Abzug KEINESFALLS behindern oder Rohrverlängerungen an diesem anbringen, die einen korrekten Brennerbetrieb beeinträchtigen, die Abgase einschränken, einen negativen Backdraft verursachen oder zu einem Abschalten des Geräts führen können. Die Nichtbeachtung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

INSTALLATION

INSTALLATION AM AUFSTELLUNGORT

ACHTUNG



Unsachgemäße Installation, Änderungen, Modifizierungen, Reparatur-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten können zu Sachschäden, schweren Verletzungen oder zum Tode führen.

LESEN und VERSTEHEN Sie die Installations-, Betriebs- und Wartungsanweisungen gründlich, bevor Sie dieses Gerät installieren, warten oder betreiben.

AVERTISSEMENT



Une installation, une modification, un réglage, une réparation, un nettoyage ou un entretien incorrects peuvent provoquer des dégâts matériels, des blessures graves ou la mort.

Veiller à lire et comprendre les instructions d'installation, d'utilisation et d'entretien avec attention avant d'installer, d'entretenir ou d'utiliser ce matériel.

INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN UND NORMEN

Die folgenden Vorschriften und Normen müssen bei der Installation dieses Ofens eingehalten werden: **LUFTVERSORGUNG, STROMANSCHLUSS, WASSERANSCHLUSS UND ABWASSERABLAUF.**

Die Installation muss die für Gasgeräte vorgeschriebenen örtlichen Bestimmungen erfüllen. Bei Nichtvorhandensein örtlicher Bestimmungen muss die Installation den National Fuel Gas Code nach ANSI Z223.1 (neueste Ausgabe) erfüllen. In Kanada ist die anzuwendende Norm der Natural Gas Installation Code, CAN/CGA-B149.1 oder der Propane Installation Code, CAN/CGA-B. Die Einhaltung der Normen seitens eines qualifizierten Installateurs ist bei den folgenden Arbeiten von wesentlicher Bedeutung: Gasinstallation, Installation von Gasgeräten, Entlüftung gewerblicher Küchen, Wasserleitungen. Die OSHA-Richtlinien und die europäische Norm EN203 sind einzuhalten.

ANFORDERUNGEN AN DIE ENTLÜFTUNG

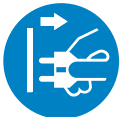
Für den Betrieb des Ofens ist eine Dampfabzugshaube vorgeschrieben. Darüber hinaus erfordert ein einzelner Combitherm-Gasofen mindestens 48 m³/h Frischluft für Erd- und Propangas. Die zuständigen Behörden sollten hinsichtlich der Anforderungen dieses Geräts in Bezug auf Entlüftung und Feuerlöschanlagen konsultiert werden, um die Einhaltung aller nationalen, regionalen und lokalen Installationsbestimmungen sicherzustellen.

Bitte sehen Sie hierzu den Abschnitt Gasauslass.

SCHALLDRUCKMESSWERTE

Der A-bewertete Schalldruckpegel bei Betrieb ohne Abluftanlage liegt unter 70dBA.

⚠ ACHTUNG



Vor dem Reinigen oder Warten des Geräts **immer** den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, um schwere oder tödliche Verletzungen bzw. Sachschäden zu verhindern.

VORSICHT



VOR dem Schweißen von Edelstahlkomponenten an diesem Gerät müssen **IMMER** die elektronischen Steuerkarten entfernt werden. Bei Nichtbeachtung können die Steuerkarten beschädigt werden und die Garantie erlöschen.

Verantwortlichkeiten des Designers/Beraters: Vor der Installation	
	Bitte führen Sie eine vollständige Wasseranalyse durch, um sicherzustellen, dass die Wasserqualität den Herstellerspezifikationen entspricht.
	Korrekturer Bodenablauf innerhalb von 914 mm (nicht direkt unterhalb) vom Aufstellungsort des Geräts:
	Mindestens eine (1) 19mm-Kaltwasserversorgungsleitung — empfohlen werden zwei (2) — mit einem 19mm-Absperrventil vor mindestens zwei (2) 19mm-NPT-Anschlüssen.
	Gasgeräte erfordern eine 19mm-Leitung innerhalb von 914 mm vom Ofen mit einer manuellen Absperrvorrichtung, die anschlussbereit zur Verbindung mit einem 19mm-Schnellkupplungsschlauch ist.
	Abzugshaube und mögliche Verbindung mit der Gasversorgung gemäß den örtlichen Bestimmungen.
	Korrekte elektrische Spannung, Phasen, Kabeldurchmesser, korrekt bemessene Trennschalter und Unterbrecher für die Anschlüsse sind innerhalb von 914 mm vom Ofen vorgesehen.
	Abluft für Gasgeräte, Ablufthaube, Entlüftungsdecke, Kamin, Abstand von der Oberkante des Geräts bis zur Unterkante der Fettfilter/Decke.
	Falls der Boden geneigt ist, muss eine ebene Oberfläche für Geräte mit Wagen bereitgestellt werden.
	Prüfen Sie, dass der Freiraum der Gänge und Türen zu den Installationsbereichen für das zu installierende Ofenmodell ausreichend ist.
Verantwortlichkeiten des Installateurs: Vor der Installation	
	Prüfen Sie vor der Installation, dass das Blatt korrekt ausgefüllt wurde.
	Prüfen, empfangen, liefern und packen Sie den Ofen aus und stellen Sie diesen an seinem vorgesehenen Ort auf.
Verantwortlichkeiten des Installateurs: Installation	
	Prüfen Sie, dass das Gerät waagerecht ist. Befolgen Sie die Nivellierungsanleitungen im Installationshandbuch.
	Die beiden 19mm-Kaltwasserleitungen mit dem erforderlichen dynamischen Mindestdruck von 2,1 bar und dem maximalen statischen Druck von 6,3 bar anschließen. Stellen Sie dabei sicher, dass die Trink- und Leitungswasserleitungen mit den korrekten Anschlüssen verbunden werden.
	Schließen Sie den Strom an, prüfen Sie dabei die korrekte Spannung, Phasen, Kabeldurchmesser und korrekt bemessene Trennschalter. Schließen Sie das Gerät nicht an eine Steckdose mit Fehlerstromschutzschalter an. Melden Sie alle Probleme dem Designer / Berater.
	Bauen Sie den Ofenablauf nach den erforderlichen Spezifikationen im Installationshandbuch ein.
	Stellen Sie sicher, dass der Gasdruck innerhalb des zulässigen Druckbereichs liegt, der im Installationshandbuch für die entsprechende Gasart angegeben ist.
	Prüfen Sie, dass alle Zubehörteile ausgepackt und für den Endbenutzer vorbereitet sind.
	Stellen Sie sicher, dass der CombiOven korrekt am Boden befestigt ist bzw. eine Arretiervorrichtung besitzt, falls dieser auf Rollen montiert wird.
	Prüfen Sie, dass der CombiOven vollständig betriebsbereit ist. Melden Sie alle Probleme oder Fertigungsmängel.
	Stellen Sie sicher, dass die neueste Software installiert ist.
	Entfernen Sie alle Verpackungsrückstände und Schutt von der Durchführung der Installation.
	Reinigen und wischen Sie die Außenseite des Ofens ab, damit dieser für den Endbenutzer präsentierbar ist.
	Machen Sie Fotos von der Installation. Prüfen Sie dabei, dass der korrekte Ablauf, Wasserleitungen und Abstände erfüllt sind.
ASA-Verantwortlichkeiten: Nach der Installation	
	Führen Sie die mechanische Inbetriebnahme durch.
	Führen Sie die Checkliste nach der Installation durch.
	Es sollten Fotos der elektrischen Verbindungen, Wasser, Ablauf und Abstände gemacht und an: installation_program@alto-shaam.com gesendet werden
RSP/Händler: Nach der Installation	
	Bestätigen Sie, dass die Installation korrekt ist.
	Stellen Sie eine Schulung und Vorführung des Betriebs sowie Kontaktinformationen zur Unterstützung nach der Installation bereit.
	Prüfen Sie, dass die Anmeldeunterlagen für die Gewährleistung gesendet wurden.
Kunde/Endbenutzer	
	Füllen Sie die Anmeldeunterlagen für die Gewährleistung aus und senden Sie diese ab. www.alto-shaam.com/warranty
	Verwenden Sie den Ofen ausschließlich zu dessen vorgesehenem Zweck.
	Befolgen Sie die Reinigungs- und Wartungspläne, um die Lebensdauer Ihrer Geräte zu maximieren.

Verantwortlichkeiten des Designers/Beraters: Vor der Installation	
	Bitte führen Sie eine vollständige Wasseranalyse durch, um sicherzustellen, dass die Wasserqualität den Herstellerspezifikationen entspricht.
	Korrekturer Bodenablauf innerhalb von 914 mm (nicht direkt unterhalb) vom Aufstellungsort des Geräts:
	Mindestens eine (1) 19mm-Kaltwasserversorgungsleitung — empfohlen werden zwei (2) — mit einem 19mm-Absperrventil vor mindestens zwei (2) 19mm-NPT-Anschlüssen.
	Gasgeräte erfordern eine 19mm-Leitung innerhalb von 914 mm vom Ofen mit einer manuellen Absperrvorrichtung, die anschlussbereit zur Verbindung mit einem 19mm-Schnellkupplungsschlauch ist.
	Die korrekte Abzugshaube ist installiert und der mögliche Anschluss an die Gasversorgung entspricht den örtlichen Bestimmungen.
	Korrekte elektrische Spannung, Phasen, Kabeldurchmesser, korrekt bemessene Trennschalter und Unterbrecher für die Anschlüsse sind innerhalb von 914 mm vom Ofen vorgesehen.
	Abluft für Gasgeräte, Ablufthaube, Entlüftungsdecke, Kamin, Abstand von der Oberkante des Geräts bis zur Unterkante der Fettfilter/Decke.
	Falls der Boden geneigt ist, muss eine ebene Oberfläche für Geräte mit Wagen bereitgestellt werden.
	Prüfen Sie, dass der Freiraum der Gänge und Türen zu den Installationsbereichen für das zu installierende Ofenmodell ausreichend ist.
Verantwortlichkeiten des Installateurs: Vor der Installation	
	Prüfen Sie vor der Installation, dass das Blatt korrekt ausgefüllt wurde.
Verantwortlichkeiten des Installateurs: Installation	
	Prüfen, empfangen, liefern, packen Sie den Ofen aus und stellen Sie diesen an seinem Aufstellungsort auf. Prüfen Sie dabei, dass dieser waagrecht ist.
	Die 19mm-Kaltwasserleitungen mit dem erforderlichen dynamischen Mindestdruck von 2,1 bar und dem maximalen statischen Druck von 6,3 bar anschließen. Stellen Sie dabei sicher, dass die Trink- und Leitungswasserleitungen mit den korrekten Anschlüssen verbunden werden.
	Schließen Sie den Strom an, prüfen Sie dabei die korrekte Spannung, Phasen, Kabeldurchmesser und korrekt bemessene Trennschalter. Schließen Sie das Gerät nicht an eine Steckdose mit Fehlerstromschutzschalter an. Melden Sie alle Probleme dem Designer / Berater.
	Schließen Sie den dampfbeständigen Ablauf des Ofens nach den im Installationshandbuch angegebenen Herstellerspezifikationen an.
	Stellen Sie sicher, dass der Gasdruck innerhalb des zulässigen Druckbereichs liegt, der im Installationshandbuch für die entsprechende Gasart angegeben ist.
	Prüfen Sie, dass alle Zubehörteile ausgepackt und für den Endbenutzer vorbereitet sind.
	Stellen Sie sicher, dass der CombiOven korrekt am Boden befestigt ist bzw. eine Arretiervorrichtung besitzt, falls dieser auf Rollen montiert wird.
	Stellen Sie sicher, dass die neueste Software installiert/hochgeladen ist.
	Prüfen Sie, dass die Installation die im Installationshandbuch angegebenen Herstellerspezifikationen erfüllt.
	Prüfen Sie, dass der CombiOven vollständig betriebsbereit ist. Melden Sie alle Probleme oder Fertigungsmängel.
	Entfernen Sie alle Verpackungsrückstände und Schutt von der Durchführung der Installation.
	Reinigen und wischen Sie die Außenseite des Ofens ab, damit dieser für den Endbenutzer präsentierbar ist.
	Machen Sie Fotos von der Installation. Prüfen Sie dabei, dass der korrekte Ablauf, Wasserleitungen und Abstände erfüllt sind.
ASA-Verantwortlichkeiten: Nach der Installation	
	Führen Sie die mechanische Inbetriebnahme durch.
	Führen Sie die Checkliste nach der Installation durch.
	Es sollten Fotos der elektrischen Verbindungen, Wasser, Ablauf und Abstände gemacht und an: installation_program@alto-shaam.com gesendet werden
RSP/Händler: Nach der Installation	
	Bestätigen Sie, dass die Installation korrekt ist.
	Stellen Sie eine Schulung und Vorführung des Betriebs sowie Kontaktinformationen zur Unterstützung nach der Installation bereit.
	Prüfen Sie, dass die Anmeldeunterlagen für die Gewährleistung gesendet wurden.
Kunde/Endbenutzer	
	Füllen Sie die Anmeldeunterlagen für die Gewährleistung aus und senden Sie diese ab.
	Verwenden Sie den Ofen ausschließlich zu dessen vorgesehenem Zweck.
	Befolgen Sie die Reinigungs- und Wartungspläne, um die Lebensdauer Ihrer Geräte zu maximieren.

Werksseitig zugelassenes Combitherm®-Installationsprogramm

CHECKLISTE VOR DER INSTALLATION

Standortdaten

Name des Standorts: _____

Ansprechpartner: _____

Postanschrift: _____

Telefonnummer Ansprechpartner: _____

Ort: _____

E-Mail Ansprechpartner: _____

Bundesstaat: _____ PLZ: _____

Daten des Unternehmens, das die Vorinstallation durchführt:

Name des Unternehmens: _____

Name des Technikers: _____

Postanschrift: _____

Telefonnummer des Technikers: _____

Ort: _____

E-Mail Ansprechpartner: _____

Bundesstaat: _____ PLZ: _____

Anzahl der zu installierenden Combitherm-Öfen:				
Modellnummer(n) der zu installierenden Combitherm-Öfen:				
Seriennummer der zu installierenden Combitherm-Öfen:				

Freiraum

Freiraum zwischen Tür/Eingangsbereich messen (kleinste Abmessung)		OK		NICHT OK	
Freiraum des Wegs messen (kleinste Abmessung)		OK		NICHT OK	
Aufzugöffnung, falls vorhanden (kleinste Abmessung)		OK		NICHT OK	
Aufzuginnenabmessungen, falls vorhanden (HxBxT)		OK		NICHT OK	
Ofenfreiraum Rechte Seite		OK		NICHT OK	
Linke Seite		OK		NICHT OK	
Rückseite		OK		NICHT OK	
Oben		OK		NICHT OK	
Ist der Ofen beruhend auf dem vorgesehenen Aufstellungsort in der Küche zu Wartungszwecken zugänglich?	JA		NEIN		
Bitte erläutern Sie bei Nein das Problem:					

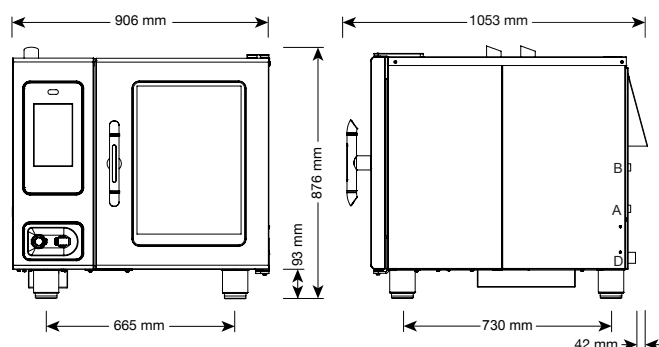
Wasserversorgung

Ist mindestens eine (1) 19mm-Kaltwasserversorgungsleitung — empfohlen werden zwei (2) — mit einem 19mm-Absperrventil vor mindestens zwei (2) 19mm-NPT-Anschlüssen vorhanden.	OK		NICHT OK		
Sind mindestens zwei 19mm-NPT-Anschlüsse mit Außengewinde und Absperrungen vorhanden, die an jeden Ofen angeschlossen werden können?	OK		NICHT OK		
Beträgt der dynamische Wasserdruck der 19mm-Kaltwasserleitung mindestens 200 kPa für jeden Ofen?	OK		NICHT OK		NICHT BEKANNT
Beträgt der statische Wasserdruck der 19mm-Kaltwasserleitung maximal 600 kPa für jeden Ofen?	OK		NICHT OK		NICHT BEKANNT
Wird eine Wasseraufbereitung (Umkehrosmose, Filter usw) verwendet?	JA		NEIN		NICHT BEKANNT
Im Falle von Ja bitte hier das System angeben:	MARKENNAME		MODELL		
Kann der Ansprechpartner des Standorts belegen, dass eine dokumentierte Wasseranalyse durchgeführt wurde?	JA		NEIN		

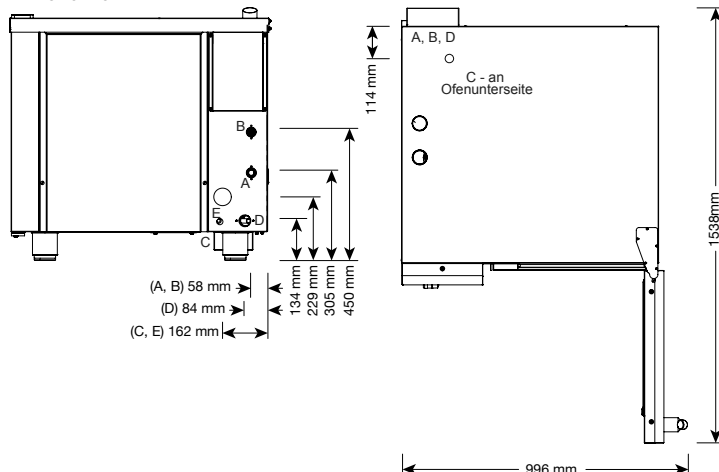
Werkseseitig zugelassenes Combitherm®-Installationsprogramm

CHECKLISTE VOR DER INSTALLATION

Elektrik:									
Was ist die Nennspannung und Phase der zu versorgenden Öfen?	SPANNUNG				PHASE				
Was ist die gemessene Spannung am Standort?	L1-N		L2-N		L3-N		L1-L2		
	L2-3		L1-L3		OK		NICHT OK		
Was ist die Stromaufnahme der zu versorgenden Öfen?	AMPEREZAHL								
Was ist die Baugröße der Trennschalter vor Ort, welche die Öfen mit Strom versorgen?	GRÖSSE				OK		NICHT OK		
Ist innerhalb von 914 mm vom Aufstellungsort der Öfen eine Trennvorrichtung oder Anschlussdose vorhanden?	OK		NICHT OK						
Bemerkungen:									
Gas									
Was ist die Gasart der zu installierenden Öfen?	ERDGAS				PROPAN-GAS				
Was ist die bestätigte Gasart des Installationsstandorts?	ERDGAS		PROPAN		OK		NICHT OK		
Ist innerhalb von 914 mm vom Aufstellungsort der Öfen mindestens eine 19mm-Gaszufuhrleitung vorhanden?	OK		NICHT OK						
Ist innerhalb von 914 mm vom Aufstellungsort der Öfen ein 19mm-NPT-Leitungsanschluss mit einem Absperrventil vorhanden?	OK		NICHT OK						
Bemerkungen:									
Ablauf									
Ist innerhalb von 914 mm vom Aufstellungsort der Öfen ein Bodenablauf vorhanden?	OK		NICHT OK						
Was ist der tatsächliche Abstand vom Aufstellungsort der Öfen bis zum Bodenablauf?	ABMESSUNG				OK		NICHT OK		
Wird sich der Ablauf unterhalb der zu installierenden Öfen befinden? (Der Ablauf sollte nicht direkt unterhalb des Ofens liegen — bei Verneinung der Frage ist das Ergebnis = OK)	OK		NICHT OK						
Bemerkungen:									
Andere Standortdaten									
Befindet sich über dem vorgesehenen Installationsort der Öfen eine korrekte Abzugshaube?	OK		NICHT OK						
Ist der Boden des vorgesehenen Aufstellungsorts in der Küche ausreichend eben, um eine korrekte Nivellierung der Öfen zu erlauben?	OK		NICHT OK						
Ist der Standort zu 100 % bereit für die Installation der Öfen?	OK		NICHT OK						
Sind am Standort Maßnahmen erforderlich?	OK		NICHT OK						
Erforderliche Maßnahmen:									
Bemerkungen:									



A= LEITUNGSWASSER
B= TRINKWASSER
C= ELEKTRIK
D= WASSERABLAUF
C= OPTIONALE ELEKTRIK



IP X5

ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

876 mm x 906 mm x 1053 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

876 mm x 1033 mm x 1053 mm

INNEN:

520 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT*

* Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.

EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*

LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck

WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.

WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm 457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG

RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN 51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN

OBNEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION

RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung Anforderungen an die Wasserversorgung

Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ELEKTRISCH - CTP6-10E (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

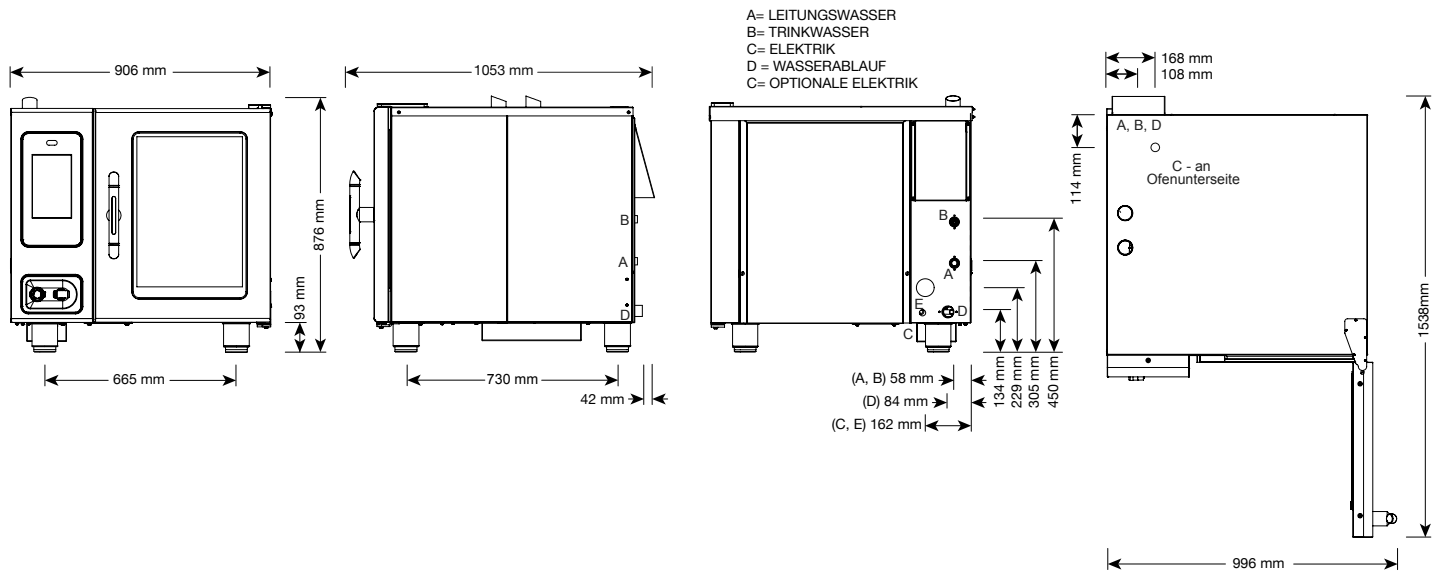
MIT COMBISMOKER®-OPTION

SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	ECO-STANDARD			**PROpower™-OPTION			ECO-STANDARD			**PROpower™-OPTION		
					A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER
208 - 240	1*	50/60	6	L1, L2/N, G	37,9 - 43,8	7,9 - 10,5	40 - 50	44,2 - 51,3	9,2 - 12,3	45 - 60	40,4 - 46,6	8,4 - 11,2	40 - 50	46,7 - 54,1	9,7 - 13	50 - 60
208 - 240	3	50/60	8	L1, L2, L3, G	21,9 - 25,3	7,9 - 10,5	25 - 30	28,4 - 32,6	9,2 - 12,3	30 - 35	24,4 - 28,1	8,4 - 11,2	25 - 30	30,9 - 35,5	9,8 - 13	35 - 40
380 - 415	3	50/60	8	L1, L2, L3, N, G	13,4 - 14,6	9 - 10,5	16	20,3 - 22,1	10,3 - 12,3	32	16,1 - 17,5	9,6 - 11,2	16 - 32	22,9 - 25	10,9 - 13	32
440 - 480	3*	50/60	10 - 8	L1, L2, L3, G	11,6 - 12,6	9,1 - 10,5	15	15 - 16,7	10,4 - 12,3	15 - 20	12,9 - 14,1	9,6 - 11,2	15	16,3 - 18,2	11 - 13	20

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

**KOSTENLOSE OPTION BEI ELEKTROMODELLEN

GEWICHT		FASSUNGSVERMÖGEN BLECH		STANDARDMODELL		MIT COMBISMOKER®-OPTION	
NETTO	238 kg	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm		Sieben (7)		Sechs (6)	
		GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm		Sieben (7)		Sechs (6)	
VERSAND	276 kg*	**Blech, HALBE GRÖSSE: 457 x 330 x 25 mm		Sieben (7)		Sieben (7)	
VERSANDABMESSUNGEN		PRODUKTBELADUNG					
(H x B x T)		PRODUKTMAXIMUM			33 kg		
1473 mm x 1143 mm x 1295 mm*		VOLUMEN MAX			57 l		
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		*NUR AUF DRAHEINSCHÜBEN ZUSÄTZLICHE DRAHEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH					



IP X5

ABMESSUNGEN: H x B x T
AUSSEN: 876 mm x 906 mm x 1053 mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR: 876 mm x 1033 mm x 1053 mm
INNEN: 520 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm von NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

ELEKTRISCH (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

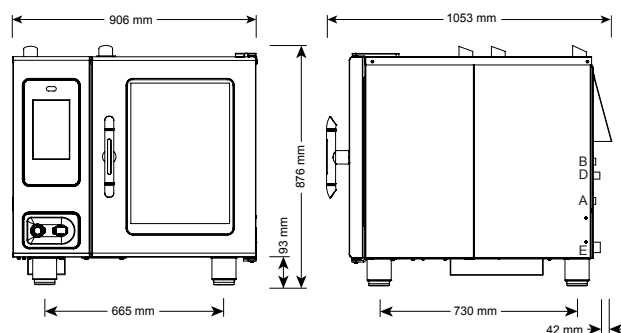
MODELL	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	A	kW	TRENNSCHALTER	MITTL.	ANSCHLUSS
CTC6-10E	208 – 240	3	50/60	21,9 – 25,3	7,9 – 10,5	25 - 30	8	L1, L2, L3, G
	380 – 415	3	50/60	13,4 – 14,6	9,0 – 10,5	16	8	L1, L2, L3, N, G
	440 – 480	3*	50/60	11,6 – 12,6	9,1 – 10,5	15	10 – 8	L1, L2, L3, G

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

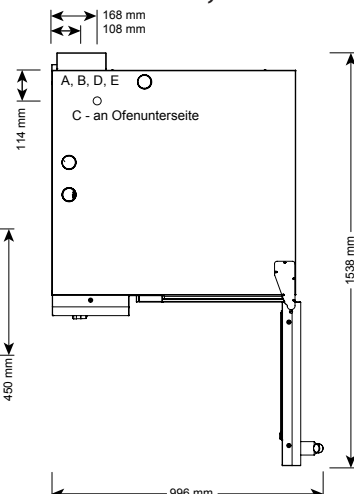
GEWICHT	VERSAND ABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH
NETTO 238 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm Sieben (7)
VERSAND 276 kg*	1473 x 1143 x 1295 mm*	GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm Sieben (7)
		*BLECH, HALBE GRÖSSE: 457 x 330 x 25 mm Sieben (7)
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG, BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		PRODUKTMAXIMUM: 33 kg VOLUMEN MAX: 57 l ** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm



A= LEITUNGSWASSER
B= TRINKWASSER
C= ELEKTRIK
D= GAS
E= WASSERABLAUF



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

876 mm x 906 mm x 1053 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

876 mm x 1033 mm x 1053 mm

INNEN:

520 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSANLAGSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch	G25	20mbar
48.000 BTU/Std.	13,0 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch	G31	30mbar

ELEKTRISCH - CTP6-10G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

MIT COMBISMOKER®-OPTION

	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW
☞	120	1	60	14	L1, N, G	6,8	20	0,84	L1, N, G	12,0	20	1,46
☞	208 - 240	1*	50/60	14	L1, L2/N, G	4,8 - 4,2	15	1,0	L1, L2/N, G	7,3 - 7,1	15	1,5 - 1,7
☞	208 - 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G	4,8 - 4,2	15	1,0	L1, L2, L3, G	7,3 - 7,1	15	1,5 - 1,7
☞	380 - 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G	4,6 - 4,2	15	1,0	L1, L2, L3, N, G	7,2 - 7,1	15	1,6 - 1,7

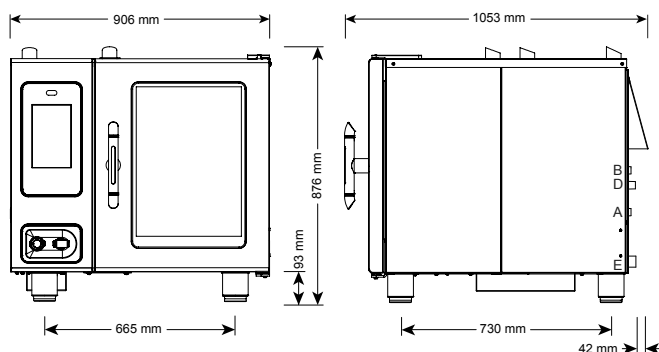
☞ SPANNUNGSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGSWAHL *UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH	STANDARDMODELL	MIT COMBISMOKER®-OPTION
NETTO	238 kg	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm	Sieben (7)
VERSAND	264 kg*	**BLECH, HALBE GRÖSSE: 457 x 330 x 25 mm	Sechs (6)

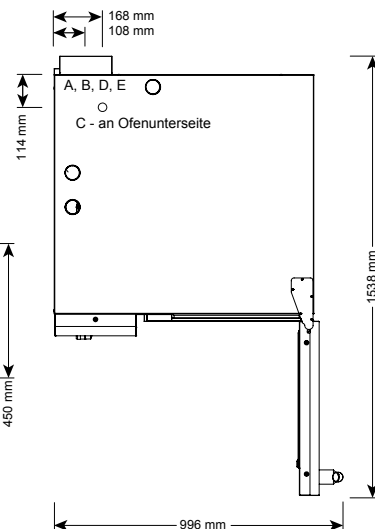
VERSANDABMESSUNGEN	PRODUKTBELADUNG
(H x B x T)	PRODUKTMAXIMUM
1295 mm x 1143 mm x 1295 mm*	33 kg
	VOLUMEN MAX
	57 l

*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.

** ZUSÄTZLICHE DRAHTEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



A= LEITUNGSWASSER
B= TRINKWASSER
C= ELEKTRIK
D= GAS
E= WASSERABLAUF



ABMESSUNGEN: H x B x T	
AUSSEN:	876 mm x 906 mm x 1053 mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:	876 mm x 1033 mm x 1053 mm
INNEN:	520 mm x 411 mm x 712 mm

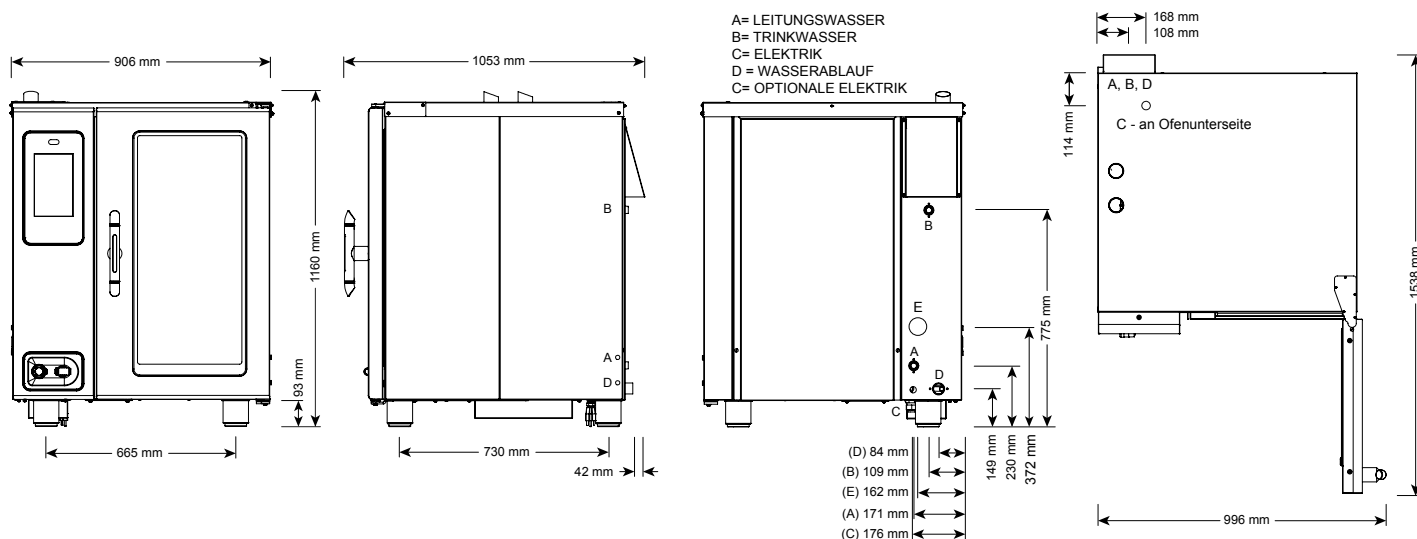
ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG	
ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT	
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT*	* Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*	
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck	
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.	
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.	
ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG	
LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
102 mm	
RÜCKSEITE: 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS
INSTALLATIONSANFORDERUNGEN	
• Der Ofen muss waagrecht installiert werden. • Es muss eine Abzugshaube installiert werden.	
• Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.	

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS	
Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.	
Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGEBEN WERDEN)						
ANSCHLUSS: 19 mm-NPT						
THERMISCHE NENNBELASTUNG				ANSCHLUSSDRUCK		
NORDAMERIKA		INTERNATIONAL		NORDAMERIKA		INTERNATIONAL
Erdgas/Propangas		G20, G25, G31		Erdgas		G20 20mbar
Brutto-Heizwert (HHV) 43.000 BTU/Std.		Netto-Heizwert (LHV) 11,5 kW		Minimum: 14 cm W.C. dynamisch Maximum: 36 cm W.C. statisch		G25 20mbar G31 30mbar
ELEKTRISCH - CTC6-10G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)						
	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A TRENNSCHALTER kW
	120	1	60	14	L1, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	7,0 20 0,84
	208 – 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G - ohne Netzkabel und Stecker	4,8 – 4,2 15 1,0
	380 – 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	4,6 – 4,2 15 1,0

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL

GEWICHT	VERSAND ABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH			
NETTO 238 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63 mm	Sieben (7)	PRODUKTMAXIMUM: 33 kg
VERSAND 264 kg*	1295 x 1143 x 1295 mm*	GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm	Sieben (7)	VOLUMEN MAX: 57 l
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		**BLECH, HALBE GRÖSSE:	457 x 330 x 25 mm	Sieben (7)	** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



IP X5

ABMESSUNGEN: H x B x T	
AUSSEN:	1160 mm x 906 mm x 1053 mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:	1160 mm x 1033 mm x 1053 mm
INNEN:	800 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG	
ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT	
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT*	* Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*	
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck	
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT. WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.	
ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG	
LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBNEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS
INSTALLATIONSANFORDERUNGEN	
- Der Ofen muss waagrecht installiert werden. - Es muss eine Abzugshaube installiert werden. - Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.	

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

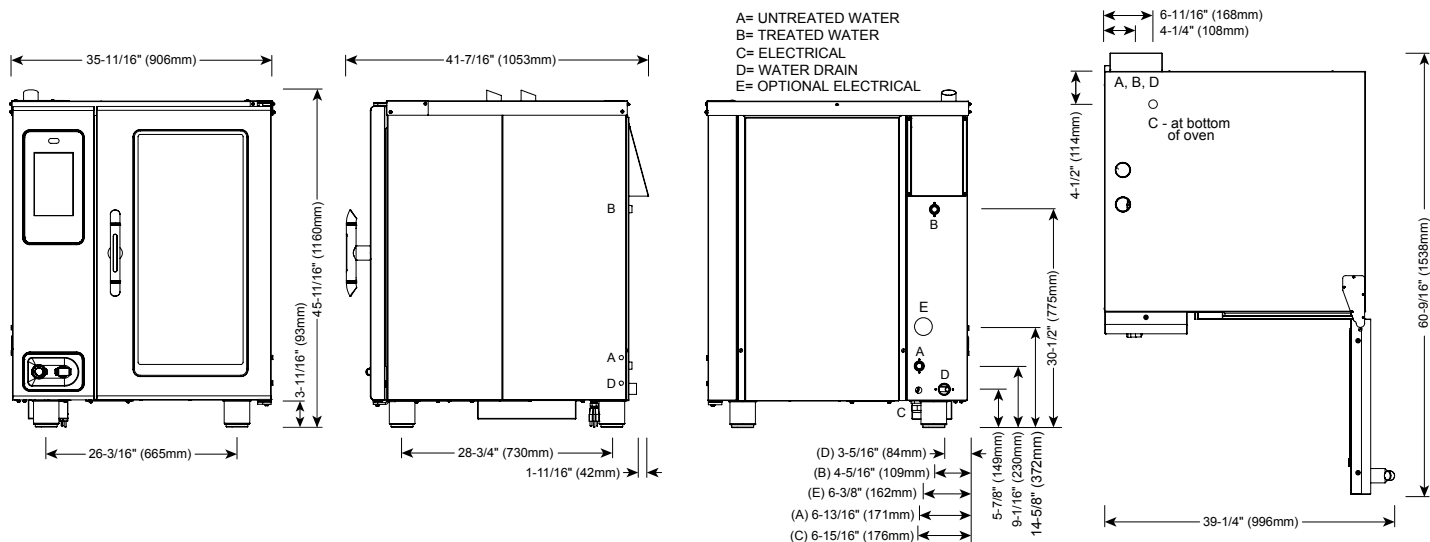
Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ELEKTRISCH - CTP10-10E (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)											MIT COMBISMOKER®-OPTION										
					ECO-STANDARD			**PROpower™-OPTION			ECO-STANDARD					**PROpower™-OPTION					
SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER		
208 – 240	1*	50/60	2	L1, L2/N, G	68,3 – 78,8	14,2 – 18,9	70 – 80	79,8 – 92,1	16,6 – 22,1	80 – 100	70,8 – 81,6	14,7 – 19,6	70 – 90	82,3 – 95	17,1 – 22,8	90 – 100					
208 – 240	3	50/60	4	L1, L2, L3, G	39,4 – 45,5	14,2 – 18,9	40 – 50	51 – 58,8	16,6 – 22,1	60	41,9 – 48,3	14,7 – 19,6	50	53,5 – 61,7	17,1 – 22,8	60 – 70					
380 – 415	3	50/60	6	L1, L2, L3, N, G	24,1 – 26,3	16,2 – 18,9	32	36,4 – 39,6	18,6 – 22,1	63	26,8 – 29,1	16,7 – 19,6	32 – 63	39 – 42,5	19,2 – 22,8	63					
440 – 480	3*	50/60	8	L1, L2, L3, G	20,8 – 22,7	16,2 – 18,9	25	26,9 – 29,4	18,6 – 22,1	30	22,2 – 24,2	16,7 – 19,6	25	28,3 – 30,8	19,2 – 22,8	30					

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

**KOSTENLOSE OPTION BEI ELEKTROMODELLEN

GEWICHT		FASSUNGSVERMÖGEN BLECH		STANDARDMODELL		MIT COMBISMOKER®-OPTION	
NETTO	283 kg	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63 mm	Elf (11)		Zehn (10)	
		GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm	Elf (11)		Zehn (10)	
VERSAND	295 kg*	**Blech, HALBE GRÖSSE:	457 x 330 x 25 mm	Elf (11)		Elf (11)	
VERSANDABMESSUNGEN			PRODUKTBELADUNG				
(H x B x T)			PRODUKTMAXIMUM		54 kg		
1143 mm x 1143 mm x 1651 mm*			VOLUMEN MAX		95 l		
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.			*NUR AUF DRAHTEINSCHÜBEN ZUSÄTZLICHE DRAHTEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH				



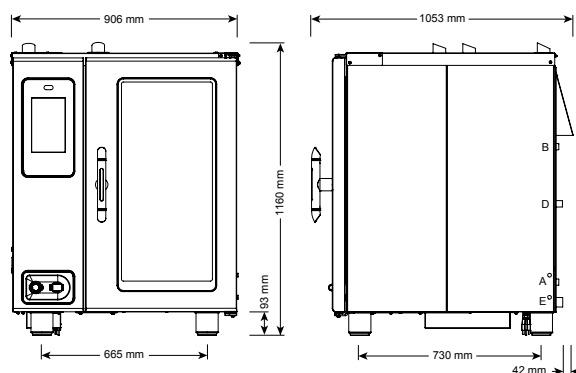
ABMESSUNGEN: H x B x T	
AUSSEN:	1160 mm x 906 mm x 1053 mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:	1160 mm x 1033 mm x 1053 mm
INNEN:	800 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG		WASSERQUALITÄTSSTANDARDS															
ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer EIN (1) LEITUNGWASSEREINLASS: 19 mm NPT* 19 mm-Leitung ausgeführt werden. LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT. WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.		Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.															
ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG																	
LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG																
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN																
OBNEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION																	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS																
INSTALLATIONSANFORDERUNGEN																	
• Der Ofen muss waagrecht installiert werden.		• Es muss eine Abzugshaube installiert werden.															
• Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.																	
		<table><tr><td>Verunreinigung</td><td>Anforderungen an die Wasserversorgung</td></tr><tr><td>Freies Chlor</td><td>Weniger als 0,1 ppm (mg/L)</td></tr><tr><td>Härte</td><td>30-70 ppm</td></tr><tr><td>Chlorid</td><td>Weniger als 30 ppm (mg/L)</td></tr><tr><td>pH-Wert</td><td>7,0 bis 8,5</td></tr><tr><td>Siliziumdioxid</td><td>Weniger als 12 ppm (mg/L)</td></tr><tr><td>Insgesamt gelöste Feststoffe</td><td>50-125 ppm</td></tr></table>		Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung	Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)	Härte	30-70 ppm	Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)	pH-Wert	7,0 bis 8,5	Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)	Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm
Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung																
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)																
Härte	30-70 ppm																
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)																
pH-Wert	7,0 bis 8,5																
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)																
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm																

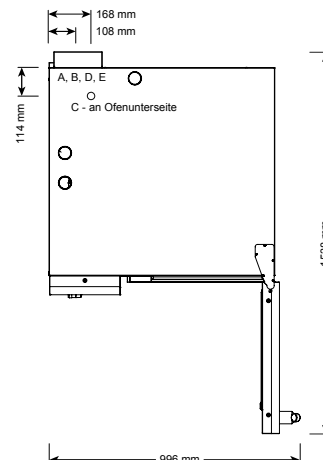
ELEKTRISCH (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)								
MODELL	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	A	kW	TRENNSCHALTER	MITTL.	ANSCHLUSS
CTC10-10E	208 – 240	3	50/60	39,4 – 45,5	14,2 – 18,9	40-50	4	L1, L2, L3, G
	380 – 415	3	50/60	24,1 – 26,2	16,2 – 18,9	32	6	L1, L2, L3, N, G
	440 – 480	3*	50/60	20,8 – 22,7	16,2 – 18,9	25	8	L1, L2, L3, G

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT		VERSAND ABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH			
NETTO	283 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63 mm	Elf (11)	PRODUKTMAXIMUM: 54 kg
VERSAND	295 kg*	1143 x 1143 x 1651 mm*	GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm	Elf (11)	VOLUMEN MAX: 95 l
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.			**BLECH, HALBE GRÖSSE:	457 x 330 x 25 mm	Elf (11)	** ZUSÄTZLICHE DRAHTEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



A= LEITUNGSWASSER
 B= TRINKWASSER
 C= ELEKTRIK
 D= GAS
 E= WASSERABLAUF



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

1160 mm x 906 mm x 1053 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

1160 mm x 1033 mm x 1053 mm

INNEN:

800 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT
 EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
 EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
 LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
 WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGEBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch	G25	20mbar
80.000 BTU/Std.	21,0 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch	G31	30mbar

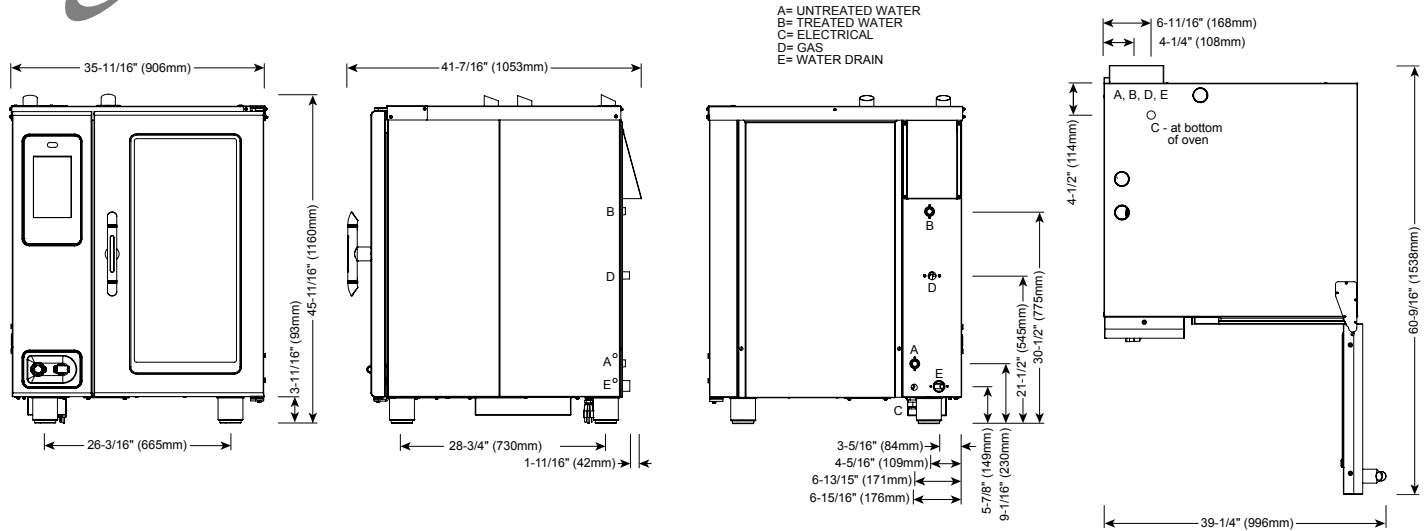
ELEKTRISCH - CTP10-10G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

MIT COMBISMOKER®-OPTION

	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW
	120	1	60	14	L1, N, G	6,8	20	0,84	L1, N, G	12,0	20	1,46
	208 - 240	1*	50/60	14	L1, L2/N, G	4,8 - 4,2	15	1,0	L1, L2/N, G	7,3 - 7,1	15	1,5 - 1,7
	208 - 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G	4,8 - 4,2	15	1,0	L1, L2, L3, G	7,3 - 7,1	15	1,5 - 1,7
	380 - 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G	4,6 - 4,2	15	1,0	L1, L2, L3, N, G	7,2 - 7,1	15	1,6 - 1,7

⇒ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ⚡ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ⚡ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL ⚡ UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT		FASSUNGSVERMÖGEN BLECH		STANDARDMODELL		MIT COMBISMOKER®-OPTION	
NETTO	283 kg	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm		Elf (11)		Zehn (10)	
		GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm		Elf (11)		Zehn (10)	
VERSAND	315 kg*	**BLECH, HALBE GRÖSSE: 457 x 330 x 25 mm		Elf (11)		Elf (11)	
VERSANDABMESSUNGEN		PRODUKTBELADUNG					
(H x B x T)		PRODUKTMAXIMUM				54 kg	
1422 mm x 1143 mm x 1651 mm*		VOLUMEN MAX				95 l	
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.				** ZUSÄTZLICHE DRAHTEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH			



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

1160 mm x 906 mm x 1053 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

1160 mm x 1033 mm x 1053 mm

INNEN:

800 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSANSLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGEBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

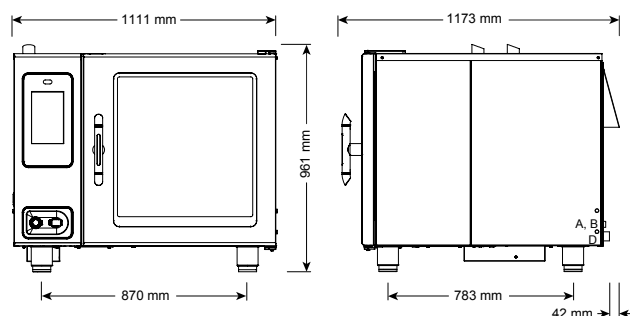
THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch	G25	20mbar
70.000 BTU/Std.	18,5 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch	G31	30mbar

ELEKTRISCH - CTC10-10G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

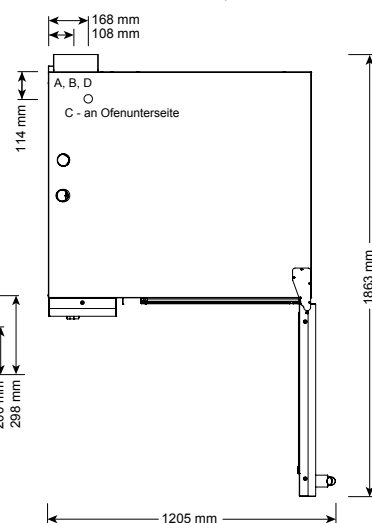
	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	TRENNSCHALTER	kW
☐	120	1	60	14	L1, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	7	20	0,84
⚡	208 – 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G - ohne Netzkabel und Stecker	4,8 – 4,2	15	1,0
⚡	380 – 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	4,6 – 4,2	15	1,0

☐ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ⚡ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ⚡ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL

GEWICHT	VERSAND ABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH	
NETTO 283 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63 mm Elf (11)
VERSAND 315 kg*	1422 x 1143 x 1651 mm*	GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm Elf (11)
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG, BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		**BLECH, HALBE GRÖSSE:	457 x 330 x 25 mm Elf (11)
		PRODUKTMAXIMUM:	54 kg
		VOLUMEN MAX:	95 l
		** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH	



A= LEITUNGSWASSER
B= TRINKWASSER
C= ELEKTRIK
D= WASSERABLAUF
E= OPTIONALE ELEKTRIK



IP X5

ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

961 mm x 1111 mm x 1173 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

961 mm x 1238 mm x 1173 mm

INNEN:

590 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung Anforderungen an die Wasserversorgung

Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ELEKTRISCH - CTP7-20E (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

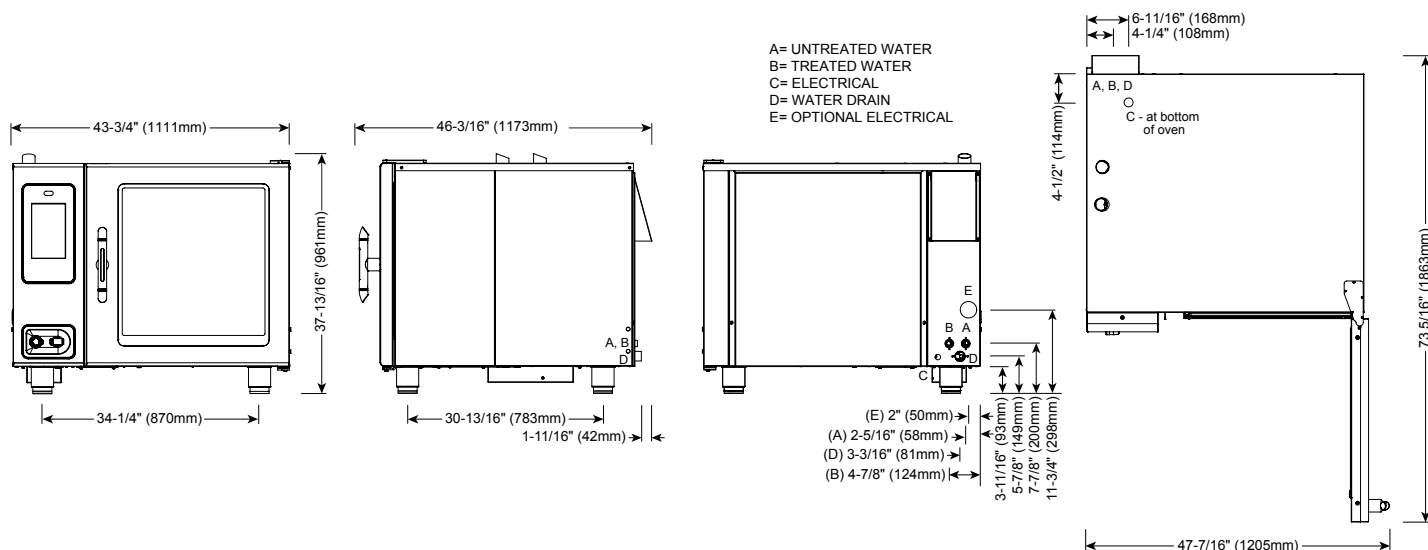
MIT COMBISMOKER®-OPTION

					ECO-STANDARD			**PROpower™-OPTION			ECO-STANDARD			**PROpower™-OPTION		
SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER
208 - 240	1*	50/60	1 - 1/0	L1, L2/N, G	79,1 - 91,3	16,5 - 21,9	80 - 100	92,1 - 106,3	19,2 - 25,5	100 - 110	81,6 - 94,1	17 - 22,6	90 - 100	94,6 - 109,1	19,7 - 26,2	100 - 110
208 - 240	3	50/60	4 - 3	L1, L2, L3, G	45,7 - 52,7	16,5 - 21,9	50 - 60	58,7 - 67,7	19,2 - 25,5	60 - 70	48,2 - 55,6	17 - 22,6	50 - 60	61,2 - 70,6	19,7 - 26,2	70
380 - 415	3	50/60	6 - 4	L1, L2, L3, N, G	28 - 30,4	18,7 - 21,9	32	41,7 - 45,4	21,4 - 25,5	63	30,6 - 33,3	19,3 - 22,6	32 - 63	44,4 - 48,3	22 - 26,2	63
440 - 480	3*	50/60	8	L1, L2, L3, G	20,6 - 22,4	15,7 - 18,7	25	26,5 - 28,8	18,3 - 21,8	30 - 35	21,9 - 23,8	16,2 - 19,2	30	27,3 - 30,0	18,8 - 22,3	30 - 35

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

**KOSTENLOSE OPTION BEI ELEKTROMODELLEN

GEWICHT		FASSUNGSVERMÖGEN BLECH		STANDARDMODELL		MIT COMBISMOKER®-OPTION	
NETTO	308 kg	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63 mm	Sechzehn (16)		Fünfzehn (15)	
		GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm	Sechzehn (16)		Fünfzehn (15)	
		GN 2/1:	650 x 530 x 65mm	Acht (8)		Sieben (7)	
VERSAND	330 kg*	**BLECH, VOLLE GRÖSSE:	457 x 660 x 25 mm	Acht (8)		Acht (8)	
VERSANDABMESSUNGEN			PRODUKTBELADUNG				
(H x B x T)			PRODUKTMAXIMUM			76 kg	
1422 mm x 1245 mm x 1651 mm*			VOLUMEN MAX			133 l	
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.			*NUR AUF DRAHTEINSCHÜBEN ZUSÄTZLICHE DRAHTEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH				



IP X5

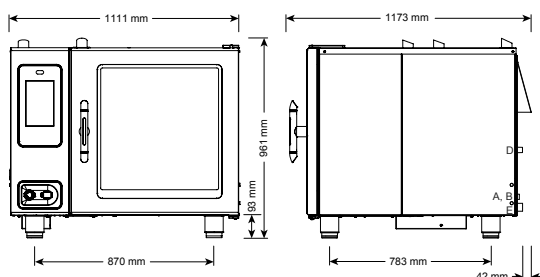
ABMESSUNGEN: H x B x T	
AUSSEN:	961 mm x 1111 mm x 1173 mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:	961 mm x 1238 mm x 1173 mm
INNEN:	590 mm x 616 mm x 832 mm
WASSERQUALITÄTSSTANDARDS	
Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.	
Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG	
ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT	
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT*	* Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*	
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck	
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT. WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.	
ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG	
LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSANSLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
102 mm	
RÜCKSEITE: 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS
INSTALLATIONSANFORDERUNGEN	
• Der Ofen muss waagrecht installiert werden.	• Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
• Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.	

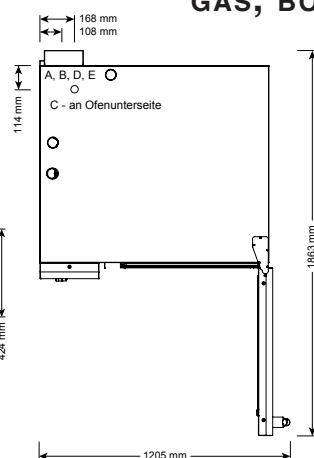
ELEKTRISCH (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)								
MODELL	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	A	kW	TRENNSCHALTER	MITTL.	ANSCHLUSS
CTC7-20E	208 – 240	3	50/60	45,7 – 52,7	16,5 – 21,9	50-60	4 – 3	L1, L2, L3, G
	380 – 415	3	50/60	28 – 30,4	18,7 – 21,9	32	6 – 4	L1, L2, L3, N, G
	440 – 480	3*	50/60	20,6 – 22,4	15,7 – 18,7	25	8	L1, L2, L3, G

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT		VERSAND ABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH			
NETTO	308 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63 mm	Sechzehn (16)	PRODUKTMAXIMUM: 76 kg
VERSAND	330 kg*	1422 x 1245 x 1651 mm*	GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm	Sechzehn (16)	VOLUMEN MAX: 133 l
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.			GN 2/1:	650 x 530 x 65mm	Acht (8)	** ZUSÄTZLICHE DRAHEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH
			**BLECH, VOLLE GRÖSSE:	457 x 660 x 25 mm	Acht (8)	



A= LEITUNGSWASSER
B= TRINKWASSER
C= ELEKTRIK
D= GAS
E= WASSERABLAUF



IP X5



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

961 mm x 1111 mm x 1173 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

961 mm x 1238 mm x 1173 mm

INNEN:

590 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFT-EINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch	G25	20mbar
98.000 BTU/Std.	26,5 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch	G31	30mbar

ELEKTRISCH - CTP7-20G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

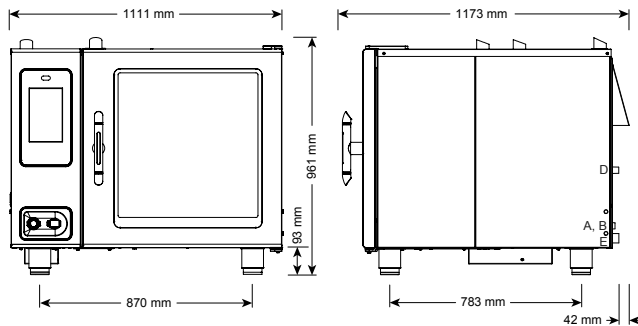
	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW
	120	1	60	14	L1, N, G	6,8	20	0,84	L1, N, G	12,0	20	1,46
	208 – 240	1*	50/60	14	L1, L2/N, G	4,8 – 4,2	15	1,0	L1, L2/N, G	7,3 – 7,1	15	1,5 – 1,7
	208 – 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G	4,8 – 4,2	15	1,0	L1, L2, L3, G	7,3 – 7,1	15	1,5 – 1,7
	380 – 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G	4,6 – 4,2	15	1,0	L1, L2, L3, N, G	7,2 – 7,1	15	1,6 – 1,7

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL *UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

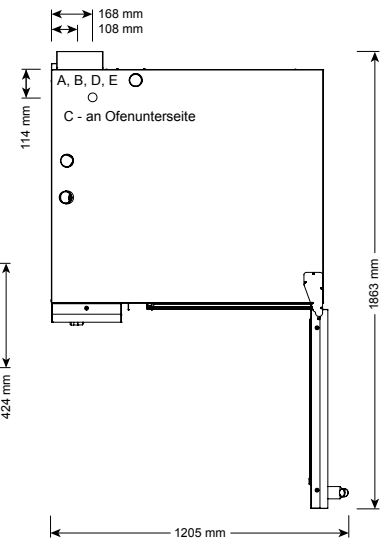
GEWICHT	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH	STANDARDMODELL	MIT COMBISMOKER®-OPTION
NETTO 300 kg	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm GN 2/1: 650 x 530 x 65 mm	Sechzehn (16) Sechzehn (16) Acht (8)	Fünfzehn (15) Fünfzehn (15) Sieben (7)
VERSAND 308 kg*	**BLECH, VOLLE GRÖSSE: 457 x 660 x 25 mm	Acht (8)	Acht (8)

VERSANDABMESSUNGEN	PRODUKTBELADUNG
(H x B x T) 1422 mm x 1219 mm x 1295 mm*	PRODUKTMAXIMUM 76 kg VOLUMEN MAX 133 l

*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN. ** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



A= LEITUNGSWASSER
B= TRINKWASSER
C= ELEKTRIK
D= GAS
E= WASSERABLAUF



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

961 mm x 1111 mm x 1173 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

961 mm x 1238 mm x 1173 mm

INNEN:

590 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLÜFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSANSLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV) 85.000 BTU/Std.	Netto-Heizwert (LHV) 22,5 kW	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch Maximum: 36 cm W.C. statisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch Maximum: 36 cm W.C. statisch	G25	20mbar
				G31	30mbar

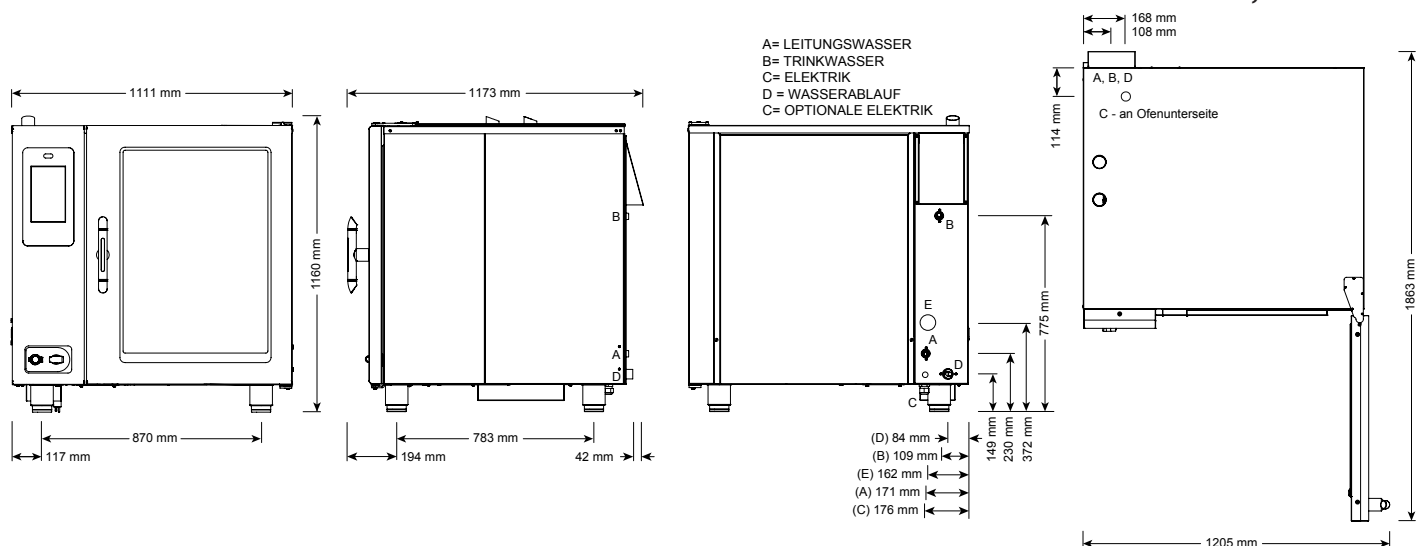
ELEKTRISCH - CTC7-20G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	TRENNSCHALTER	kW
☞	120	1	60	14	L1, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	7,0	20	0,84
☞	208 - 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G - ohne Netzkabel und Stecker	4,8 - 4,2	15	1,0
☞	380 - 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	4,6 - 4,2	15	1,0

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FÜHRERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL

GEWICHT	VERSAND ABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH			
NETTO 300 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63mm	Sechzehn (16)	PRODUKTMAXIMUM: 76 kg
VERSAND 308 kg*	1422 x 1219 x 1295 mm*	GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm	Sechzehn (16)	VOLUMEN MAX: 133 l
		GN 2/1:	650 x 530 x 65 mm	Acht (8)	** ZUSÄTZLICHE DRAHTSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH
		**BLECH, VOLLE GRÖSSE:	457 x 660 x 25 mm	Acht (8)	

*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

1160 mm x 1111 mm x 1173 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

1160 mm x 1238 mm x 1173 mm

INNEN:

800 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLÜFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm **457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG**

RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN **51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN**

OBN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION

RÜCKSEITE: 102 mm **UNTEN:** 130 mm
 109 mm FÜR DAS OPTIONALE FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS
 LEITUNGSANSCHLUSSKIT

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung Anforderungen an die Wasserversorgung

Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ELEKTRISCH - CTP10-20E (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

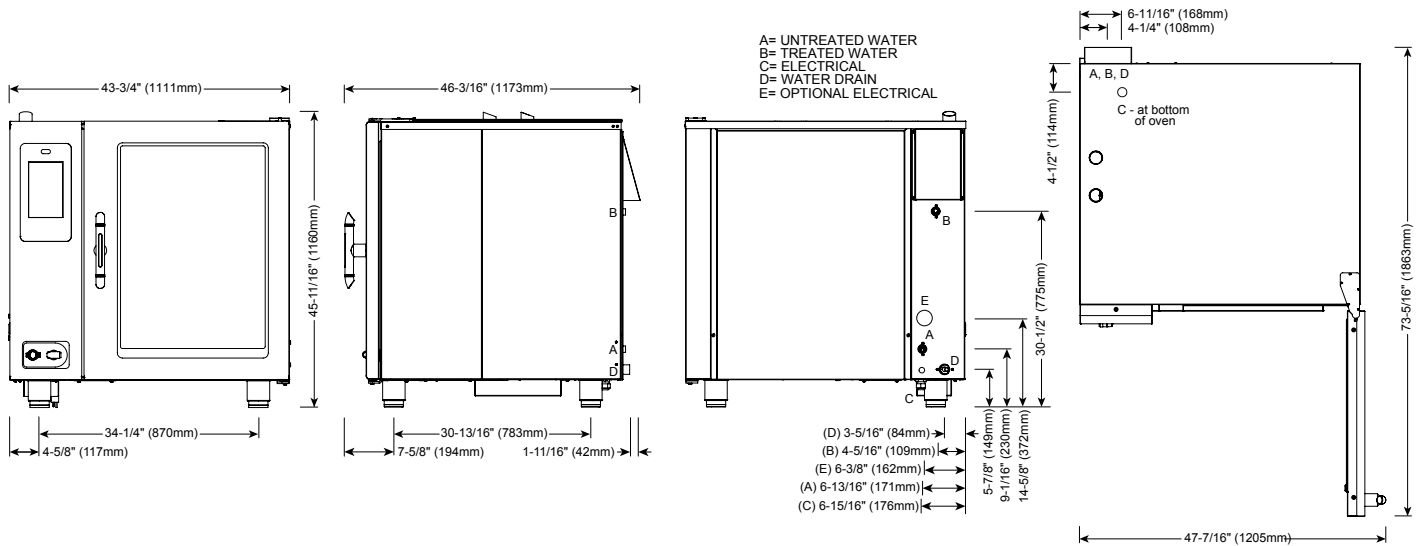
MIT COMBISMOKER®-OPTION

						ECO-STANDARD						**PROpower™-OPTION					
SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS		A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER
208 - 240	3	50/60	2 - 1	L1, L2, L3, G		68,8 - 79,4	24,8 - 33	70 - 80	88,7 - 102,3	28,9 - 38,5	90 - 110	71,3 - 82,3	25,3 - 33,7	80 - 90	91,2 - 105,2	29,4 - 39,2	100 - 110
380 - 415	3	50/60	4 - 3	L1, L2, L3, N, G		42,1 - 45,8	28,2 - 33	63	63,2 - 68,8	32,3 - 38,5	63 - 80	44,8 - 48,7	28,8 - 33,7	63	65,8 - 71,6	32,9 - 39,2	100
440 - 480	3*	50/60	6 - 4	L1, L2, L3, G		36,4 - 39,7	28,3 - 33	40	46,9 - 51,2	32,4 - 38,5	50 - 60	37,7 - 41,1	28,8 - 33,7	40 - 50	48,2 - 52,6	33 - 39,2	50 - 60

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

**KOSTENLOSE OPTION BEI ELEKTROMODELLEN

GEWICHT		FASSUNGSVERMÖGEN BLECH				STANDARDMODELL		MIT COMBISMOKER®-OPTION	
NETTO	345 kg	VOLLE GRÖSSE:		508 x 304 x 63 mm		Zweiundzwanzig (22)		Einundzwanzig (21)	
		GN 1/1:		530 x 325 x 65 mm		Zweiundzwanzig (22)		Einundzwanzig (21)	
		GN 2/1:		650 x 530 x 65mm		Elf (11)		Zehn (10)	
VERSAND	365 kg*	**BLECH, VOLLE GRÖSSE:		457 x 660 x 25 mm		Elf (11)		Elf (11)	
VERSANDABMESSUNGEN				PRODUKTBELADUNG					
(H x B x T)				PRODUKTMAXIMUM			109 kg		
1422 mm x 1245 mm x 1651 mm*				VOLUMEN MAX			190 l		
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.				*NUR AUF DRAHTEINSCHÜBEN ZUSÄTZLICHE DRAHTEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH					



IP X5

ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

1160 mm x 1111 mm x 1173 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

1160 mm x 1238 mm x 1173 mm

INNEN:

800 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSLAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBERN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

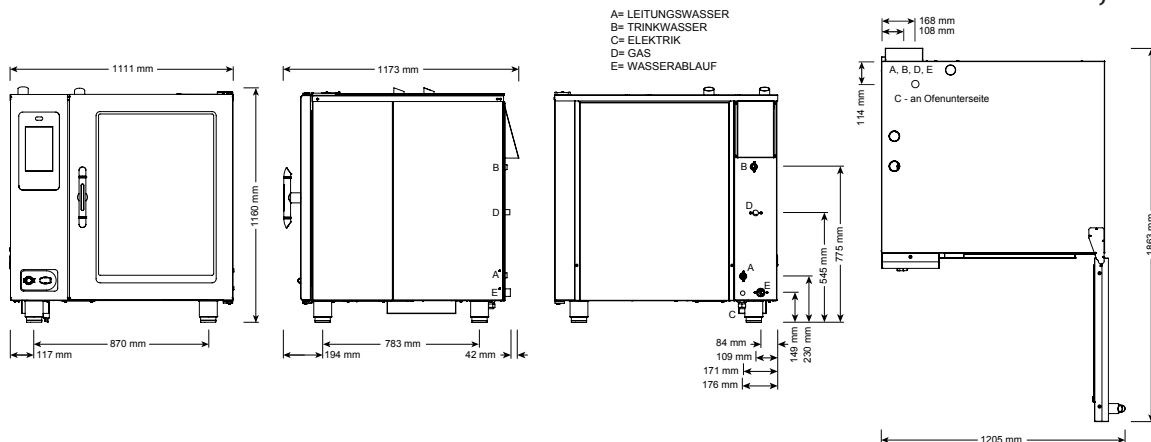
- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

ELEKTRISCH (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

MODELL	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	A	kW	TRENNSCHALTER	MITTL.	ANSCHLUSS
CTC10-20E	208 – 240	3	50/60	68,8 – 79,4	24,8 – 33,0	70-80	2 – 1	L1, L2, L3, G
	380 – 415	3	50/60	42,1 – 45,8	28,2 – 33,0	63	4 – 3	L1, L2, L3, N, G
	440 – 480	3*	50/60	36,4 – 39,7	28,3 – 33,0	40	6 – 4	L1, L2, L3, G

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT	VERSAND ABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH
NETTO 345 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm Zweiundzwanzig (22)
VERSAND 365 kg*	1422 x 1245 x 1651 mm*	GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm Zweiundzwanzig (22)
		GN 2/1: 650 x 530 x 65 mm Elf (11)
		**BLECH, VOLLE GRÖSSE: 457 x 660 x 25 mm Elf (11)
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		PRODUKTMAXIMUM: 109 kg
		VOLUMEN MAX: 190 l
		** ZUSÄTZLICHE DRAHTSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



ABMESSUNGEN: H x B x T
AUSSEN: 1160 mm x 1111 mm x 1173 mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR: 1160 mm x 1238 mm x 1173 mm
INNEN: 800 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch	G25	20mbar
133.000 BTU/Std.	36,0 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch	G31	30mbar

ELEKTRISCH - CTP10-20G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

MIT COMBISMOKER® -OPTION

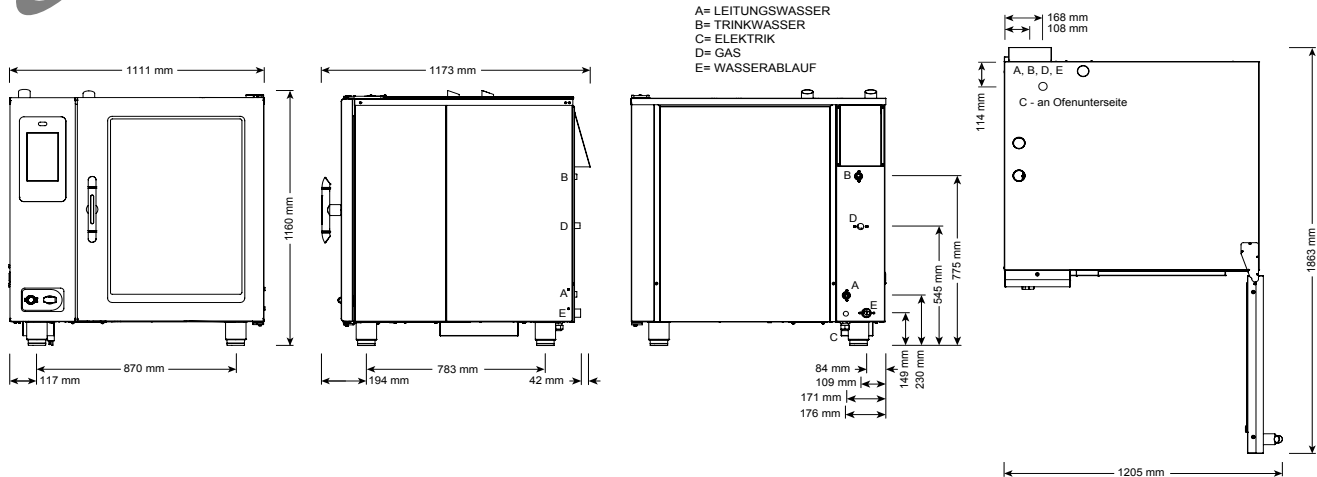
SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW
120	1	60	14	L1, N, G	6,8	20	0,84	L1, N, G	12,0	20	1,46
208 - 240	1*	50/60	14	L1, L2/N, G	4,8 - 4,2	15	1,0	L1, L2/N, G	7,3 - 7,1	15	1,5 - 1,7
208 - 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G	4,8 - 4,2	15	1,0	L1, L2, L3, G	7,3 - 7,1	15	1,5 - 1,7
380 - 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G	4,6 - 4,2	15	1,0	L1, L2, L3, N, G	7,2 - 7,1	15	1,6 - 1,7

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ internationale spannungsauswahl *umrüstung der elektr. gegen aufpreis

GEWICHT	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH	STANDARDMODELL	MIT COMBISMOKER®-OPTION
NETTO	345 kg	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63mm GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm GN 2/1: 650 x 530 x 65mm	Zweiundzwanzig (22) Zweiundzwanzig (22) Elf (11) Elf (11)
VERSAND	363 kg*	**BLECH, VOLLE GRÖSSE: 457 x 660 x 25 mm	Einundzwanzig (21) Einundzwanzig (21) Zehn (10) Elf (11)

VERSANDABMESSUNGEN	PRODUKTBELADUNG
(H x B x T)	PRODUKTMAXIMUM
1422 mm x 1245 mm x 1651 mm*	VOLUMEN MAX
	109 kg
	190 l

*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN. ** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



IP X5



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

1160 mm x 1111 mm x 1173 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

1160 mm x 1238 mm x 1173 mm

INNEN:

800 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT*
 EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
 LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
 WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSANSLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung Anforderungen an die Wasserversorgung

Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGEBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

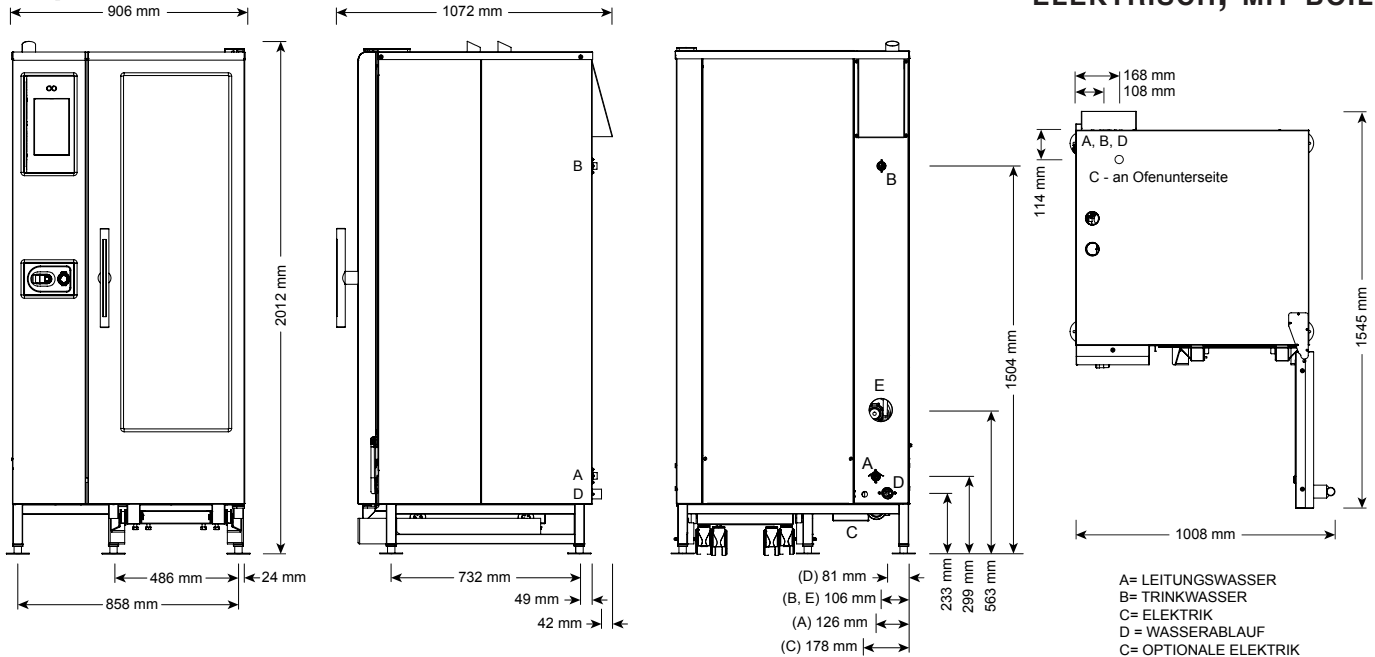
THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch	G25	20mbar
121.000 BTU/Std.	32,0 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch	G31	30mbar

ELEKTRISCH - CTC10-20G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	TRENNSCHALTER	kW
☞	120	1	60	14	L1, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	7,0	20	0,84
☞	208 - 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G - ohne Netzkabel und Stecker	4,8 - 4,2	15	1,0
☞	380 - 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	4,6 - 4,2	15	1,0

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL

GEWICHT	VERSANDABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH		
NETTO 345 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63mm	Zweiundzwanzig (22)
VERSAND 363 kg*	1422 x 1245 x 1651 mm*	GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm	Zweiundzwanzig (22)
		GN 2/1:	650 x 530 x 65mm	Elf (11)
		**BLECH, VOLLE GRÖSSE:	457 x 660 x 25 mm	Elf (11)
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		PRODUKTMAXIMUM: 109 kg		
		VOLUMEN MAX: 190 l		
		** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH		



IP X5

ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

2012 mm x 906 mm x 1072 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

2012 mm x 1033 mm x 1072 mm

INNEN:

1535 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLÜFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LÜFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung Anforderungen an die Wasserversorgung

Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ELEKTRISCH - CTP20-10E (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

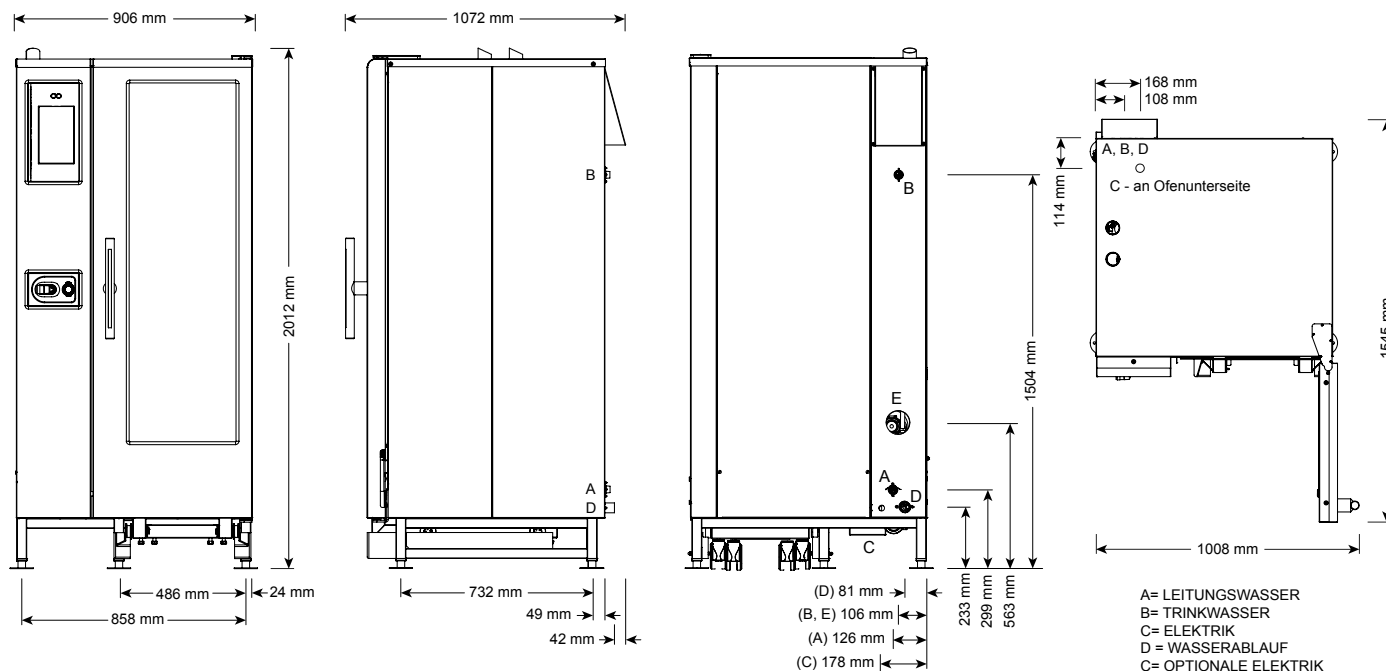
MIT COMBISMOKER®-OPTION

					ECO-STANDARD			**PROpower™-OPTION			ECO-STANDARD			**PROpower™-OPTION		
SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER
208 – 240	3	50/60	1 – 1/0	L1, L2, L3, G	78,8 – 90,9	28,4 – 37,8	80 – 90	98,8 – 114	33,2 – 44,2	100 – 125	81,3 – 93,8	28,9 – 38,5	90 – 100	101,3 – 116,9	33,7 – 44,9	110 – 125
380 – 415	3	50/60	4 – 3	L1, L2, L3, N, G	48,2 – 52,5	32,3 – 37,8	63	60,5 – 65,8	37,1 – 44,2	63 – 80	50,9 – 55,4	32,8 – 38,5	63	63,1 – 68,7	37,7 – 44,9	100
440 – 480	3*	50/60	6 – 4	L1, L2, L3, G	41,7 – 45,5	32,4 – 37,8	50	52,2 – 57	37,2 – 44,2	60	43 – 46,9	32,9 – 38,5	50	53,6 – 58,5	37,8 – 44,9	60

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

**KOSTENLOSE OPTION BEI ELEKTROMODELLEN

GEWICHT	VERSANDABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH
NETTO 411 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm Zwanzig (20)
VERSAND 477 kg*	1422 x 1143 x 2210 mm*	GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm Zwanzig (20)
		**BLECH, HALBE GRÖSSE: 457 x 330 x 25 mm Zwanzig (20)
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		PRODUKTMAXIMUM: 109 kg
		VOLUMEN MAX: 190 l
		** ZUSÄTZLICHE DRAHEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



ABMESSUNGEN: H x B x T
AUSSEN: 2012 mm x 906 mm x 1072 mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR: 2012 mm x 1033 mm x 1072 mm
INNEN: 1535 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG	
ZWEI (2) KALTWASSEREINLASS - TRINKWASSERQUALITÄT	
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT*	* Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*	
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck	
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT. WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.	
ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG	
LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFT-EINLASS
INSTALLATIONSANFORDERUNGEN	
- Der Ofen muss waagrecht installiert werden. - Es muss eine Abzugshaube installiert werden. - Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.	

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

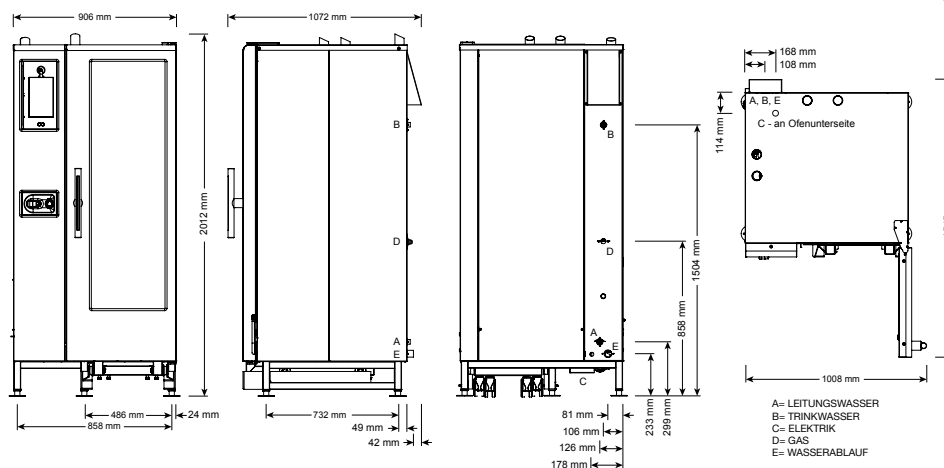
Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ELEKTRISCH (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)								
MODELL	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	A	kW	TRENNSCHALTER	MITTL.	ANSCHLUSS
CTC20-10E	208 – 240	3	50/60	78,8 – 90,9	28,4 – 37,8	80-90	1 – 1/0	L1, L2, L3, G
	380 – 415	3	50/60	48,2 – 52,5	32,3 – 37,8	63	4 – 3	L1, L2, L3, N, G
	440 – 480	3*	50/60	41,7 – 45,5	32,4 – 37,8	50	6 – 4	L1, L2, L3, G

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT	VERSANDABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH
NETTO 411 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm Zwanzig (20)
VERSAND 477 kg*	1422 x 1143 x 2210 mm*	GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm Zwanzig (20)
		**BLECH, HALBE GRÖSSE: 457 x 330 x 25 mm Zwanzig (20)
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		PRODUKTMAXIMUM: 109 kg
		VOLUMEN MAX: 190 l
		**NUR AUF DRAHTSCHÜBEN ZUSÄTZLICHE DRAHTSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

2012 mm x 906 mm x 1072 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

2012 mm x 1033 mm x 1072 mm

INNEN:

1535 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0 mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch	G25	20mbar
160.000 BTU/Std.	42,5 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch	G31	30mbar

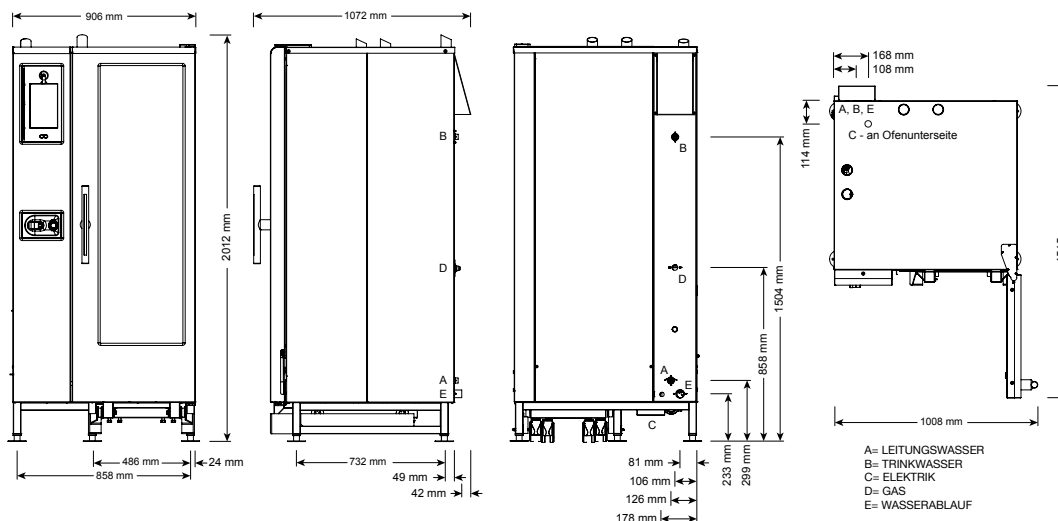
ELEKTRISCH - CTP20-20G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

MIT COMBISMOKER®-OPTION

	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW
	120	1	60	14	L1, N, G	13,6	20	1,7	L1, N, G	18,4	25	2,3
	208 – 240	1*	50/60	14	L1, L2/N, G	9,6 – 8,4	15	2,0	L1, L2/N, G	12,1 – 11,3	15	2,5 – 2,7
	208 – 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G	9,6 – 8,4	15	2,0	L1, L2, L3, G	12,1 – 11,3	15	2,5 – 2,7
	380 – 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G	9,2 – 8,4	15	2,0	L1, L2, L3, N, G	11,8 – 11,3	15	2,6 – 2,7

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL *UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT		VERSANDABMESSUNGEN		FASSUNGSVERMÖGEN BLECH					
NETTO	411 kg	(H x B x T)		VOLLE GRÖSSE:		508 x 304 x 63 mm	Zwanzig (20)	PRODUKTMAXIMUM: 109 kg	
VERSAND	533 kg*	1143 x 1422 x 2210 mm*		GN 1/1:		530 x 325 x 65 mm	Zwanzig (20)	VOLUMEN MAX: 190 l	
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.				**BLECH, HALBE GRÖSSE:		457 x 330 x 25 mm	Zwanzig (20)	** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH	



ABMESSUNGEN: H x B x T
AUSSEN: 2012 mm x 906 mm x 1072 mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR: 2012 mm x 1033 mm x 1072 mm
INNEN: 1535 mm x 411 mm x 712 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

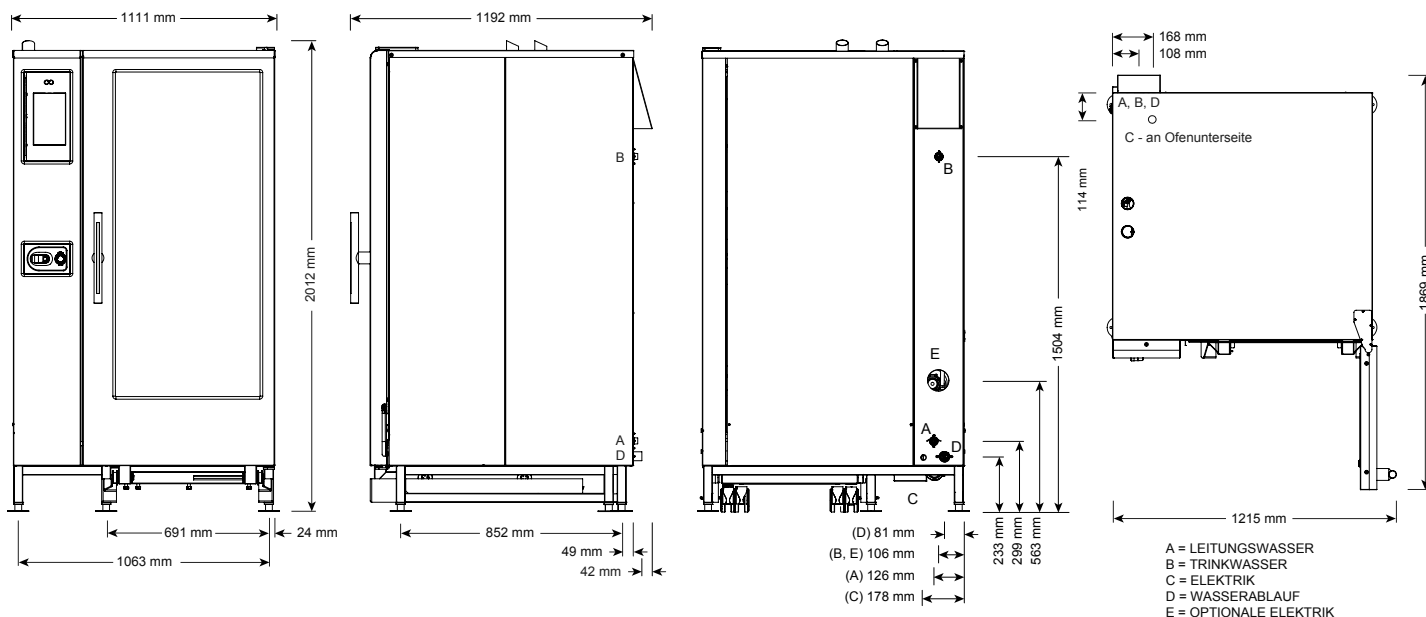
THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK	
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA	INTERNATIONAL
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch
140.000 BTU/Std.	37,0 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch

ELEKTRISCH - CTC20-10G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	TRENNSCHALTER	kW
☞	120	1	60	12	L1, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	13,0	20	1,7
☞	208 - 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G - ohne Netzkabel und Stecker	9,6 - 8,4	15	2,0
☞	380 - 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	9,2 - 8,4	15	2,0

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL

GEWICHT	VERSANDABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH
NETTO 411 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm Zwanzig (20)
VERSAND 533 kg*	1143 x 1422 x 2210 mm*	GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm Zwanzig (20)
		**BLECH, HALBE GRÖSSE: 457 x 330 x 25 mm Zwanzig (20)
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.		PRODUKTMAXIMUM: 109 kg VOLUMEN MAX: 190 l
		*NUR AUF DRAHTEINSCHÜBEN ZUSÄTZLICHE DRAHTEINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH.



ABMESSUNGEN: H x B x T
AUSSEN: 2012mm x 1111mm x 1192mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR: 2012 mm x 1238 mm x 1192 mm
INNEN: 1535 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG	
ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT	
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT*	* Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*	
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck	
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT. WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.	
ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG	
LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS
INSTALLATIONSANFORDERUNGEN	
• Der Ofen muss waagrecht installiert werden. • Es muss eine Abzugshaube installiert werden. • Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.	

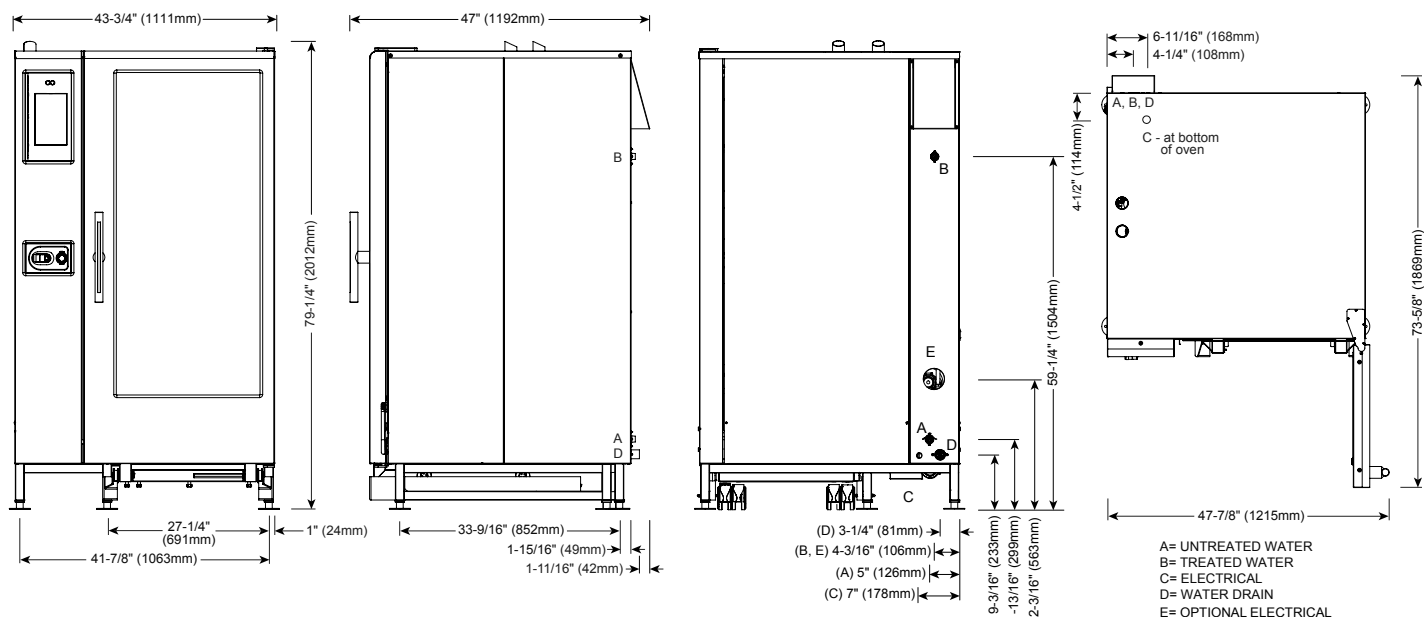
WASSERQUALITÄTSSTANDARDS	
Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.	
Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ELEKTRISCH - CTP20-20E (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)										MIT COMBISMOKER®-OPTION								
					ECO-STANDARD			**PROpower™-OPTION			ECO-STANDARD				**PROpower™-OPTION			
SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER	A	kW	TRENNSCHALTER		
208 – 240	3	50/60	4/0	L1, L2, L3, G	137,6 – 158,8	49,6 – 66	150 – 175	172 – 198,5	57,8 – 77	175 – 200	140,1 – 161,6	50,1 – 66,7	150 – 175	174,5 – 201,3	58,4 – 77,7	200 – 225		
380 – 415	3	50/60	1 - 1/0	L1, L2, L3, N, G	84,2 – 91,7	56,4 – 66	100	105,3 – 114,6	64,7 – 77	125	86,9 – 94,5	56,9 – 66,7	100	107,9 – 117,5	65,3 – 77,7	150		
440 – 480	3*	50/60	2 - 1	L1, L2, L3, G	72,7 – 79,4	56,5 – 66	80	90,9 – 99,2	64,8 – 77	100	74,1 – 80,8	57,1 – 66,7	80 – 90	92,3 – 100,7	65,4 – 77,7	100		

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

**KOSTENLOSE OPTION BEI ELEKTROMODELLEN

GEWICHT	VERSANDABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH
NETTO 499 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm
VERSAND 525 kg*	1346 x 1346 x 2210 mm*	GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm
		GN 2/1: 650 x 530 x 65 mm
		**BLECH, VOLLE GRÖSSE: 457 x 660 x 25 mm
		Vierzig (40)
		Vierzig (40)
		Zwanzig (20)
		Zwanzig (20)
		PRODUKTMAXIMUM: 218 kg
		VOLUMEN MAX: 380 l
		** ZUSÄTZLICHE DRAHTSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



IP X5

ABMESSUNGEN: H x B x T
AUSSEN: 2012mm x 1111mm x 1192mm
AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR: 2012 mm x 1238 mm x 1192 mm
INNEN: 1535 mm x 616 mm x 832 mm

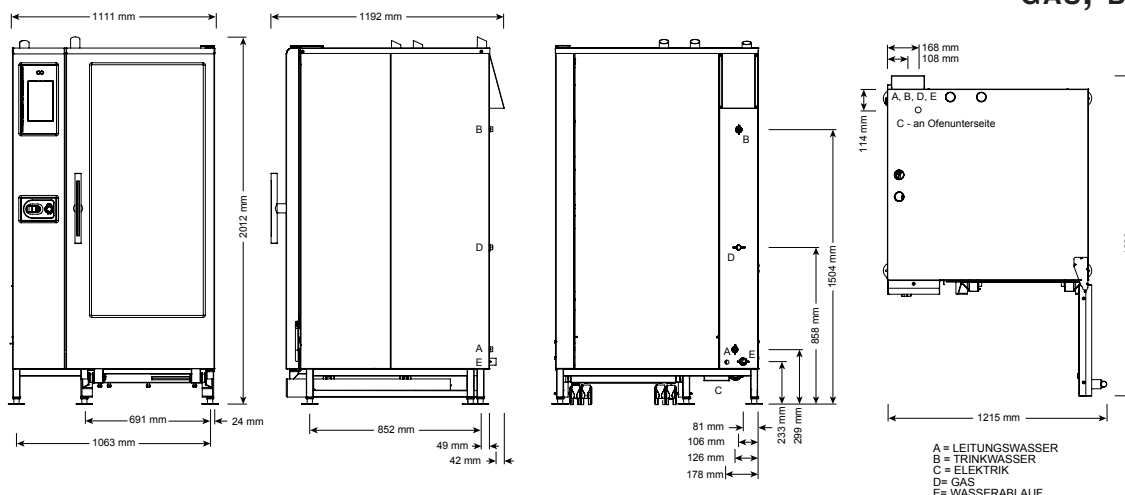
ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG	
ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT	
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT*	* Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGWASSEREINLASS: 19 mm NPT*	
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck	
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.	
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.	
ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG	
LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm	
109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS
INSTALLATIONSANFORDERUNGEN	
- Der Ofen muss waagrecht installiert werden. - Es muss eine Abzugshaube installiert werden. - Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.	

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS	
Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.	
Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ELEKTRISCH (OHNE NETZKABEL UND STECKER, SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)								
MODELL	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	A	kW	TRENNSCHALTER	MITTL.	ANSCHLUSS
CTC20-20E	208 – 240	3	50/60	137,6 – 158,8	49,6 – 66	150-175	4/0	L1, L2, L3, G
	380 – 415	3	50/60	84,2 – 91,7	56,4 – 66	100	1 – 1/0	L1, L2, L3, N, G
	440 – 480	3*	50/60	72,7 – 79,4	56,5 – 66	80	2 – 1	L1, L2, L3, G

*UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT		VERSANDABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH	
NETTO	499 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63 mm Vierzig (40)
VERSAND	525 kg*	1346 x 1346 x 2210 mm*	GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm Vierzig (40)
*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.			GN 2/1:	650 x 530 x 65 mm Zwanzig (20)
			*BLECH, VOLLE GRÖSSE	457 x 660 x 25 mm Zwanzig (20)
				PRODUKTMAXIMUM: 218 kg
				VOLUMEN MAX: 380 l
				**NUR AUF DRAHTSCHÜBEN ZUSÄTZLICHE DRAHTSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

2012mm x 1111mm x 1192mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

2012 mm x 1238 mm x 1192 mm

INNEN:

1535 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Minstdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLÜFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
 WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGEBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK	
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA	INTERNATIONAL
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas
Brutto-Heizwert (HHV) 266.000 BTU/Std.	Netto-Heizwert (LHV) 72,0 kW	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch Maximum: 36 cm W.C. statisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch Maximum: 36 cm W.C. statisch
			G20 20mbar G25 20mbar G31 30mbar

ELEKTRISCH - CTP20-20G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

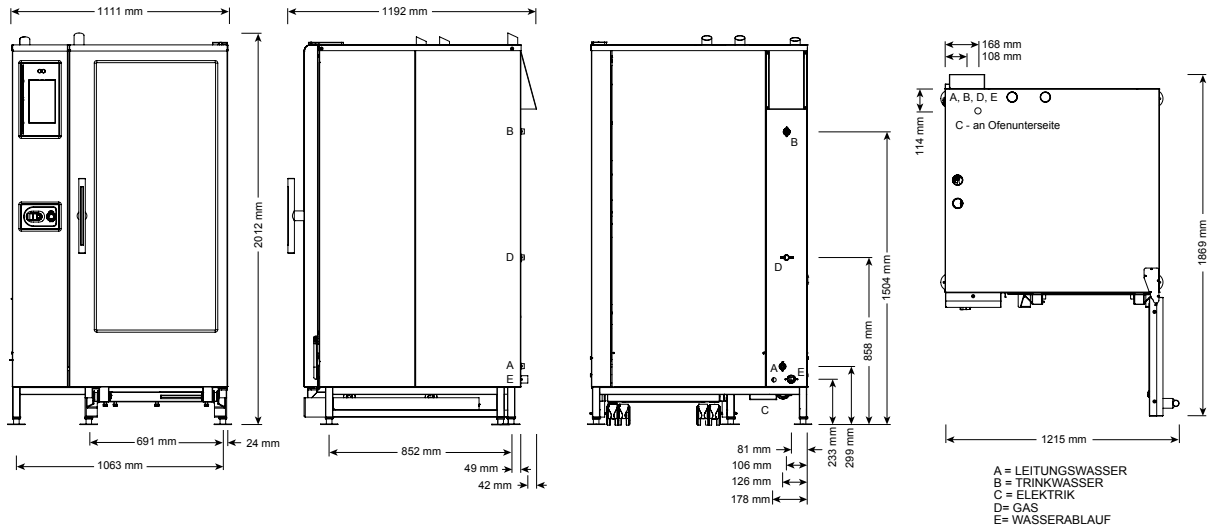
MIT COMBISMOKER®-OPTION

	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW	ANSCHLUSS kein Netzkabel und Stecker	A	TRENNSCHALTER	kW
☞	120	1	60	14	L1, N, G	13,6	20	1,7	L1, N, G	18,4	25	2,3
☞	208 – 240	1*	50/60	14	L1, L2/N, G	9,6 – 8,4	15	2,0	L1, L2/N, G	12,1 – 11,3	15	2,5 – 2,7
☞	208 – 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G	9,6 – 8,4	15	2,0	L1, L2, L3, G	12,1 – 11,3	15	2,5 – 2,7
☞	380 – 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G	9,2 – 8,4	15	2,0	L1, L2, L3, N, G	11,8 – 11,3	15	2,6 – 2,7

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL *UMRÜSTUNG DER ELEKTRIK GEGEN AUFPREIS

GEWICHT	VERSANDABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH
NETTO 499 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE: 508 x 304 x 63 mm Vierzig (40)
VERSAND 561 kg*	1346 x 1346 x 2210 mm*	GN 1/1: 530 x 325 x 65 mm Vierzig (40)
		GN 2/1: 650 x 530 x 65 mm Zwanzig (20)
		**BLECH, VOLLE GRÖSSE: 457 x 660 x 25 mm Zwanzig (20)
		PRODUKTMAXIMUM: 218 kg
		VOLUMEN MAX: 380 l
		** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH

*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.



ABMESSUNGEN: H x B x T

AUSSEN:

2012 mm x 1111 mm x 1192 mm

AUSSENABMESSUNGEN MIT VERSENKTER TÜR:

2012 mm x 1238 mm x 1192 mm

INNEN:

1535 mm x 616 mm x 832 mm

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT
EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
EIN (1) LEITUNGSWASSEREINLASS: 19 mm NPT*
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLUFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

ANFORDERUNGEN AN DIE REINIGUNG

LINKS: 0 mm	457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTS: 0 mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN	51 mm FÜR DEN TÜRSANSLAG ODER BRENNBAREN OBERFLÄCHEN
OBEN: 508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION	
RÜCKSEITE: 102 mm 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT	UNTEN: 130 mm FÜR STANDBEINE, LUFTEINLASS

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

- Der Ofen muss waagrecht installiert werden.
- Es muss eine Abzugshaube installiert werden.
- Wasserversorgungs-Absperrventil und Rückflusssperre, falls laut den örtlichen Bestimmungen vorgeschrieben.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

GASANFORDERUNGEN (DIE GASART MUSS BEI DER BESTELLUNG ANGEGEBEN WERDEN)

ANSCHLUSS: 19 mm-NPT

THERMISCHE NENNBELASTUNG		ANSCHLUSSDRUCK			
NORDAMERIKA	INTERNATIONAL	NORDAMERIKA		INTERNATIONAL	
Erdgas/Propangas	G20, G25, G31	Erdgas	Propangas	G20	20mbar
Brutto-Heizwert (HHV)	Netto-Heizwert (LHV)	Minimum: 14 cm W.C. dynamisch	Minimum: 23 cm W.C. dynamisch	G25	20mbar
242.000 BTU/Std.	64,5 kW	Maximum: 36 cm W.C. statisch	Maximum: 36 cm W.C. statisch	G31	30mbar

ELEKTRISCH - CTC20-20G (SEPARATER STROMKREIS ERFORDERLICH)

	SPANNUNG	pH-Wert	HZ	MITTL.	ANSCHLUSS	A	TRENNSCHALTER	kW
☞	120	1	60	12	L1, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	13,0	20	1,7
☞	208 - 240	3	50/60	14	L1, L2, L3, G - ohne Netzkabel und Stecker	9,6 - 8,4	15	2,0
☞	380 - 415	3	50/60	14	L1, L2, L3, N, G - ohne Netzkabel und Stecker	9,2 - 8,4	15	2,0

☞ SPANNUNGS-AUSWAHL NORDAMERIKA ☞ DIE ERDSCHLUSS- ODER FEHLERSTROM-SCHUTZEINRICHTUNG MUSS EINEN LECKSTROM VON 20mA AUFNEHMEN ☞ INTERNATIONALE SPANNUNGS-AUSWAHL

GEWICHT	VERSANDABMESSUNGEN	FASSUNGSVERMÖGEN BLECH			
NETTO 499 kg	(H x B x T)	VOLLE GRÖSSE:	508 x 304 x 63 mm	Vierzig (40)	PRODUKTMAXIMUM: 218 kg
VERSAND 561 kg*	1346 x 1346 x 2210 mm*	GN 1/1:	530 x 325 x 65 mm	Vierzig (40)	VOLUMEN MAX: 380 l
		GN 2/1:	650 x 530 x 65 mm	Zwanzig (20)	** ZUSÄTZLICHE DRAHT-EINSCHÜBE FÜR MAX. FASSUNGSVERMÖGEN ERFORDERLICH
		**BLECH, VOLLE GRÖSSE:	457 x 660 x 25 mm	Zwanzig (20)	

*INFORMATIONEN ZUM INLANDSVERSAND AUF DEM LANDWEG. BEZÜGLICH DES EXPORTGEWICHTS UND DER ABMESSUNGEN BITTE BEIM WERK NACHFRAGEN.

INSTALLATION

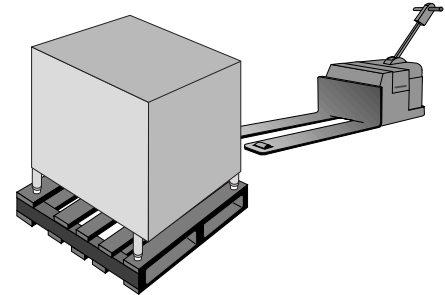
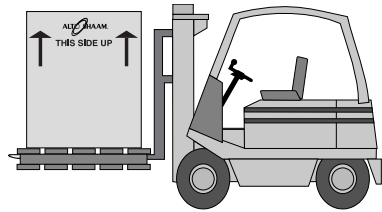
INSTALLATION AM AUFSTELLUNGORT

ACHTUNG



Zur Verhinderung SCHWERER ODER TÖDLICHER VERLETZUNGEN bzw. VON SACHSCHÄDEN:

- IMMER das Gerät auf einer Palette belassen, wenn es mit einem Gabelstapler oder Hubwagen an den Aufstellort bewegt wird.
- IMMER eine ausreichende Anzahl geschulter und erfahrener Mitarbeiter verwenden, um den Ofen auf den Boden, Untersatz oder eine Arbeitsfläche zu stellen.



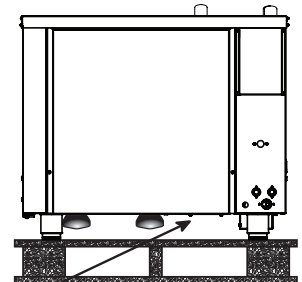
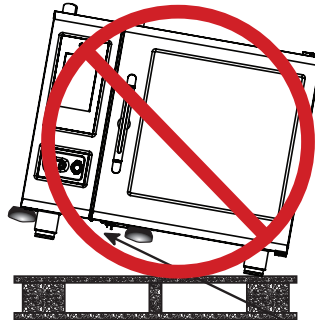
INSTALLATION

Um den korrekten Betrieb zu gewährleisten, muss die Installation dieses Ofens von qualifizierten Technikern gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch ausgeführt werden. Wenn die bereitgestellten Anweisungen nicht befolgt werden, kann der Ofen oder das Gebäude beschädigt und Körperverletzungen verursacht werden.

ANMERKUNG: Zur Verhinderung von SACHSCHÄDEN: Prüfen Sie die Abmessungen der Türen und Gänge, bevor Sie den Ofen und die Palette an den Aufstellort bringen.

Den Ofen nicht neigen. Der Ofen darf nur in aufrechter und waagrechter Position transportiert werden.

Den Vorheizstreifen in seine Position schieben, bevor ein Gabelstapler oder Hubwagen in die Wagenführungen eingeführt wird, um eine Beschädigung des Vorheizstreifens bei der Anhebung zu vermeiden.



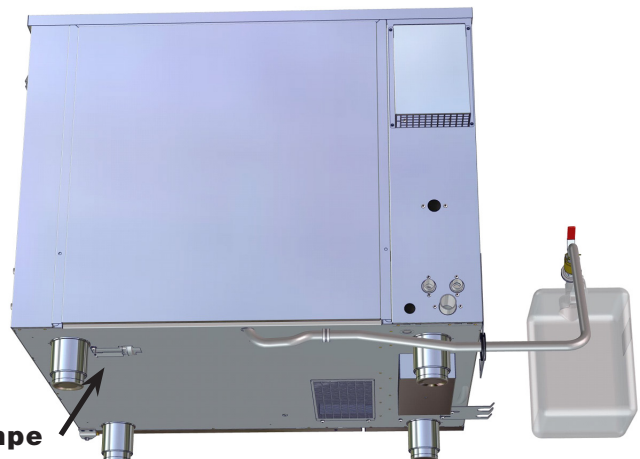
Komponenten stehen unter Ofen vor

Anleitungen zur AnhebungEntfernen Sie die Transportbänder vor der Anhebung. **Heben Sie das Gerät nur von vorne an, niemals seitlich.**

Stellen Sie die Gabeln so ein, dass dies keine der Komponenten unter dem Gerät beschädigen. Bitte beachten Sie, dass die Steuerseite des Ofens der schwerste Teil ist. Heben Sie das Gerät leicht an, um die Holzpalette entfernen zu können. Senken Sie das Gerät so nahe über dem Boden wie möglich ab, jedoch nicht mehr als 50 mm über dem Boden. Sichern Sie Schläuche und herabhängende Kabel, um zu vermeiden, dass sich diese verheddern oder beschädigt werden. **Fahren Sie bei der Verlagerung des Geräts langsam, halten Sie es nahe am Boden und gehen Sie mit äußerster Vorsicht vor.**

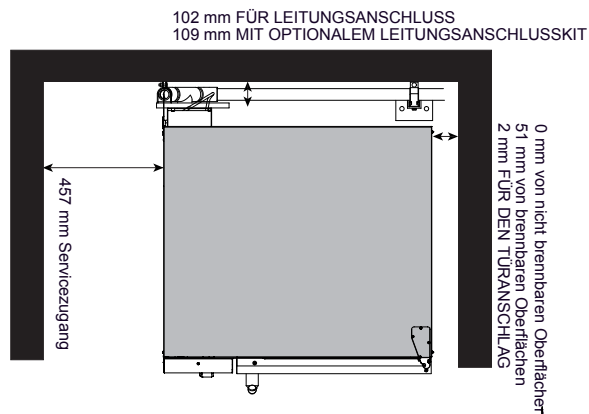
Fettsammelpumpe

DIE GABELTIEFE IST BEI GERÄTEN WICHTIG, DIE MIT EINEM FETTSAMMELSYSTEM AUSGESTATTET SIND, UM EINE BESCHÄDIGUNG DER PUMPE ZU VERMEIDEN.



INSTALLATION

INSTALLATION AM AUFSTELLUNGORT



ANFORDERUNGEN AN DEN MINDESTFREIRAUM	
LINKE SEITE	0 mm MINIMUM 457 mm EMPFEHLUNG FÜR SERVICEZUGANG
RECHTE SEITE	0 mm VON NICHT BRENNBAREN OBERFLÄCHEN 51 mm VON BRENNBAREN OBERFLÄCHEN 51 mm FÜR DEN TÜRANSCHLAG
RÜCKSEITE	102 mm FÜR LEITUNGSANSCHLUSS 109 mm FÜR DAS OPTIONALE LEITUNGSANSCHLUSSKIT
OBEN	508 mm FÜR DIE LUFTZIRKULATION
UNTERSEITE	457 mm FÜR DIE STÜTZBEINE UND UNGEHINDERTE LUFTZUFUHR

- ANMERKUNG:**
- Ein Mindestabstand von 457 mm ist dringend empfehlenswert. Falls kein ausreichender Serviceabstand vorgesehen wird, müssen Gas-, Wasseranschlüsse und Ablauf getrennt werden, damit der Ofen mit einem Gabelstapler zwecks Zugang für Servicearbeiten verschoben werden kann. Servicebelastungen in Zusammenhang mit unzureichendem Servicezugang sind nicht von der Garantie gedeckt.
 - Installieren Sie gestapelte Kombinationen nicht direkt über einem Ablauf. Dampf, der aus dem Ablauf nach oben steigt, kann den Betrieb beeinträchtigen, die Zirkulation der Kühlluft behindern sowie elektrische und elektronische Komponenten beschädigen. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme hebt die Garantie auf. Ein auf einem Untersatz mit einem massiven Bodenbrett montierter Ofen kann über einem Ablauf positioniert werden, das die massive Oberfläche den aufsteigenden Dampf blockiert.

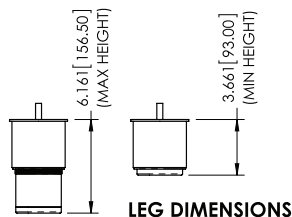
PLATZIERUNG AM AUFSTELLORT - TISCHMODELL

Stellen Sie den Ofen auf eine stabile, nicht brennbare, waagrechte Fläche. Gleichen Sie Bodenunebenheiten mit den verstellbaren Beinen aus und stellen Sie sicher, dass der Ofen waagrecht ist.

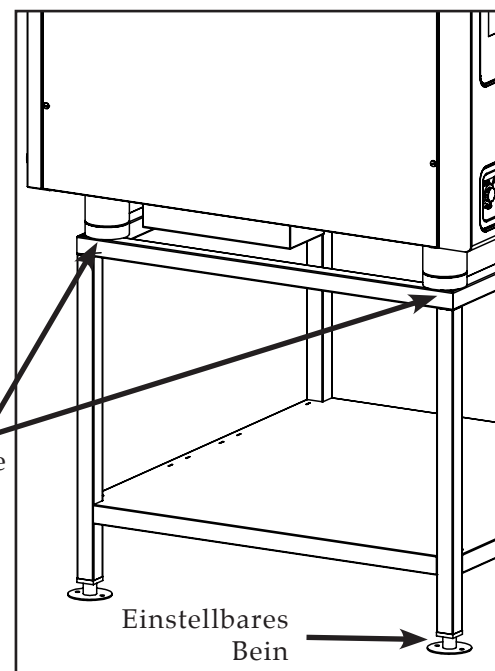
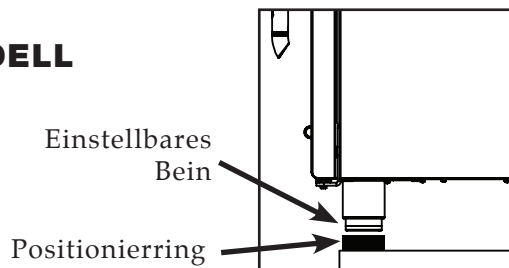
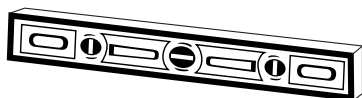
Es wird dringend empfohlen, dass Tischmodelle auf einem vom Werk gelieferten Untersatz oder einem Aufsatz montiert werden, der stabil, offen, waagrecht und nicht brennbar ist. Die einstellbaren Ofenbeine sollten über die Tiefe des Positionierrings hinaus ausgefahren werden, damit dieser nach der Positionierung auf dem Untersatz nivelliert werden kann.

Jedes Standbein des Untersatzes und des Ofen kann 51 mm nach oben oder unten eingestellt werden.

Der Ofen muss mit den einstellbaren Standbeinen von Seite zu Seite und vorne nach hinten nivelliert werden. Die Komponenten innerhalb des Kondensatortanks des Ofens sind empfindlich gegenüber Neigungen und können beschädigt werden. Die Toleranz gegenüber der Waagerechten beträgt $\pm 3,175$ mm. Falls diese Toleranz nicht erreicht werden kann, muss der Boden repariert werden, um diese Nivellierung zu erreichen.



Positionierringe



INSTALLATION

INSTALLATION AM AUFSTELLUNGORT

PLATZIERUNG AM AUFSTELLORT, MODELLE 20-10 UND 20-20

Stellen Sie den Ofen auf eine stabile, nicht brennbare, waagrechte Fläche. Gleichen Sie Bodenunebenheiten mit den verstellbaren Beinen aus und stellen Sie sicher, dass der Ofen waagrecht ist.

1. Sobald das Gerät korrekt unter einem Abzugshaubensystem positioniert wurde, heben Sie das Gerät vom Boden nach OBEN und drehen die beiden mittleren einstellbaren Standbeine im Uhrzeigersinn (**AUFWÄRTS**), bis die Standbeine kürzer als die vier äußeren Standbeine sind (siehe Abb. 1).
2. Senken Sie den Ofen wieder auf den Boden ab. Stellen Sie die vier äußeren Standbeine an den vier Ecken des Grundrahmens ein. Beginnen Sie mit einer Höhe von 32 mm (siehe Abb. 2) und nivellieren Sie den Ofen von Seite zu Seite und von vorne nach hinten (siehe Abb. 3).
3. Sobald die vier äußeren Standbeine korrekt eingestellt sind, drehen Sie die beiden mittleren einstellbaren Standbeine gegen den Uhrzeigersinn (**ABWÄRTS**), bis diese bündig auf dem Boden stehen.
4. Rollen Sie den Wagen in den Ofen und prüfen Sie die allgemeine Passung desselben. Schließen Sie die Tür und prüfen Sie die Passung. Passen Sie die Einstellung ggf. an.

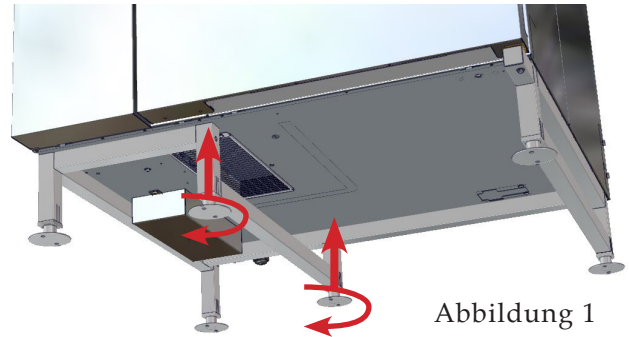


Abbildung 1

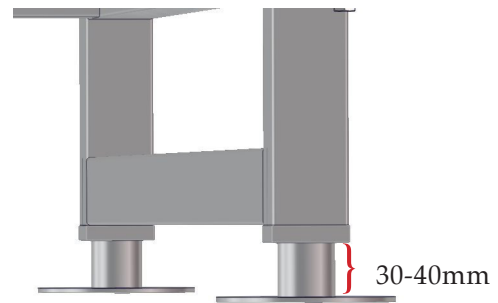


Abbildung 2

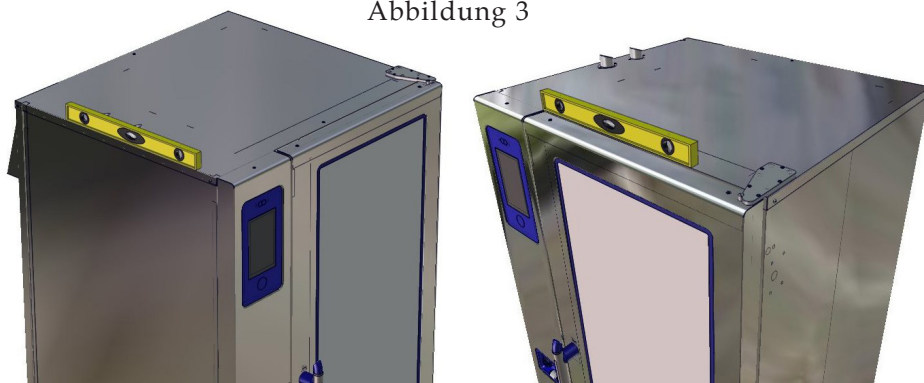
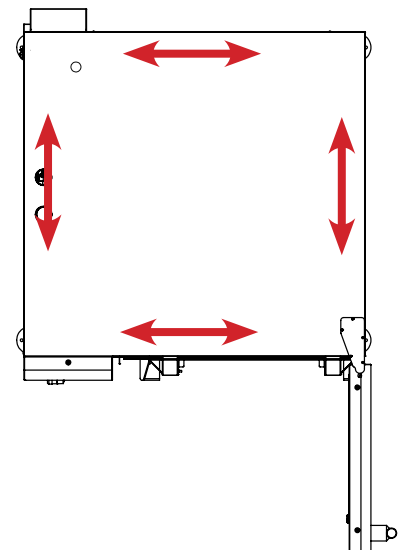


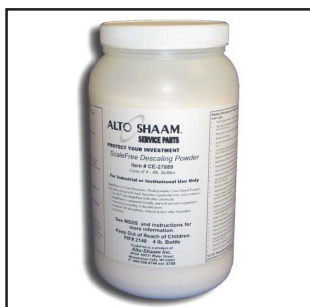
Abbildung 3



- ANMERKUNG:** Die einstellbaren Abmessungen beziehen sich von der Oberseite des Beinflansches bis zur Unterseite des rechteckigen Beinrahmens (siehe Abb. 2). Falls die Höhenabmessungen 40 mm überschreiten oder der Wagen nicht auf einem stabilen, waagrechten Boden steht, kann Folgendes geschehen:
- Unzureichende Abdichtung der Türdichtung gegenüber der Wagenplatte oder dem Heizstreifen.
 - Der Wagen passt nicht korrekt.

INSTALLATION

OPTIONEN UND ZUBEHÖR



☐ **SCALE FREE™**
zitrusbasiertes, nicht korrosives
Entkalkungsmittel CE-27889



☐ **FRITTIERKORB**
325mm x 530mm
BS-26730



☐ **GRILLROST**
325mm x 530mm
SH-26731

☐ **GEFLÜGEL-FETTSAMMEL-
BEHÄLTER**
381 x 248 x 248mm
5014846

☐ **MOBILER
FETTSAMMELWAGEN**
940 x 284 x 724mm
5014542



EINSCHUB, EDELSTAHLDRAHT
SH-22473 ABGEBILDET



HOLZCHIPS

☐ CombiClean® CombiTabs™ — SPEZIELL FÜR COMBITHERM-ÖFEN FORMULIERT. 90 (18 GRAMM-) WASSERLÖSLICHE TABS PRO BEHÄLTER, VERKAUFT IN 2ER-PACKUNGEN	CE-36354
☐ Combitherm® Reinigungslösung — SPEZIELL FÜR COMBITHERM-ÖFEN FORMULIERT. ZWÖLF (12) BEHÄLTER/KISTEN, JE 1 QUART (CA. 1 LITER) [SPEZIELLE HANDHABUNG ERFORDERLICH]	CE-24750
☐ Flüssigreiniger — ZUGELASSEN FÜR COMBITHERM-ÖFEN MIT DEM OPTIONALEN AUTOMATISCHEN FLÜSSIGKEITSREINIGUNGSSYSTEM	CE-36457
☐ Gasleitungs-Schnelltrennkupplung	CR-33543
Fettsammelbehälter MIT ABLOSS (WIRD FÜR DAS FETTAUFFANGSYSTEM NICHT BENÖTIGT)	
☐ 6-10, 10-10, 20-10 — 38mm TIEF	5003463
☐ 7-20, 10-20, 20-20 — 38mm TIEF	4758
☐ 7-20, 10-20, 20-20 — 70mm TIEF	14475
☐ Sensor, Sous Vide	PR-36576
Einschub, Edelstahlraht	
☐ 7-20, 10-20	SH-22584
☐ 6-10, 10-10, 20-10	SH-2903
☐ 20-20	SH-22473
☐ Räucherschale	5021859
Holzspäne — GROSSPACKUNG, 9 KG	
☐ APFELBAUM	WC-22543
☐ KIRSCHBAUM	WC-22541
☐ HICKORY	WC-2829
☐ AHORN	WC-22545

INSTALLATION

ELEKTRISCHE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



VORSICHT



Die Spannung der Stromquelle muss der auf dem Typenschild angegebenen Spannung entsprechen. Das Typenschild liefert wesentliche technische Daten, die für die Installation, Wartung oder Reparaturen jedes Geräts erforderlich sind. Das Typenschild darf nicht entfernt, beschädigt oder verändert werden.

ACHTUNG



Zur Verhinderung **SCHWERER ODER TÖDLICHER VERLETZUNGEN** bzw. von **SACHSCHÄDEN**:

Elektrische Anschlüsse müssen von einem qualifizierten und geschulten Servicetechniker gemäß den geltenden elektrischen Vorschriften vorgenommen werden.



Dieses Gerät **MUSS** gemäß den örtlichen elektrischen Vorschriften fachgerecht geerdet werden. Fehlen entsprechende örtliche Vorschriften, gilt die aktuelle Ausgabe des National Electrical Code ANSI/NFPA Nr. 70. In Kanada müssen alle elektrischen Anschlüsse gemäß CSA C22.1, Canadian Electrical Code Teil 1 oder den örtlichen Vorschriften ausgeführt werden.

GEFAHR



Küchenmaschinen ohne werksseitig angebrachtem Kabel müssen mit einem ausreichend langen Kabel versehen werden, damit die Küchenmaschine zur Reinigung verschoben werden kann.

Zur Verhinderung **SCHWERER ODER TÖDLICHER VERLETZUNGEN** bzw. von **SACHSCHÄDEN**:

Alle elektrischen Anschlüsse müssen von einem qualifizierten Servicetechniker gemäß den geltenden elektrischen Vorschriften vorgenommen werden.

IMMER den korrekte AWG-Drahtdurchmesser beruhend auf den elektroschen Anforderungen des Geräts verwenden.

ACHTUNG

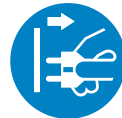


Unsachgemäße Installation, Änderungen, Modifizierungen, Reparatur-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten können zu Sachschäden, schweren Verletzungen oder zum Tode führen.

LESEN und **VERSTEHEN** Sie die Installations-, Betriebs- und Wartungsanweisungen gründlich, bevor Sie dieses Gerät installieren, warten oder betreiben.



ACHTUNG



Vor dem Reinigen oder Warten des Geräts **immer** den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, um schwere oder tödliche Verletzungen bzw. Sachschäden zu verhindern.

INSTALLATION

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS VON GASMODELLEN

1. Ein Schaltplan befindet sich hinter der Bedienungstafel an der linken Ofenseite. Dieses Gerät muss mit einem Nebenstromkreisschutz mit einer angemessenen Stromstärke gemäß dem Schaltplan ausgestattet sein.
2. Bei einphasigen Anwendungen muss die Erdschluss- oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung einen Leckstrom von 20 mA aufnehmen.
3. Der Kabeldurchmesser für die eingehende Netzspannung muss mindestens dem Minstdurchmesser entsprechen, der in den technischen Daten für das jeweilige Ofenmodell angegeben ist. Bezüglich des Kabeldurchmessers der Versorgungsanschlüsse beachten Sie bitten den Aufkleber auf der Verteilerdosenabdeckung hinter der Wartungstafel.
4. Prüfen Sie, dass alle Kabelverbindungen und alle Verbindungen der elektrischen Klemmen im Bereich der elektrischen Anschlüsse fest angezogen sind, bevor Sie den Ofen in Betrieb nehmen, da sich die Anschlüsse während des Transports lockern können.

ANMERKUNG: Prüfen Sie die Motordrehrichtung der Modellreihe Combitherm® CT Classic CTC. Die Pfeile auf dem Motorgehäuse geben die korrekte Drehrichtung an.

Nachdem die Wasser- und Stromanschlüsse an allen Combitherm-Modellen abgeschlossen wurden, muss der Ofen 15 Minuten lang in einem beliebigen Garmodus betrieben werden. Prüfen Sie danach die Stromversorgungsanschlüsse an den Klemmleisten, um sicherzustellen, dass sie fest sind.

380-415 V:



Für Geräte mit CE-Zulassung: Um Stromschlaggefahr zwischen dem Schrank und anderen Geräten oder Metallteilen in unmittelbarer Nähe zu verhindern, ist ein Ladungsausgleichsbolzen vorgesehen. Ein Zuleitungsdraht muss an den Ladungsausgleichsbolzen und an das andere Gerät bzw. die Metallteile angeschlossen werden, um ausreichenden Schutz gegen Potenzialunterschiede zu bieten. Dieser Anschluss ist durch folgendes Symbol gekennzeichnet.



ACHTUNG



ANWEISUNGEN BEZÜGLICH DER ERDUNG:

Dieses Gerät kann mit einem dreifachen Erdungsstecker ausgerüstet sein, um Sie vor Stromschlägen zu schützen, und sollte direkt in eine korrekt geerdete Dreifach-Steckdose angeschlossen werden.

Trennen oder entfernen Sie den Erdungsstift NIEMALS von diesem Stecker. Die Entfernung des Erdungsstifts kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen sowie zu Sachschäden führen.

AVERTISSEMENT



Directives pour la prise de courant électrique Cet appareil est muni d'une fiche à trios branches (prise de Courant) afin de vous protéger des chocs et doit être branché Directemet dans un receptacle adequate de prise do courant À trios branches. Il ne faut pas couper ou enlever une branche De cette fiche.

INSTALLATION

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS VON ELEKTROMODELLEN

1. Ein Schaltplan befindet sich hinter der Bedienungstafel an der linken Ofenseite. Dieses Gerät muss mit einem Nebenstromkreisschutz mit einer angemessenen Stromstärke gemäß dem Schaltplan ausgestattet sein.

2. Der Kabeldurchmesser für die eingehende Netzspannung muss mindestens dem Mindestdurchmesser entsprechen, der in den technischen Daten für das jeweilige Ofenmodell angegeben ist. Bezüglich des Kabeldurchmessers der Versorgungsanschlüsse beachten Sie bitten den Aufkleber auf der Verteilerdosenabdeckung hinter der Wartungstafel.

3. Prüfen Sie, dass alle Kabelverbindungen und alle Verbindungen der elektrischen Klemmen im Bereich der elektrischen Anschlüsse fest angezogen sind, bevor Sie den Ofen in Betrieb nehmen, da sich die Anschlüsse während des Transports lockern können.

ANMERKUNG: Prüfen Sie die Motordrehrichtung der Modellreihe Combitherm® CT Classic CTC. Die Pfeile auf dem Motorgehäuse geben die korrekte Drehrichtung an.

Nachdem die Wasser- und Stromanschlüsse an allen Combitherm-Modellen abgeschlossen wurden, muss der Ofen 15 Minuten lang in einem beliebigen Garmodus betrieben werden. Prüfen Sie danach die Stromversorgungsanschlüsse an den Klemmleisten, um sicherzustellen, dass sie fest sind.

Fest verdrahtete Geräte:

Feste verdrahtete Geräte müssen mit einer im jeweiligen Land zugelassenen allpoligen externen Trennvorrichtung mit ausreichender Kontaktöffnungsweite ausgerüstet werden.

Falls ein Netzkabel zum Anschluss des Gerätes benutzt werden soll, muss eine ölbeständige Leitung z.B. H05RN oder H07RN oder gleichwertig benutzt werden.

380-415 V:

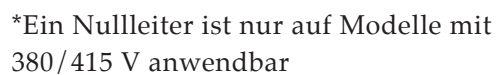


Für Geräte mit CE-Zulassung: Um Stromschlaggefahr zwischen dem Schrank und anderen Geräten oder Metallteilen in unmittelbarer Nähe zu verhindern, ist ein Ladungsausgleichsbolzen vorgesehen. Ein Zuleitungsdraht muss an den Ladungsausgleichsbolzen und an das andere Gerät bzw. die Metallteile angeschlossen werden, um ausreichenden Schutz gegen Potenzialunterschiede zu bieten. Dieser Anschluss ist durch folgendes Symbol gekennzeichnet.

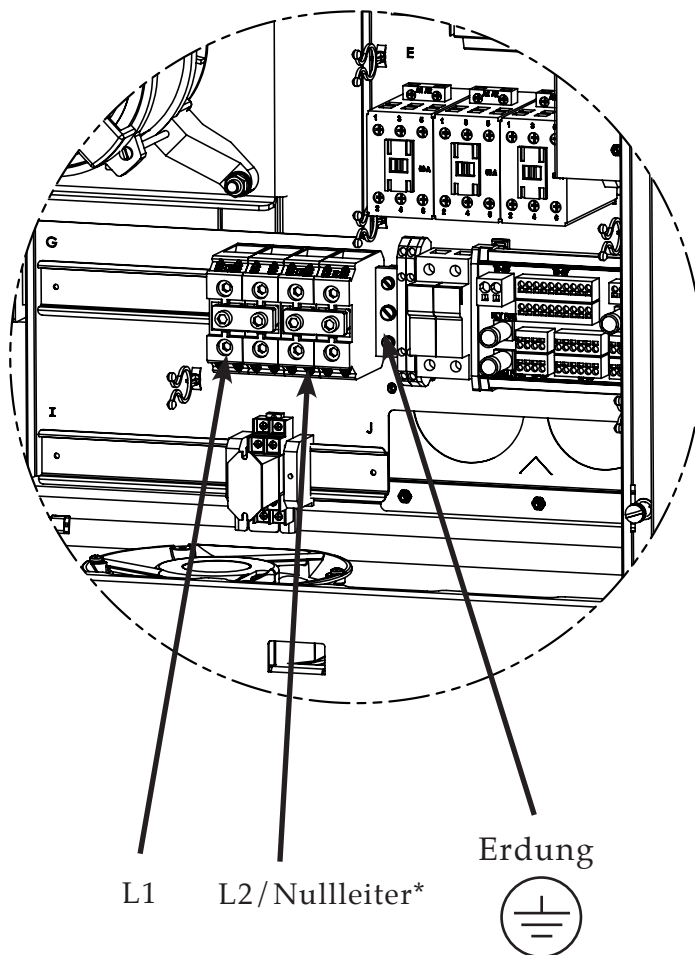


ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

DREIPHASIG ELEKTRISCH MIT NULLLEITER



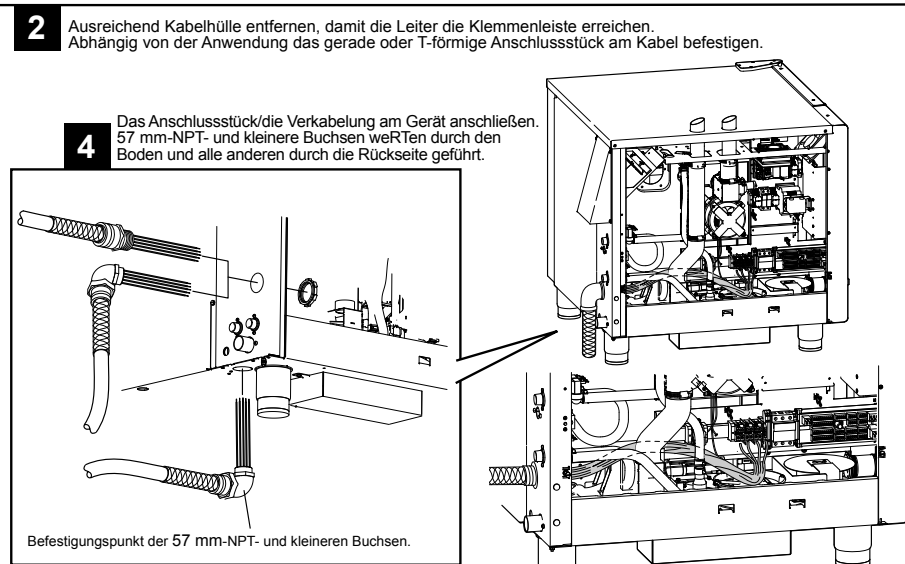
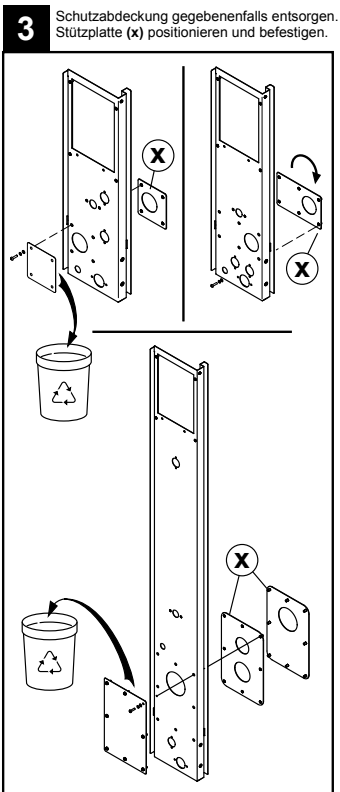
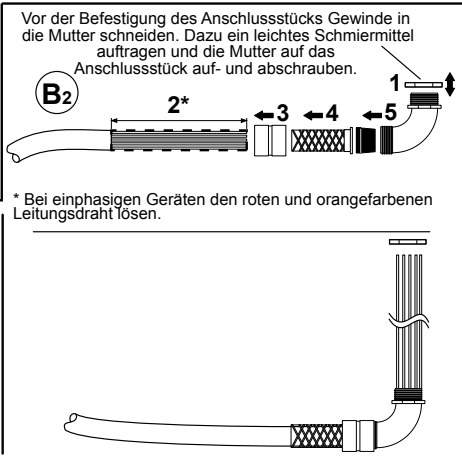
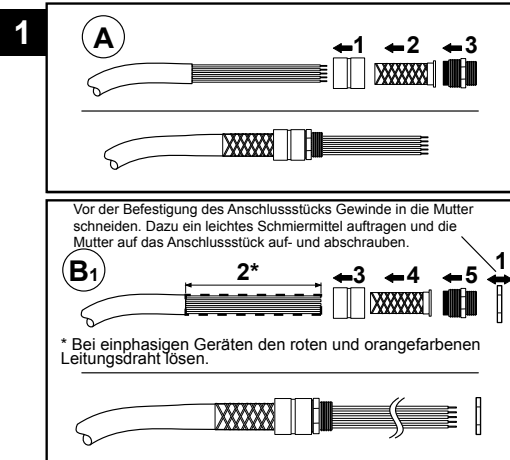
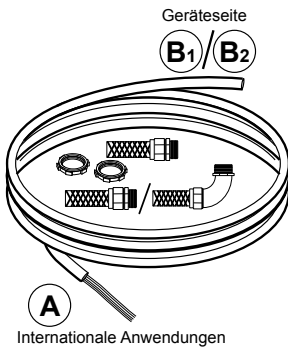
EINPHASIG ELEKTRISCH OHNE NULLLEITER



INSTALLATION

Installation ELEKTROKIT - 50 Hz

Internationale Anwendungen



5

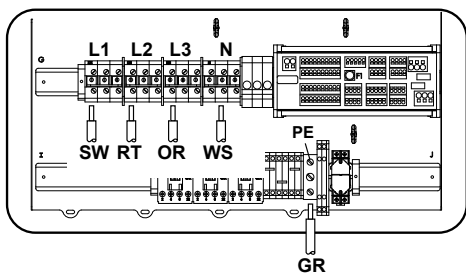
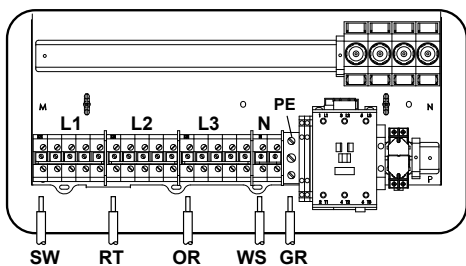
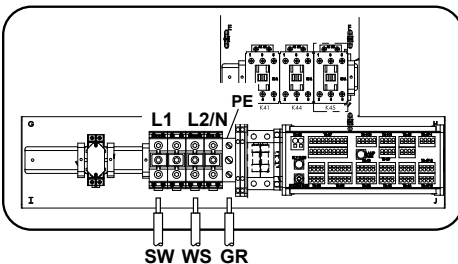
Die Leitungsdrähte verlegen. Leitungsdrähte von heißen Oberflächen entfernt halten z. B.: Wassertank, Abflussrohr, Motor, Blechkanten, Entlüftungsleitungen oder andere Geräte.

ANMERKUNG

Bei einphasigen Gasanwendungen muss die ERTschluss- oder Fehlerstrom-Schutteinrichtung einen Leckstrom von 20 mA aufnehmen.

6

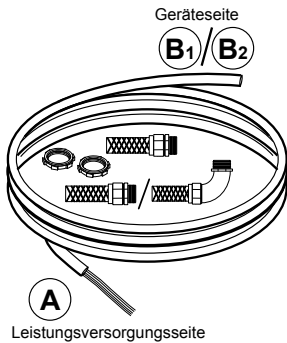
Leitungsdrähte freilegen und dann an der Klemmenleiste anschließen. Hinweis: Die Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung. Ihr Gerät kann von diesen abweichen.



INSTALLATION

Installation ELEKTROKIT - 60 Hz

Anwendungen für Amerika



1

A

Vor der Befestigung des Anschlussstücks Gewinde in die Mutter schneiden. Dazu ein leichtes Schmiermittel auftragen und die Mutter auf das Anschlussstück auf- und abschrauben.

B1

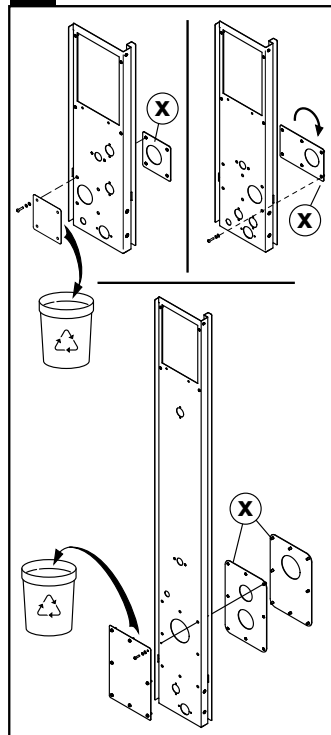
* Bei dreiphasigen Geräten den weißen Leitungsdraht lösen.
* Bei einphasigen Geräten den roten und orangefarbenen Leitungsdraht lösen.

Vor der Befestigung des Anschlussstücks Gewinde in die Mutter schneiden. Dazu ein leichtes Schmiermittel auftragen und die Mutter auf das Anschlussstück auf- und abschrauben.

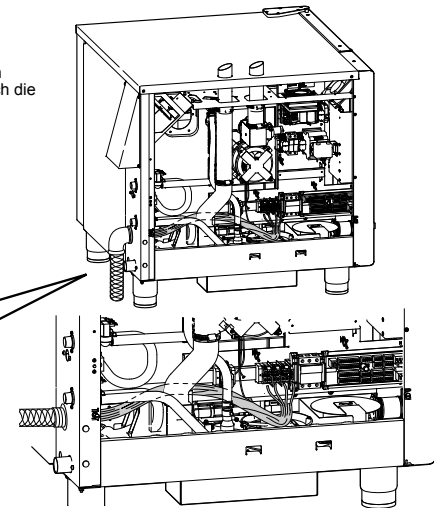
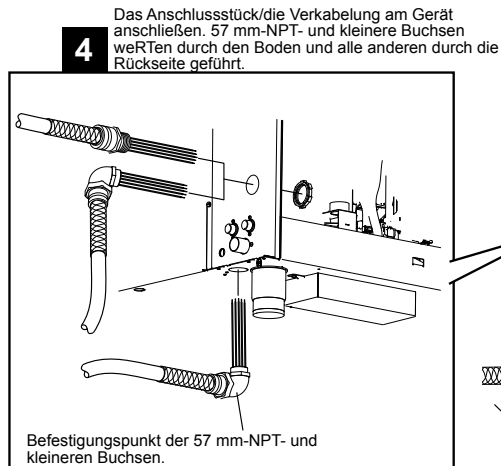
B2

* Bei dreiphasigen Geräten den weißen Leitungsdraht lösen.
* Bei einphasigen Geräten den roten und orangefarbenen Leitungsdraht lösen.

3 Schutzabdeckung gegebenenfalls entsorgen. Stützplatte (x) positionieren und befestigen.



2 Ausreichend Kabelhülle entfernen, damit die Leiter die Klemmenleiste erreichen. Abhängig von der Anwendung das gerade oder T-förmige Anschlussstück am Kabel befestigen.

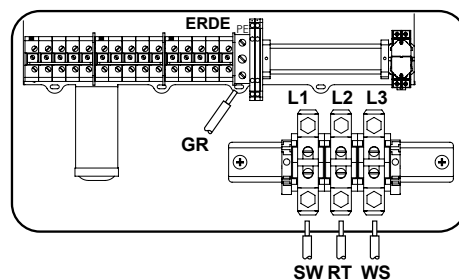
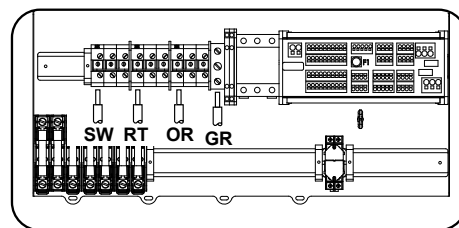
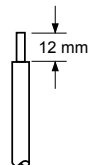
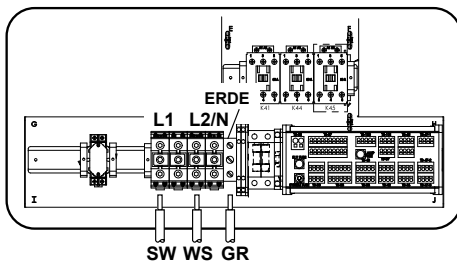


5 Die Leitungsdrähte verlegen. Leitungsdrähte von heißen Oberflächen entfernt halten, z. B.: Wassertank, Abflussrohr, Motor, Blechkanten, Entlüftungsleitungen oder andere Geräte

ANMERKUNG

Bei einphasigen Gasanwendungen muss die ERtschlus- oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung einen Leckstrom von 20 mA aufnehmen.

6 Leitungsdrähte freilegen und dann an der Klemmenleiste anschließen. Hinweis: Die Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung. Ihr Gerät kann von diesen abweichen.



ANFORDERUNGEN AN DIE ENTLÜFTUNG

ANFORDERUNGEN FÜR GASMODELLE

ACHTUNG



Zur Verhinderung **SCHWERER** oder **TÖDLICHER VERLETZUNGEN** bzw. von **SACHSCHÄDEN**:

Die Installation, Einstellung der Luft und/oder Servicearbeiten müssen in Übereinstimmung mit allen örtlichen Bestimmungen von einem geschulten Servicetechniker durchgeführt werden, der zur Arbeit an Gasgeräten zugelassen ist.

1. Ein einzelner Combitherm-Gasofen erfordert mindestens 48 m³/h Frischluft für Erd- und Propangas. An der Unterseite des Ofens ist die für die Gasverbrennung erforderliche Luftzufuhr in den Ofen vorgesehen, die jederzeit frei gehalten werden muss. **KEINESFALLS** darf die Belüftung oder die  erforderliche Luftzirkulation zur Unterstützung der Verbrennung behindert oder eingeschränkt werden.
2. Es ist besonders wichtig, dass die Gasversorgungsleitungen und Stromkabel und/oder Steckdose außerhalb des Pfads der heißen Verbrennungsgase verlegt werden.
3. Stellen Sie sicher, dass die Ofeninstallation eine angemessene Belüftung aufrechterhält, um eine Kühlung der elektrischen und Gasbestandteile bereitzustellen. Der Bereich um den Ofen sollte frei von Hindernissen sein, die den Strom der Kühlluft verzögern könnten. Eine Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu einer Beschädigung von Komponenten führen und die Garantie aufheben.
4. Dieser Ofen kann nicht direkt belüftet werden.
5. Installieren Sie den Ofen unter einer Entlüftungshaube, welche die Anforderungen aller anwendbaren Bestimmungen erfüllt. Die Verbrennungsgase müssen gemäß den örtlichen oder nationalen Bestimmungen entlüftet werden.

ANMERKUNG

Eine unzureichende Belüftung oder die Unterlassung eines ausreichenden Luftstroms führt zu einer hohen Umgebungstemperatur an der Rückseite des Geräts. Hohe Umgebungstemperaturen können zur einer Auslösung des thermischen Überlastschutzes am Gebläsemotor und zu einer schweren Beschädigung des Gebläsemotors führen.

Für gewerbliche Kochgeräte ist ein geeignetes Entlüftungssystem erforderlich. Informationen hierzu können schriftlich von der National Fire Protection Association, Batterymarch Park, Quincy, MA 02269 angefordert werden. Bitte geben Sie in Ihrem Schreiben die NFPA Nr. 96 an.

ACHTUNG



Den Abzug **KEINESFALLS** behindern oder Rohrverlängerungen an diesem anbringen, die einen korrekten Brennerbetrieb beeinträchtigen, die Abgase einschränken, einen negativen Backdraft verursachen oder zu einem Abschalten des Geräts führen können. Die Nichtbeachtung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

ACHTUNG



Die Nichtbeachtung einer korrekten Entlüftung dieses Geräts kann zu **SCHWEREN** oder **TÖDLICHEN VERLETZUNGEN** sowie zu **SACHSCHÄDEN** führen. Die Bildung flüchtiger Substanzen aufgrund einer unsachgemäßen Entlüftung kann zu Erstickung, Sachschäden, Betriebsproblemen und einer unzureichenden Garleistung führen und ist nicht von Ihrer Garantie abgedeckt.

Die Verwendung von Abzugshauben und Abzugssystemen muss zulässig sein, um die Absaugung von gewerblich eingesetzten Geräten sicherzustellen.

Nur im Commonwealth von Massachusetts gemäß NFPA 54:

Wenn automatisch betriebene Geräte über eine Abzugshaube oder ein Abzugssystem mit einer Verschlussklappe oder einem mechanisch betriebenen Abzug entlüftet werden, müssen Vorkehrungen getroffen werden, damit der Gasfluss an den Hauptbrenner nur dann erlaubt wird, wenn die Verschlussklappe geöffnet ist und die korrekte Entlüftung des Geräts ermöglicht bzw. wenn der mechanisch betriebene Abzug eingeschaltet ist.

INSTALLATION

GASVERSORGUNG UND INSTALLATION

ACHTUNG



Zur Verhinderung SCHWERER oder TÖDLICHER VERLETZUNGEN aufgrund eines Brandes oder einer Explosion:

Das Gerät nur an die auf dem Typenschild angegebene Gasart anschließen. Ihr Combitherm®-Gasofen ist nur für den Betrieb mit der auf dem Typenschild angegebenen Brennstoffsorte ausgerüstet. Sollte eine Umrüstung von Erdgas auf Propangas oder umgekehrt gewünscht sein, müssen bei Alto-Shaam Umrüstteile bestellt werden. Die Umrüstung muss von einem *zugelassenen Alto-Shaam-Kundendienst* durchgeführt werden. **Stellen Sie immer sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene Brennstoffsorte mit der für den Ofen beabsichtigten Sorte übereinstimmt.**

Hausgasanschlussleitungen und feste Gasrohranschlussleitungen erfüllen NICHT die NSF-Zertifizierungen und sollten NIEMALS mit Ihrem Combitherm-Ofen verwendet werden.

Bitte beachten Sie die technischen Daten des Modells hinsichtlich der thermischen Nennbelastung und Anschlussdruckanforderungen.

Natural	Cat	Gas Type
GR	II2H3B/P	2H-G20-20mbar
CY	II2H3B/P	2H-G20-20mbar
ES/FR/GB/IE/CH	II2H3P	2H-G20-20mbar
AT	II2H3B/P	2H-G20-20mbar
BE	II2E(S)3B/P	2H-G20-20mbar
DE	II2ELL3B/P	2E-G20/G25-20mbar
NL	II2L3B/P	2L-G25-25mbar
Butane/Propane Mixture	Cat	Gas Type
GR	II2H3B/P	3B/P-G30/G31-30mbar
CY	II2H3B/P	3B/P-G30/G31-30mbar
ES/FR/GB/IE/CH	II2H3P	3P-G31-30mbar
AT	II2H3B/P	3B/P-G30/G31-50mbar
BE	II2E(S)3P	3P-G31-30mbar
DE	II2ELL3B/P	3B/P-G30/G31-50mbar
NL	II2L3B/P	3B/P-G30/G31-30mbar
AUS/NZ		NGN 1.37 kPa
AUS/NZ		LPG-X Propane 2.24 kPa
Japan		Natural Gas 13A 1.96 kPa
Japan		LPG - Propane 2.8 kPa

ACHTUNG

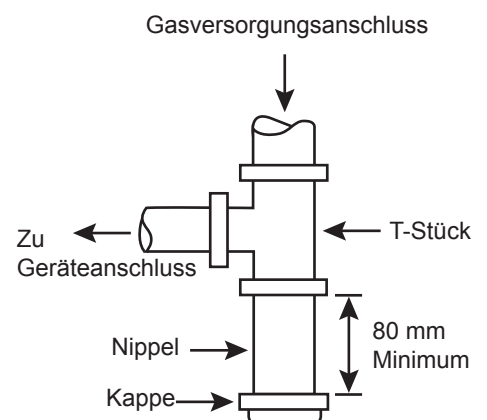


Zur Verhinderung ERNSTHAFTER VERLETZUNGEN, muss dieses Gerät gemäß den örtlichen, staatlichen und nationalen Bestimmungen, der aktuellen Ausgabe des American National Standard Z223.1, des National Fuel Gas Code und allen örtlichen Bauordnungen installiert werden. In Kanada muss die Installation gemäß der Norm CAN/CSA B 149.1 und den Installationsnormen für Gasgerät sowie den örtlichen Bestimmungen durchgeführt werden.

ANMERKUNG: Anschlussteile, die nicht von Alto-Shaam geliefert wurden, müssen die im jeweiligen Land geltenden Bestimmungen erfüllen.

SEDIMENTABSCHIEDER ERFORDERLICH:

Wenn ein Sedimentabscheider nicht als Bestandteil des Geräts eingeschlossen ist, muss ein Sedimentabscheider nachgeschaltet vom Absperrventil so nahe am Gerät installiert werden, wie es zum Zeitpunkt der Installation praktisch durchführbar ist. Bei dem Sedimentabscheider sollte es sich entweder um ein T-Stück mit einem gedeckelten Rohrstutzen wie unten abgebildet oder um eine ähnliche, als wirksamer Sedimentabscheider angesehene Vorrichtung handeln.



INSTALLATION

GASVERSORGUNG UND INSTALLATION

ACHTUNG



Eine unsachgemäße Installation, Einstellung des Brennerdrucks, Veränderung, Instandhaltung, Wartung oder Verwendung kann Kohlenmonoxidvergiftungen, Explosionen, Brand, Stromschläge oder andere Bedingungen verursachen, die **SCHWERE** oder **TÖDLICHE VERLETZUNGEN** bzw. **SACHSCHÄDEN** verursachen können. Wenden Sie sich an einen qualifizierten und geschulten Installateur, einen Kundendienst, ein örtliches Gasversorgungsunternehmen oder Ihren Händler, wenn Sie Informationen oder Unterstützung benötigen. Der qualifizierte und geschulte Installateur bzw. der Kundendienst dürfen bei der Veränderung dieses Geräts nur werksseitig zugelassene und aufgelistete Kits oder Zubehörteile verwenden.

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

GASANSCHLUSS: 3/ 4-Zoll-NPT

In Europa sollten die Gasgewindeanschlussstücke die Norm EN ISO 3/ 4 oder ISO 228-1 erfüllen bzw. über eine Druckringverbindung verfügen.

Falls das Gerät Rollen besitzt, muss eine Arretiervorrichtung installiert werden. Siehe Abschnitt *Befestigung von mobilen Geräten* auf Seite 53.

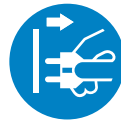
HINWEIS: Wenn eine flexible Gasleitung benutzt wird, muss diese AGA-zugelassen, von gewerblicher Ausführung sein und mindestens ½ Zoll ID haben, um die europäische Norm EN203 zu erfüllen.

ES MUSS EINE ABZUGSHAUBE INSTALLIERT WERDEN.

Nach der Installation sollten der Brenner und das Gasventil von einem qualifizierten und geschulten Alto-Shaam-Techniker auf einen korrekten Betrieb und CO₂-Pegel geprüft und eingestellt werden. **DAS GASVENTIL IST WERKSSEITIG NICHT EINGESTELLT UND MUSS ÜBER EINER HÖHE VON 610 mm EVENTUELL VOR ORT EINGESTELLT WERDEN.**



ACHTUNG



Vor dem Reinigen oder Warten des Geräts **immer** den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, um schwere oder tödliche Verletzungen bzw. Sachschäden zu verhindern.

INSTALLATION

GASVERSORGUNG UND INSTALLATION

ACHTUNG



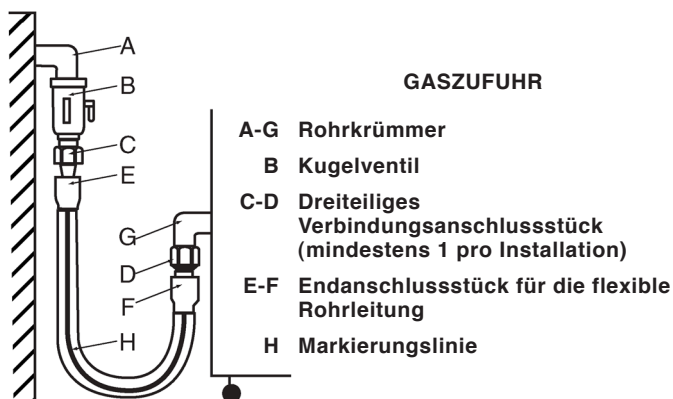
Zur Verhinderung **SCHWERER** oder **TÖDLICHER VERLETZUNGEN** bzw. von **SACHSCHÄDEN**:

Die Installation, Einstellung der Luft und/oder Servicearbeiten müssen in Übereinstimmung mit allen örtlichen Bestimmungen von einem geschulten Servicetechniker durchgeführt werden, der zur Arbeit an Gasgeräten zugelassen ist.

Entfernen Sie alle Klebeband- oder Dichtungsmassenrückstände von allen Verbindungen mit Außengewinde, bevor Sie fortfahren.

Verwenden Sie bei allen Verbindungen mit Außengewinde ein zugelassenes Gasrohrdichtmittel. Die für die Gasversorgung verwendeten Gasrohre müssen scharfe Knicke vermeiden, welche die Gaszufuhr zum Gerät einschränken könnten. Falls der Anschlussdruck 3,5 kPa überschreitet, ist ein Abwärts-Schaltregler erforderlich, der vom Eigentümer/Bediener bereitgestellt werden muss.

Schließen Sie das individuelle, manuelle Absperrventil, um das Gerät von dem Gaszufuhrleitungssystem zu trennen, wenn Sie den Druck bei einem Prüfdruck von 3,4 kPa oder weniger testen. Das Geräte- und individuelle Absperrventil muss von dem Gaszufuhrleitungssystem getrennt werden, sobald Druckprüfungen bei einem Druck über 3,4 kPa durchgeführt werden.



ACHTUNG



ZU IHRER SICHERHEIT
KEIN Benzin oder andere entzündbare Gase oder Flüssigkeiten in der Nähe dieses oder irgendeinen anderen Gerätes lagern oder verwenden.

AVERTISSEMENT



PAR MESURE DE SÉCURITÉ
NE PAS entreposer ni utiliser d'essence ou autres gaz ou liquides inflammables à proximité de cet appareil ou de tout autre appareil.

ACHTUNG



Zur Verhinderung **SCHWERER** oder **TÖDLICHER VERLETZUNGEN** bzw. von **SACHSCHÄDEN**:

Versprühen Sie **KEINE** Aerosole in der Nähe dieses Geräts, während dieses in Betrieb ist.

In den USA muss die Installation den örtlichen Bestimmungen entsprechen bzw. bei Nichtvorhandensein örtlicher Bestimmungen mit der aktuellen Ausgabe des *National Fuel Gas Code*, NFPA-54 und ANSI Z83.11a CSA 1.8a 2004 (oder der neuesten Ausgabe) übereinstimmen. In Kanada muss die Installation den örtlichen Bestimmungen entsprechen, CAN/CGA-B149.1, *Installation von Geräten und Vorrichtungen, die mit Erdgas betrieben werden* (neueste Ausgabe) bzw. CAN/CGA-B149.2 *Installation von Geräten und Vorrichtungen, die mit Propangas betrieben werden* (neueste Ausgabe). In Europa muss die Installation der europäischen Norm EN203 entsprechen.

Die Zufuhrleitung muss korrekt bemessen werden, um alle einzelnen Geräte gleichzeitig zu betreiben, die über dieselbe Leitung versorgt werden, darf jedoch niemals kleiner als 19 mm-NPT sein.

VORSICHT



Stellen Sie sicher, dass der Bereich rund um das Gerät frei von brennbaren Gegenständen ist, um **VERLETZUNGEN** oder **SACHSCHÄDEN** zu vermeiden.

INSTALLATION

GASVERSORGUNG UND INSTALLATION

ACHTUNG



Zur Verhinderung **SCHWERER** oder **TÖDLICHER VERLETZUNGEN** bzw. von **SACHSCHÄDEN**:

Verwenden Sie immer Rohrleitungen mit der korrekten Länge, um eine Belastung des Garregelkrümmers zu vermeiden.

Verwenden Sie an allen Verbindungen mit Außengewinde immer ein zugelassenes Gasleitungsdichtmittel.

Entfernen Sie immer alle Klebeband- oder Dichtungsmassenrückstände von allen Verbindungen mit Außengewinde, bevor Sie das Gerät installieren.

Der Mindestdurchmesser einer Gasleitung oder eines flexiblen Anschlussstücks beträgt 19 mm. Bei langen Gasleitungen muss der Leitungsdurchmesser der Tabelle des National Fuel Gas Code, ANSI/NFPA Z223.1 oder der europäischen Norm EN203 entsprechen.

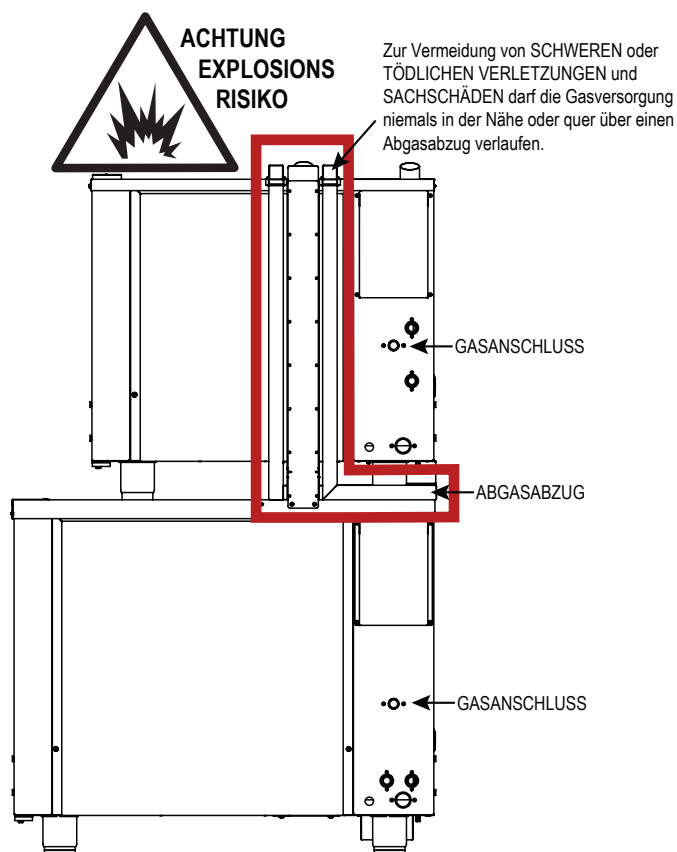
Ein zugelassenes Gasabsperrrventil muss vorgelagert vor dem Gerät installiert werden, um die Gaszufuhr während der Wartung abstellen zu können. Das Absperrventil sollte zugänglich sein, wenn das Gerät sich an seinem normalen Aufstellungsort befindet.

Falls der Ofen oder der Ofenuntersatz über Laufrollen verfügt, muss die Gasleitung mit einem flexiblen Anschlussstück ausgestattet werden, das die Norm für Anschlussstücke von beweglichen Gasgeräten ANSI Z21.69 bzw. in Kanada die Norm CAN/CGA-6.16-M87 für Anschlussstücke von beweglichen Gasgeräten erfüllt. Bei der Verwendung eines flexiblen Anschlussstücks muss eine Schnellkupplung verwendet werden, um die Norm für Schnellkupplungsvorrichtungen für Gasbrennstoffe ANSI Z21.41 bzw. in Kanada die Norm CAN1-6.9 über Schnellkupplungsvorrichtungen für Gasbrennstoffe bzw. die europäische Norm EN203 zu erfüllen.

Bei Verwendung einer Schnellkupplung und eines flexiblen Anschlussstücks muss eine Arretiervorrichtung installiert werden, um die Bewegung des Geräts zu beschränken und eine Beschädigung des Anschlussstücks oder der Schnellkupplung zu verhindern. Ein Beispiel einer Arretiervorrichtung wäre ein bei 907 kg getestetes Edelstahlseil, das an einem tragenden Teil der Küchenwand hinter dem Ofen befestigt ist. Die Befestigungsmittel sollten aus einer Schnellkupplungs-Schnappverbindung bestehen, damit der Ofen getrennt werden kann, wenn das Gerät von der Wand wegbewegt werden muss.

Das andere Seilende sollte dauerhaft am hinteren Rahmen des Ofens befestigt sein. Das Seil sollte eine Länge besitzen, die eine Belastung des flexiblen Gasanschlussstücks verhindert, wenn der Ofen unbeabsichtigt bewegt wird, ohne den Gasanschluss vorher korrekt getrennt zu haben. Das flexible Anschlussstück sollte so verlegt werden, dass es eine nach unten offene U-förmige Schleife zwischen der Gasleitung des Gebäudes und der dauerhaften Befestigung an der Ofenrückseite bildet.

Das flexible Anschlussstück darf nicht entlang der Seite der Abgaskamine oder durch die Abgaskamine verlegt werden. Die während des Betriebs erreichten Ofentemperaturen sind zu heiß für einen sicheren Betrieb. Die Gasleitung sollte vom Gasanschluss an der Rückseite des Ofens installiert und von den Abgaskaminen wegführend bis zu einer Stelle verlegt werden, an der das flexible Anschlussstück problemlos verwendet werden kann. Die zu vermeidenden Bereiche können Sie der Abbildung entnehmen.



INSTALLATION

GASVERSORGUNG UND INSTALLATION

GASDICHTIGKEITSPRÜFUNG

Falls eine Druckdichtigkeitsprüfung über 34,5 bar der Gasversorgungsleitung des Gebäudes durchgeführt werden soll, müssen das Gasabsperrventil und die Gaszufuhrleitung des Ofens von der Versorgungsleitung des Gebäudes getrennt werden, bevor die Druckprüfung durchgeführt werden kann. Eine Nichtbeachtung kann zu einer Beschädigung des manuellen Gasventils, der Gaskomponenten des Ofens oder beiden führen.

Falls eine Gasdichtigkeitsprüfung bei einem Druck von 34,5 bar oder darunter durchgeführt werden soll, muss das dem Ofen vorgelagerte manuelle Gasabsperrventil gesperrt werden, bevor die Druckprüfung durchgeführt werden kann.

Eine Dichtigkeitsprüfung des Leitungssystems innerhalb des Ofens wurde werksseitig vor dem Versand durchgeführt. Falls weitere Tests erforderlich sind, dürfen diese nur bei normalem Gasversorgungsdruck durchgeführt werden. Falls die Prüfung durchgeführt wird, während sich Brenngas in der Leitung befindet, sollte die Dichtigkeitsprüfung mit einer Seifenlösung erfolgen (Prüfung der Bläschenbildung).

Die Verwendung eines elektronischen Brenngas-Dichtigkeitsprüfers ist hilfreich, diese Art von Prüfern kann jedoch überempfindlich sein. Elektronische Prüfer können falsche Undichtigkeiten anderer Quellen anzeigen, die bei der Prüfung einer ungefährlichen Gasverbindung mit einer Seifenlösung nicht erkannt werden.

Wenn Sie den Ofen nach der Erstinstallation in Betrieb nehmen, müssen alle Gasleitungen frei von Luft sein. Eventuell kann es bis zu 30 Minuten dauern, um die gesamte Luft aus den Leitungen zu eliminieren. Falls nach diesem Zeitraum immer noch keine Wärme vorhanden ist, rufen Sie bitte das Werk zwecks Unterstützung an.

ACHTUNG



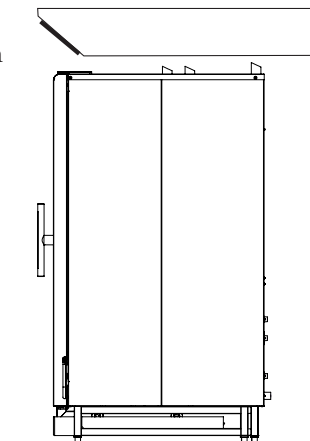
Niemals eine offene Flamme oder andere Zündquellen verwenden, um Gaslecks zu suchen. Die Nichtbeachtung kann einen Brand oder eine Explosion verursachen und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

GASAUSSLASS

Der Ofen ist nicht dazu ausgelegt, direkt an ein Kaminentlüftungssystem bzw. ein horizontales Absaugsystem angeschlossen zu werden.

Der Ofen muss unter einer Abzugshaube gemäß ANSI/UL 705 (neueste Ausgabe) installiert werden. Die Installation muss gemäß der Norm ANSI/NFPA 96-1987 „Standard for Ventilation Control and Fire Protection of Commercial Cooking Operations“ durchgeführt werden.

Die Bediener des Ofens sollten hinsichtlich der Gefahren geschult werden, die entstehen, wenn Gegenstände oben auf den Ofen gelegt werden, welche den Strom der Rauchgasprodukte aus der Öffnung des Abzugablenkblechs heraus behindern. Die Bediener sollten auch auf die Gefahren der heißen Rauchgase hingewiesen werden und darauf, dass alle Materialien oder Gegenstände, die auf oder vor das Abzugablenkblech gelegt werden, beschädigt werden können oder eine Brandgefahr darstellen.



GEFAHR



Stellen Sie vor dem Start des Geräts sicher, dass Sie keinen Gasgeruch wahrnehmen.

FALLS SIE EINEN GASGERUCH WAHRNEHMEN:

- Schließen Sie sofort die Gaszufuhr.
- Versuchen Sie nicht, irgendein Gerät zu entzünden.
- Versuchen Sie nicht, irgendeinen elektrischen Schalter zu berühren.
- Löschen Sie alle offenen Flammen.
- Evakuieren Sie den Bereich.
- Verwenden Sie ein Telefon außerhalb des Gebäudes und kontaktieren Sie sofort Ihr Gasversorgungsunternehmen.
- Falls Sie sich nicht mit Ihrem Gasversorgungsunternehmen in Verbindung setzen können, kontaktieren Sie bitte die Feuerwehr.

ACHTUNG



Den Abzug **KEINESFALLS** behindern oder Rohrverlängerungen an diesem anbringen, die einen korrekten Brennerbetrieb beeinträchtigen, die Abgase einschränken, einen negativen Backdraft verursachen oder zu einem Abschalten des Geräts führen können. Die Nichtbeachtung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

INSTALLATION

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERQUALITÄT

ES DARF NUR EINE KALTE TRINKWASSERVERSORGUNG BENUTZT WERDEN

ANMERKUNG

Eine unzureichende Wasserqualität kann zu einer erheblichen Beschädigung des Garraums, der Elemente oder des Wärmeaustauschers führen. Die Nichtbeachtung der Anforderungen an die Wasserqualität hebt die Garantie auf.

Die Wasserqualität ist bei der Installation eines Dampf erzeugenden Geräts entscheidend, besonders jedoch für *Hochtemperatur e-Dampfgargeräte*. Wasser, das bedingungslos zum Trinken geeignet ist, hat chemische Eigenschaften, die die Metallflächen des Dampfgarapparats direkt beeinflussen. Diese chemischen Eigenschaften sind von Region zu Region stark unterschiedlich. *Verschiedene Kombinationen von pH-Werten, Alkalinität, Härte, Chloride, gesamte gelöste Feststoffe führen beim starken Erhitzen von Wasser zur Kesselsteinbildung oder Korrosion.*

Alto-Shaam hat sich von Experten auf dem Gebiet der Wasserqualität beraten lassen, um Wasserqualitätsstandards anzugeben, die den breitesten möglichen Bereich akzeptabler Wasserqualitätsanforderungen abdecken, damit Ihre Investition geschützt wird.

Wir raten dringend dazu, die Qualität der Wasserversorgung vor der Installation eines dampferzeugenden Geräts zu testen. Da die Wasserqualität ein wichtiger Faktor ist, strebt Alto-Shaam danach möglichst viele Informationen zu liefern, damit die Investition in dieses Gerät geschützt werden kann.

Ein Wasserfiltersystem hilft, bei korrekter Installation, Wartung und in Kombination mit den erforderlichen Wartungsaufgaben am Dampf erzeugenden Gerät den Einfluss von Wasser auf Metallflächen zu verringern. Er bietet jedoch keinen vollständigen Schutz gegen alle Wasserschäden, die in verschiedensten Regionen möglich sind.

Auf Grund der Komplexität der Wasserchemie muss beachtet werden, dass die Wasserqualität eine wichtige Rolle bei der Lebensdauer von Dampf erzeugenden Geräten spielt. Die Wasserqualität und erforderliche Wartung von Dampf erzeugenden Geräten liegt im direkten Verantwortungsbereich des Besitzers/Betreibers. Schäden, die direkt auf schlechte Wasserqualität zurückzuführen sind, und/oder Oberflächen, die durch die Wasserqualität beeinträchtigt werden, liegen auch im Verantwortungsbereich des Besitzers/Betreibers. Schäden auf Grund von Wasserqualität, welche die unten angeführten Mindestvoraussetzungen nicht erfüllt, sind von der Alto-Shaam Combitherm Garantie nicht gedeckt.

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die rechts angegebenen Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum ERLÖSCHEN der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure®-Produkten [www.optipurewater.com] zur korrekten Wasseraufbereitung.

Alto-Shaam wird seine Anstrengungen weiter fortsetzen, um akzeptable Lösungen zur Verringerung des Einflusses der Wasserqualität auf Dampf erzeugende Geräte zu finden.

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERQUALITÄT FÜR DEN COMBITHERM VON ALTO-SHAAM

VERUNREINIGUNG	ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG (LETUNGSWASSER)
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm



ACHTUNG



Damit die Wasserleitungen nicht bersten, muss die Wasserversorgung abgeschaltet werden, wenn das Gerät nicht benutzt wird.



ACHTUNG

Die Wasserversorgung muss offen sein, wenn das Reinigungsprogramm läuft.

Die Wasserversorgung überprüfen, bevor das Reinigungsprogramm begonnen wird.

INSTALLATION

WASSERVERSORGUNG UND INSTALLATION

ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG

ZWEI (2) KALTWASSERLEITUNGEN - TRINKWASSERQUALITÄT

EIN (1) WEICHWASSEREINLASS 19 mm-NPT* * Kann als Verzweigung an einer
EIN (1) LEITUNGWASSEREINLASS: 19 mm NPT* 19 mm-Leitung ausgeführt werden.
LEITUNGSDRUCK: 200 kPa dynamischer Mindestdruck und 600 kPa statischer Maximaldruck
WASSERABLAUF: 40 mm ANSCHLUSS MIT EINER VERTIKALEN ENTLÜFTUNG, DIE ÜBER DIE ABLÜFTENTLÜFTUNG HERAUSRAGT.
WERKSTOFFE MÜSSEN FÜR TEMPERATUREN BIS 93°C AUSGELEGT SEIN.

WASSERQUALITÄTSSTANDARDS

Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die unten aufgeführten Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt. Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum Erlöschen der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure® [www.optipurewater.com] Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.

Verunreinigung	Anforderungen an die Wasserversorgung
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

ANMERKUNG

Eine unzureichende Wasserqualität kann zu einer erheblichen Beschädigung des Garraums, der Elemente oder des Wärmeaustauschers führen. Die Nichtbeachtung der Anforderungen an die Wasserqualität hebt die Garantie auf.

ANMERKUNG:

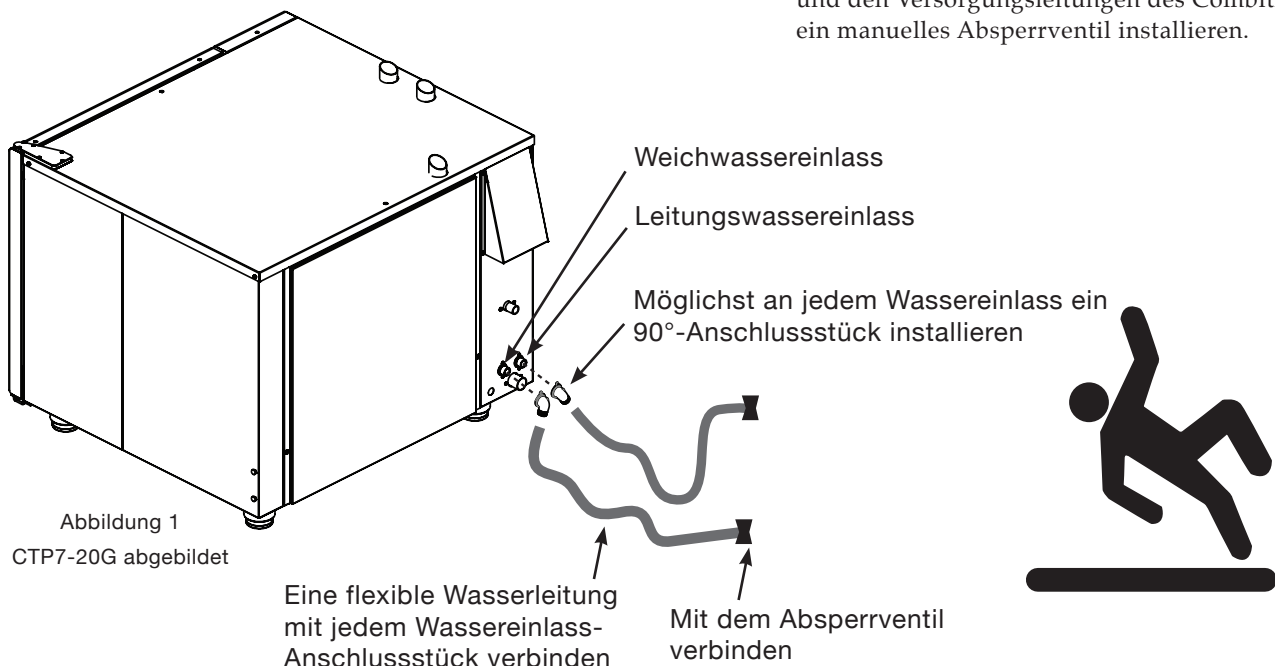
Zur Verhinderung **SCHWERER VERLETZUNGEN** oder **SACHSCHÄDEN**:

Für den korrekten Betrieb des Ofens sind zwei Wasserzufuhrleitungen erforderlich. Entweder führen beide Wasserzufuhren Weichwasser oder eine Weich- und die andere Leitungswasser. **NIEMALS** zwei Leitungswasser-Zufuhren verwenden.

Die Zufuhrleitungen sollten flexibel sein, damit der Ofen im Bedarfsfall zu Wartungs- oder Reinigungsarbeiten bewegt werden kann.

Damit die Wasserzufuhrleitungen nicht bersten, muss die Wasserversorgung **ABGESCHALTET** werden, wenn das Gerät nicht benutzt wird.

- Die Wasserleitung am Installationsort durchspülen.
- **Rückflussverhinderung** — Das Gerät muss mit einem geeigneten Rückschlagventil oder einer anderen Rückflussschutz- / Anti-Siphon-Vorrichtung an allen Wasserzufuhrleitungen gemäß den staatlichen, regionalen und örtlichen Gesundheits-, Hygiene- und Sanitärbestimmungen installiert werden.
- **AN ALLEN ANSCHLUSSSTELLEN MUSS EIN ROHRDICHTBAND (TEFLON) BENUTZT WERDEN.** Vom Einsatz eines Rohrdichtmittels wird abgeraten.
- Zwischen der/den Hauptkaltwasserleitung/en und den Versorgungsleitungen des Combitherm ein manuelles Absperrventil installieren.



INSTALLATION

WASSERABFLUSS - FÜR EINZELNE ÖFEN

Es ist ein Verbindungsstück erforderlich. Bringen Sie einen 40-mm-Anschluss, die Ablaufleitung und eine Schelle an. Die Abflussleitung muss immer vom Combitherm-Ofen weg nach unten geneigt sein. Gegebenenfalls ist nach den örtlichen Vorschriften ein Luftspalt am Ende des Abflussverlaufs erforderlich. Vertikaler Entlüfter erforderlich.

ANMERKUNG: In den USA muss dieses Gerät gemäß der Norm „Basic Plumbing Code of the Building Officials and Code Administrators International, Inc.“ [BOCA] und dem Handbuch „Food Service Sanitation Manual“ der Food & Drug Administration [FDA] gemäß installiert werden.



ACHTUNG:

Zur Vermeidung von **SCHWEREN VERLETZUNGEN** oder **SACHSCHÄDEN** durch rutschige Böden ist zu prüfen, ob der Ablass korrekt angeschlossen und nicht blockiert ist.

Eine vorgeschlagene Installationsweise des Abflusses.

Die Abflusswerkstoffe müssen Temperaturen bis zu 93 °C standhalten.

Installationskits haben eine maximale Leitungslänge von 1372 mm

Wenn ein Abfluss mehr als 1829 mm vom Bodenabfluss entfernt ist, ist ein Luftspalt dringend angeraten.

Nur für CPVC ausgelegte Klebstoffe verwenden.

Die Entlüftung der Abflussleitung muss höher als die Öffnung der Ofenentlüftung liegen.

Öffnung der Ofenentlüftung

Winkelstück, 45 Grad

CPVC, 40 mm Durchmesser
T-Stück, Abflussanschluss

Winkelstück, 45 Grad

Abflussanschluss
40 mm

Rohrleitung mit 40 mm Durchmesser
zum Abfluss – Bodenabfluss mit
stetiger Abwärtsneigung

INSTALLATION

WASSERABFLUSS - FÜR GESTAPELTE ÖFEN

Es ist ein Verbindungsstück erforderlich. Bringen Sie einen 41-mm-Anschluss, die Ablaufleitung und eine Schelle an. Die Abflussleitung muss immer vom Combitherm-Ofen weg nach unten geneigt sein. Gegebenenfalls ist nach den örtlichen Vorschriften ein Luftspalt am Ende des Abflussverlaufs erforderlich. Vertikaler Entlüfter erforderlich.

ANMERKUNG: In den USA muss dieses Gerät gemäß der Norm „Basic Plumbing Code of the Building Officials and Code Administrators International, Inc.“ [BOCA] und dem Handbuch „Food Service Sanitation Manual“ der Food & Drug Administration [FDA] gemäß installiert werden.



ACHTUNG:

Zur Vermeidung von **SCHWEREN VERLETZUNGEN** oder **SACHSCHÄDEN** durch rutschige Böden ist zu prüfen, ob der Ablass korrekt angeschlossen und nicht blockiert ist.

Eine vorgeschlagene Installationsweise des Abflusses.

Die Abflusswerkstoffe müssen Temperaturen bis zu 93 °C standhalten.

Wenn ein Abfluss mehr als 1829 mm vom Bodenabfluss entfernt ist, ist ein Luftspalt dringend angeraten.

Beim Stapeln von Öfen sind separate Abflüsse vorzusehen.

Nur für CPVC ausgelegte Klebstoffe verwenden.

Die Entlüftung der Abflussleitungen muss höher als die Öffnung der Ofenentlüftung liegen!

Öffnung der Ofenentlüftung

CPVC, 40 mm T-Stück, Abflussanschluss

Winkelstück, 45 Grad

40 mm Durchmesser CPVC T-Stück Abflussanschluss

Winkelstück, 45 Grad

Abflussanschluss 40 mm Durchmesser

Rohrleitung mit 40 mm Durchmesser zum Abfluss – Bodenabfluss mit stetiger Abwärtsneigung

BEFESTIGUNG VON MOBILEN GERÄTEN

FÜR GASMODELLE:

Der Gas-Combitherm muss mit einem Anschlussstück verwendet werden, das *die Norm für Anschlussstücke von beweglichen Gasgeräten* ANSI Z21.69 CSA 6.16 und Addendum Z21.69a-1989 erfüllt. Dazu muss eine Schnelkupplung installiert werden, um die *Norm für Schnelkupplungsvorrichtungen für Gasbrennstoffe* ANSI Z21.6.9 und die europäische Norm EN203 zu erfüllen.

Die Bewegung dieses Geräts muss mit ausreichenden Mitteln eingeschränkt werden. Die Einschränkung der Bewegung muss unabhängig vom Anschlussstück, der Schnelkupplungsvorrichtung oder den damit verbundenen Leitungen durchgeführt. Falls es erforderlich ist, die Befestigung zu trennen, muss diese sofort wieder angebracht werden, nachdem das Gerät wieder an seinem ursprünglichen Ort positioniert wurde.

1. Installieren Sie ein manuelles Gasabsperrentil zusammen mit einer zugelassenen Trennvorrichtung.
2. Installieren Sie ein laut AGA zertifiziertes Schwerlast-Anschlussstück, das die Normen ANSI Z 21.69 oder CAN 1-6.10m88 erfüllt, sowie eine Schnelkupplungsvorrichtung nach ANSI Z21.41 oder CAN 1-6.9m70. Die Anschlussstücke müssen mit einer Kabelrückhaltung installiert werden, um zu vermeiden, dass eine übermäßige Spannung auf das Anschlussstück aufgebracht wird.

BRANDGEFAHR



Zur Verhinderung **SCHWERER** oder **TÖDLICHER VERLETZUNGEN** muss an der Gebäudestruktur gesichert werden, um unbeabsichtigte Bewegungen zu vermeiden.

BEI ELEKTRISCHEN MODELLEN:



Dieser Abschnitt ist nur zur Unterstützung von qualifizierten und geschulten Technikern vorgesehen und ist nicht zum Gebrauch durch ungeschultes oder unberechtigtes Servicepersonal gedacht. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann die Garantie aufheben.

Alle Küchengeräte, die nicht mit einem Netzkabel, jedoch mit einem Satz Laufrollen geliefert werden, müssen mit einem Halteseil gesichert werden. Die Bewegung dieses Küchengeräts muss mit ausreichenden Mitteln eingeschränkt werden, sodass keine Spannungen auf die Stromkabel übertragen werden. Es gelten folgende Anforderungen:

1. Die Laufrollen dürfen eine Maximalhöhe von 152 mm haben.
2. Zwei der Laufrollen müssen verriegelbar sein.
3. Solche mobile Küchengeräte oder Küchengeräte auf mobilen Sockeln müssen mit Hilfe eines flexiblen Steckverbinders installiert werden, der im Gebäude verankert ist.

ACHTUNG



STROMSCHLAGGEFAHR.

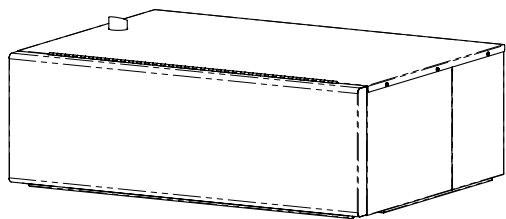
ZUR VERHINDERUNG schwerer ODER tödlicher Verletzungen muss an der Gebäudestruktur gesichert werden, um unbeabsichtigte Bewegungen zu vermeiden.

Ein Montage-Steckverbinder für eine Sicherungsvorrichtung befindet sich am unteren rückwärtigen Flansch des Küchenmaschinengestells oder an einem Ofensockel und ist 457 mm vom Boden entfernt. Vom Werk wird kein flexibler Steckverbinder mitgeliefert und dieser ist auch nicht vom Werk erhältlich.

ANMERKUNG: Der bewegliche Sockel stapelbarer Öfen ist nicht einstellbar. Der Ofen muss auf einer stabilen, nicht brennbaren, waagrechten Fläche aufgestellt werden.

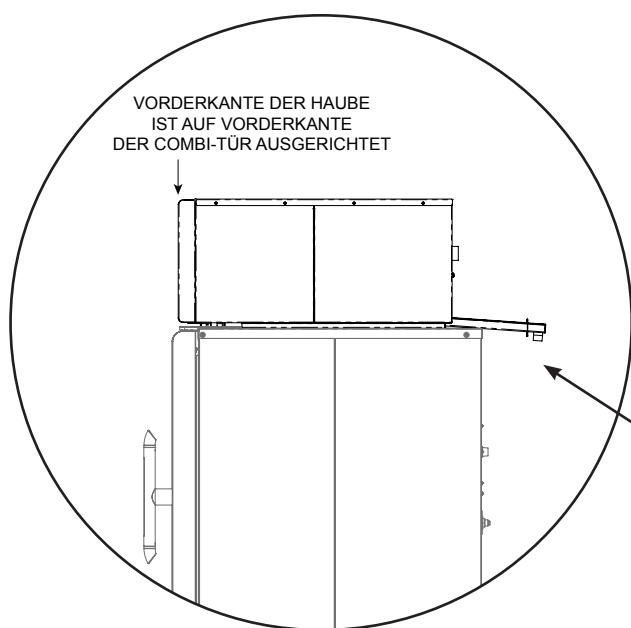
INSTALLATION

ENTLÜFTUNGSLOSE ABZUGSHAUBENOPTION COMBIHOOD PLUS™



Die Option CombiHood PLUS wird im Werk direkt auf dem Alto-Shaam Combitherm-Ofen der Reihe CTP oder CTC installiert.

- Unter Verwendung der EPA-Testmethode 202 betragen die von der entlüftungslosen Abzugshaube abgesonderten fetthaltigen Dämpfe lediglich $0,58 \text{ mg/m}^3$ – wesentlich weniger als der von der UL festgelegte Standard von 5 mg/m^3 .
- Die entlüftungslose Abzugshaube von Alto-Shaam wird im Werk direkt auf dem Combitherm-Ofen installiert.
- Ein leistungsstarkes Gebläse zieht Dampf und Gerüche in den Abzugshaubeneinlass und durch die Entlüftungsöffnung an der Rückseite hinaus, sodass das Fett aufgrund der Luftzirkulation durch das Filtersystem abgeschieden wird.
- Während die Dämpfe und Gerüche durch die Haube geführt werden, wird der kondensierte Dampf durch den Abfluss an der Rückseite der Abzugshaube abgelassen.
- Eine Aktivkohlefilter reinigt die Luft, bevor diese oben aus der Abzugshaube austritt.
- Der CombihoodPLUS™ arbeitet „smart“ und aktiviert das Gebläse erst während der letzten Minute des Garvorgangs, sodass eine leiser Betrieb und niedriger Energieverbrauch sichergestellt werden.



VORDERKANTE DER HAUBE
IST AUF VORDERKANTE
DER COMBI-TÜR AUSGERICHTET

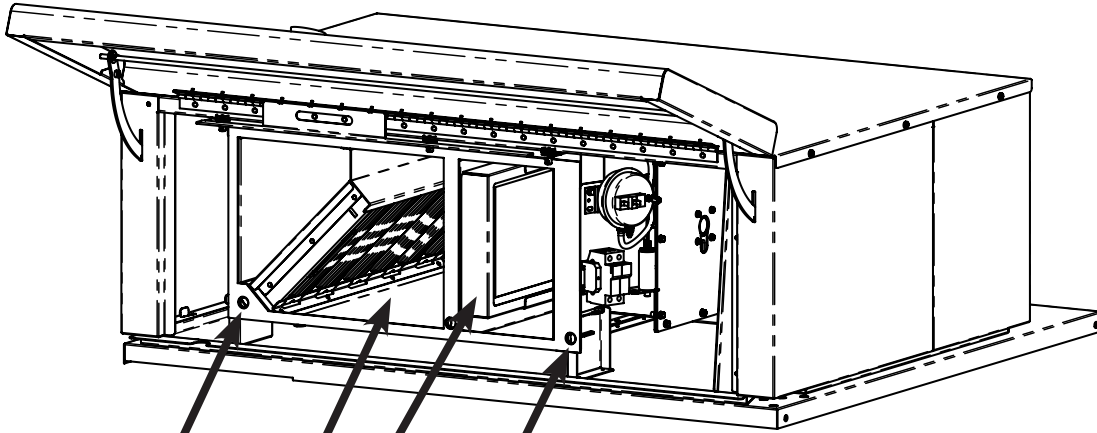
KONDENSATABFLUSS

Es muss eine Kondensatabflussleitung für die entlüftungslose Abzugshaube installiert werden. Der 12.7 mm-Stecknippelanschluss befindet sich an der Rückseite der Haube. Die Abflussleitung muss immer vom Combitherm-Ofen weg nach unten geneigt sein.

Prüfen Sie den Abfluss monatlich auf eine korrekte Ableitung und Anzeichen von Lecks.

INSTALLATION

ENTLÜFTUNGSLOSE ABZUGSHAUBENOPTION COMBIHOOD PLUS™



Vierteldrehung zur Freigabe
(Zugang zu Filtern)

1 2

Vierteldrehung zur Freigabe
(Zugang zu Filtern)

1 Fettfilter

(5017362):

Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Ofenauslastung ab. Zwischen zwei Reinigungen dürfen maximal zwei Wochen verstreichen, sofern der Ofen nur mit fettfreien Produkten oder nur für Dampfgaren benutzt wird. Bei fetthaltigen Produkten muss die Reinigung häufiger bzw. mindestens einmal pro Woche erfolgen.

Den Fettfilter gerade aus dem Gehäuse herausziehen. Den Filter in den Geschirrspüler legen oder von Hand in heißem Seifenwasser reinigen, bis das gesamte Fett und alle Teilchen entfernt wurden. Gründlich spülen. Den Filter vor dem Wiedereinbau trocknen lassen.

Beim Wiedereinsetzen des Fettfilters muss der Luftströmungsrichtungspfeil auf dem Filtergehäuse in Richtung Abzugshaubengebläse zeigen.

2 Aktivkohlefilter

(Klasse I – FI-36620):

Der Aktivkohlefilter muss einmal im Monat auf Verunreinigungen geprüft werden. Der Austausch muss mindestens alle drei Monate erfolgen, oder häufiger, falls starke Verschmutzung sichtbar ist oder der Filter die Gerüche nicht mehr beseitigt.

Zum Ausbau des Filters muss an diesem gezogen werden, während das untere Gehäuse festgehalten wird. Beim Filteraustausch darauf achten, dass die Luftströmungsrichtungspfeile in Richtung Abzugshaubengebläse zeigen und dass der Filter im dreiseitigen Metallrahmen ersetzt wird, der mit der Abzugshaube mitgeliefert wird.

ANMERKUNG:

Zur Erkennung, wenn der Luftstrom durch den Aktivkohlefilter um 25 % reduziert wird, was eine mögliche Blockade anzeigt, wird ein Druckschalter verwendet. Dies erzeugt den Fehlercode E101 auf dem Display der Ofensteuerung. Die Filter müssen gereinigt oder ausgetauscht werden.

Falls die Filter nicht korrekt eingesetzt sind, erscheint am Ende eines Garzyklus der Fehlercode E102 auf dem Display der Ofensteuerung.

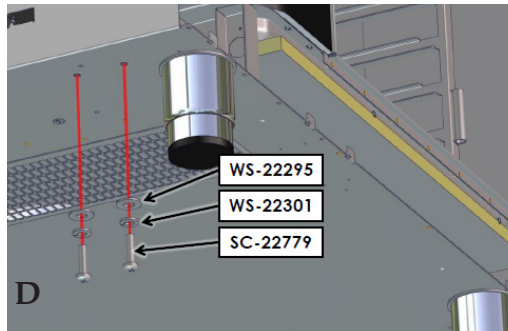
INSTALLATION

INSTALLATION DES FETTSAMMELSYSTEMS (FALLS DAS GERÄT MIT DIESER OPTION AUSGESTATTET IST)

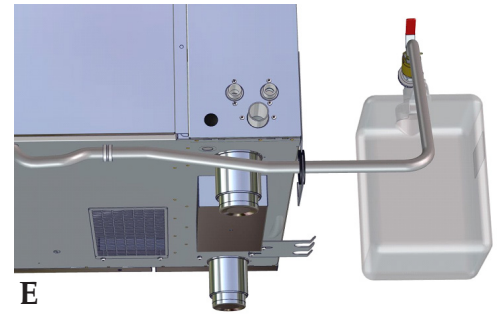


Fettsammelschlauch

Schlauch-Hängevorrichtung mit Folie

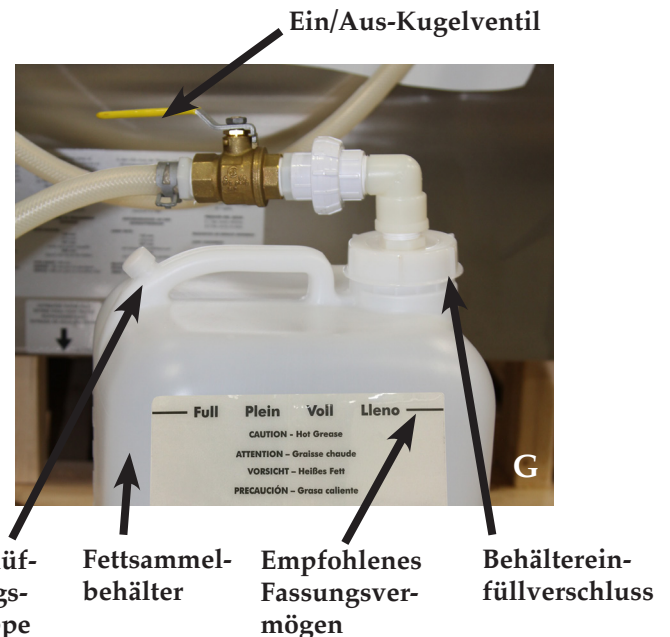
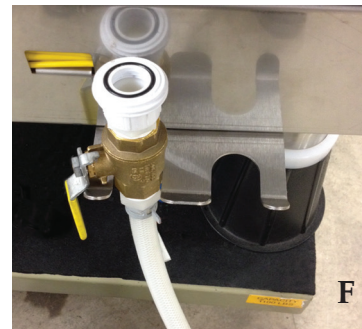


Schlauch-Hängevorrichtung



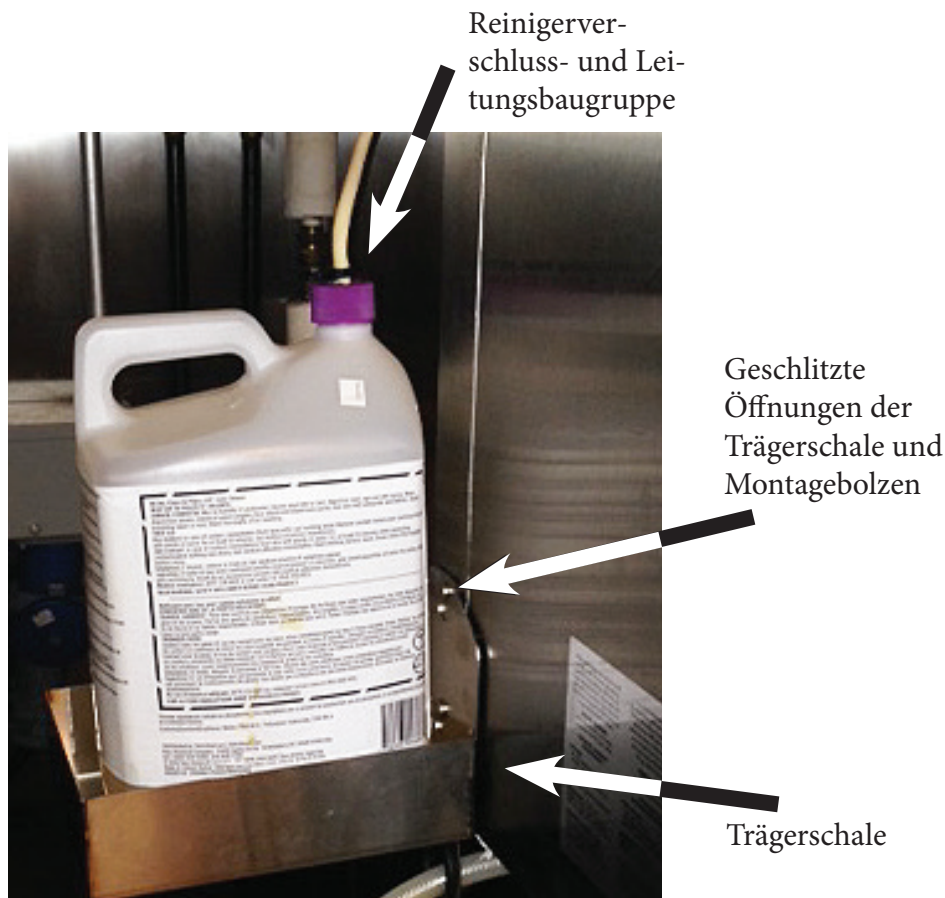
- Die Fettsammelschlauch-Baugruppe ist an der Rückseite des Ofens befestigt.
- Die Schlauch-Führungshalterung kann entweder rechts oder links hinten befestigt werden. *Die Platzierung an der linken Seite wird jedoch, sofern möglich, empfohlen.* Die Rändelschrauben sind zu diesem Zweck positioniert. Rändelschrauben entfernen, Schlauch-Führungshalterung positionieren und Schrauben wieder anbringen (Foto A). Fettschlauch durch die Führung führen.
- Die Schlauch-Führungshalterung kann entweder rechts oder links vorne am Ofen befestigt werden. *Die Platzierung an der linken Seite wird jedoch, sofern möglich, empfohlen.* Die Kunststoffschutzfolie von der Halterung entfernen (Foto B,C). Die Flachkopfschrauben sind zu diesem Zweck unter dem Ofen positioniert. *Bei gestapelten Konfigurationen die Hängevorrichtung immer auf dem Boden des oberen Ofens platzieren.* Flachkopfschrauben und Unterlegscheiben entfernen (Foto D), Schlauch-Hängevorrichtung an einer beliebigen Seite des Ofens positionieren und Schrauben und Unterlegscheiben wieder anbringen (Foto E,F). Die Hängevorrichtung wird zur Sicherung des Fettsammelschlauchs während des Wechsels der Fettsammelbehälter verwendet.
- Platzieren Sie die Fettsammelbehälter innerhalb der Schale des mobilen Fettsammelwagens. Rollen Sie diesen an seinen Platz neben dem Ofen und **sichern Sie diesen mit der Laufrollenbremse.**

- ❖ **Lösen Sie die Entlüftungsdeckel am Behälter.** Ziehen Sie die Fettsammelschlauch-Baugruppe von der Rückseite des Geräts heraus. Entfernen Sie den Einfüllverschluss des Sammelbehälters (Foto G)
- Schrauben Sie die Fettsammelschlauch-Baugruppe auf den Sammelbehälter, bis diese bündig sitzt.
- Drehen Sie den Griff des Kugelventils auf EIN.



INSTALLATION

ANSCHLUSS FÜR FLÜSSIGREINIGER (FALLS DER OFEN MIT DIESER OPTION AUSGESTATTET IST)



- Die entfernbare Trägerschale für den Reiniger kann an der linken oder rechten Außenwand des Ofens befestigt werden. Schieben Sie die geschlitzten Öffnungen der Schale über die Montagebolzen.
- Die Trägerschale stützt eine 9,5 l Flasche und misst 267mm x 194mm.
- Platzieren Sie die Flasche mit flüssigem Ofenreiniger innerhalb der Schale.
- ❖ **Ziehen Sie Schutzhandschuhe aus Gummi und einen Augenschutz an und entfernen Sie den Verschluss von der Flasche mit flüssigem Ofenreiniger. Ziehen Sie die Reinigerverschluss- und Leitungsbaugruppe aus der Rückseite des Geräts heraus und schrauben Sie diese auf die Flasche mit Flüssigreiniger.**
- ❖ **Deckel so positionieren, dass sichergestellt ist, dass der Schlauch nach dem Festziehen nicht abgeknickt ist.**
- Die Behälter mit flüssigem Combitherm-Ofenreiniger können schnell und einfach ausgetauscht werden.
- Der flüssige Combitherm-Ofenreiniger wird automatisch durch das System gepumpt, spart Arbeitsaufwand und erhöht die Sicherheit der Mitarbeiter, da keine ätzenden Reinigungslösungen gehandhabt werden müssen.

ACHTUNG

Tragen Sie beim Einsatz von flüssigem Ofenreiniger **IMMER** einen Augenschutz und Gummihandschuhe, um eine Reizung der Augen, Haut und Atemwege zu vermeiden.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

ACHTUNG



Betreiben Sie dieses Gerät **NIEMALS** im Reinigungsmodus, wenn der Flüssigreiniger nicht angeschlossen, ein Knick in der Reinigungsschlauchleitung vorhanden oder der Behälter des Flüssigreinigers leer ist, um **SCHWERWIEGENDE** oder **TÖDLICHE VERLETZUNGEN** zu vermeiden. Die Nichtbeachtung kann zu einer unzureichenden Ofenreinigung, Fett- und/oder Kohleansammlungen im Garraum und einem erhöhten Brandrisiko führen.

ACHTUNG



ZUR Verhinderung **SCHWERER** ODER **TÖDLICHER VERLETZUNGEN** bzw. VON **SACHSCHÄDEN**:

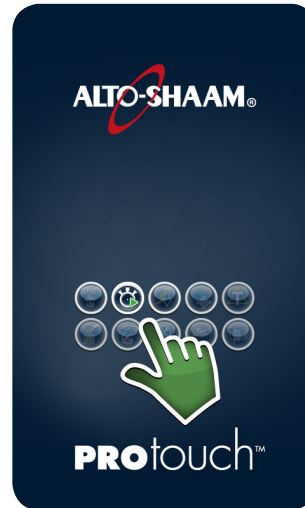
MUSS DAS GERÄT gründlich gereinigt werden, um zu verhindern, dass Fettablagerungen oder Speiserückstände innerhalb des Geräts Feuer fangen. Sollten sich dennoch Fettablagerungen und/oder Speiserückstände innerhalb des Geräts entzünden, dieses sofort ausschalten und die Gerätetür geschlossen halten, um das Feuer zu ersticken. Falls weitere Löschmaßnahmen erforderlich sind, das Gerät von der Netzversorgung trennen und einen Feuerlöscher verwenden (keinesfalls Wasser zum Löschen eines Fettbrands verwenden!). Die Nichtbeachtung der ordnungsgemäßen Reinigungsvorschriften führt zum Erlöschen der Garantie und hebt die Haftung von Alto-Shaam auf.

VERFAHREN ZUR INBETRIEBNAHME DES CT PROFORMANCE™

- **Abzugshaube einschalten.**
- **Wasserversorgung aufdrehen.**
- **Drehen Sie das Gasversorgungsventil auf** (falls vorhanden).
- **Schalten Sie die Netzversorgung zum Gerät ein.**
- **Drücken Sie das Symbol „Strom EIN“ auf dem Bedienfeld des Geräts.**



Der Ofen befüllt die mit Dampferzeuger ausgestatteten Modelle automatisch mit Wasser, das auf eine Stand-by-Temperatur von 77°C aufgeheizt wird. **HINWEIS:**



Bei Einschaltung des Ofens leuchtet der PROtouch-Bildschirm. „Ladevorgang“ zeigt an, dass die Software hochgefahren wird. Der Bildschirm zeigt außerdem den Fortschritt an, während die Software hochgeladen wird.

Falls der Ofen aus irgendeinem Grund während dieses Inbetriebnahmeverfahrens ausgeschaltet oder die Stromzufuhr unterbrochen wird, wird der Bediener zur Kalibrierung des Touchscreens aufgefordert, wenn der Ofen das nächste Mal eingeschaltet wird.



Kehren Sie zum Startbildschirm zurück - Drücken Sie den roten Pfeil, falls der PROtouch™-Bildschirm *nicht* kalibriert werden muss.



Starten Sie den Kalibrierungsvorgang - Drücken Sie das grüne Häkchen, falls der Touchscreen kalibriert werden **muss**. Die Hintergrundfarbe des Bildschirms wird grau. *Siehe Abbildung rechts. Ein Fadenkreuz-Symbol erscheint. Der Bediener sollte zwecks präziser Kalibrierung den Schnittpunkt in der Mitte mit einem Eingabestift berühren. Diese Eingabeaufforderung und erforderliche Maßnahme wird mehrere Male in verschiedenen Bereichen des Touchscreen wiederholt. Nach Beendigung wird der Bediener wieder zum Startbildschirm zurück geleitet.*



HINWEIS: Ablagerungen auf den Hauptbrennern kann zu einer Zündung außerhalb der normalen Sequenz führen. Diese verzögerte Zündung erzeugt ein überraschend lautes Geräusch. Falls Ihr Gerät beim Start besonders laute Geräusche von sich gibt, schalten Sie es auch und rufen Sie einen qualifizierten und geschulten Servicetechniker.

Im Falls eines Stromausfalls kann der Ofen nicht betrieben werden.

GEFAHR



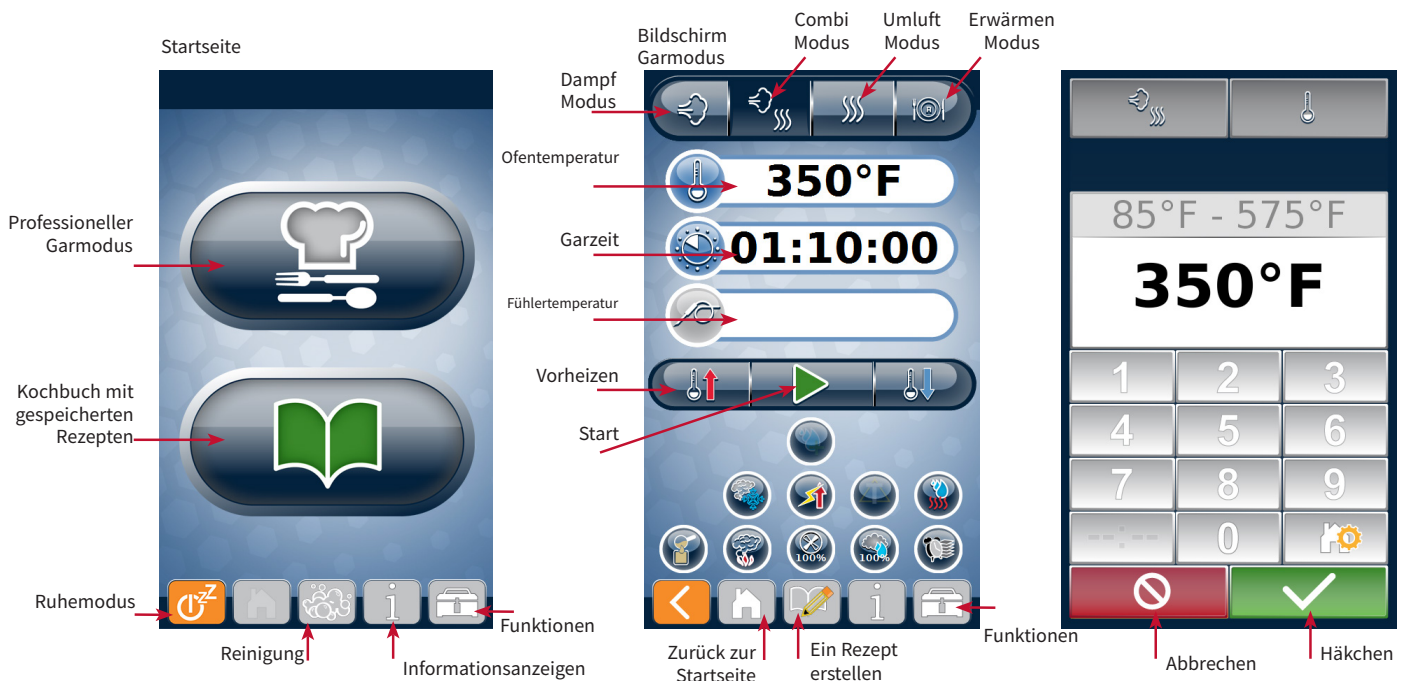
Stellen Sie vor dem Start des Geräts sicher, dass Sie keinen Gasgeruch wahrnehmen.

FALLS SIE EINEN GASGERUCH WAHRNEHMEN:

- Schließen Sie sofort die Gaszufuhr.
- Versuchen Sie nicht, irgendein Gerät zu entzünden.
- Versuchen Sie nicht, irgendeinen elektrischen Schalter zu berühren.
- Löschen Sie alle offenen Flammen.
- Evakuieren Sie den Bereich.
- Verwenden Sie ein Telefon außerhalb des Gebäudes und kontaktieren Sie sofort Ihr Gasversorgungsunternehmen.
- Falls Sie sich nicht mit Ihrem Gasversorgungsunternehmen in Verbindung setzen können, kontaktieren Sie bitte die Feuerwehr.

VERFAHREN ZUR INBETRIEBNAHME DES CT PROFORMANCE™

FORTSETZUNG



Vorheizen des Geräts

1. Drücken Sie den **Netzschalter**.
2. Tippen Sie auf das Symbol **Profi-Garmodus**.
3. Tippen Sie auf das Symbol des gewünschten **Garmodus**.
4. Tippen Sie auf das Symbol **Vorheizen**.
5. Geben Sie die Temperatur über das Touchpad ein und berühren Sie dann das **Häkchen**.

Bei Beendigung des Vorheizvorgangs ertönt ein Signalton.

VERFAHREN ZUR INBETRIEBNAHME DES CT CLASSIC™

- **Abzugshaube einschalten.**
- **Wasserversorgung aufdrehen.**
- **Drehen Sie das Gasversorgungsventil auf** (falls vorhanden).
- **Schalten Sie die Netzversorgung zum Gerät ein.**
- **Drücken Sie das Symbol „Strom EIN“ auf dem Bedienfeld des Geräts.** 

Der Ofen befüllt die mit Dampferzeuger ausgestatteten Modelle automatisch mit Wasser, das auf eine Stand-by-Temperatur von 77°C aufgeheizt wird. **Hinweis:** Halten Sie das Einschaltsymbol 5 Sekunden lang gedrückt, um die Abschaltsequenz des Ofens zu starten und das Gerät auszuschalten. Der Ofen schaltet sich während eines Garzyklus nicht ab. Gelegentlich kann es vorkommen, dass die Steuerung nicht reagiert. **NUR in diesem Fall die Einschalttaste 10 Sekunden lang fest gedrückt halten**, um den Ofen auszuschalten.

Ofen vorheizen

Alto-Shaam empfiehlt, den Combitherm® vor dem Garvorgang vorzuheizen.

- Wählen Sie einen **Modus**.



Dampf



Combi



Umluft

- Drücken Sie die **Temperaturtaste**; stellen Sie die Temperatur mit den Pfeilen ein.



- Drücken Sie die Taste **Garzeit**; stellen Sie die Zeit mit den Pfeilen ein.



- Drücken Sie auf **Start/Stopp**.



- Heizen Sie den Ofen vor, bevor Sie die Speisen einschieben.

GEFAHR

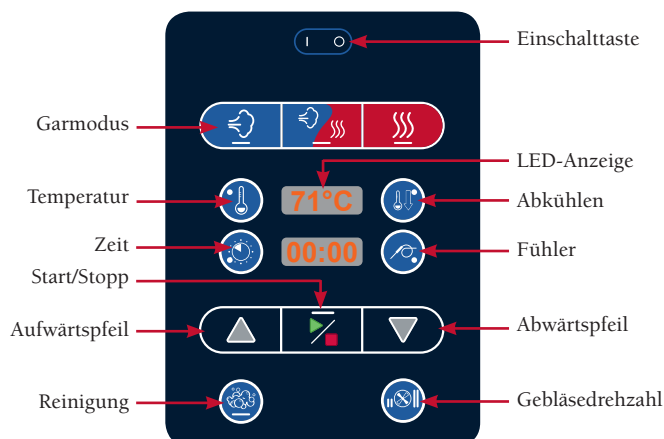


Stellen Sie vor dem Start des Geräts sicher, dass Sie keinen Gasgeruch wahrnehmen.

FALLS SIE EINEN GASGERUCH WAHRNEHMEN:

- Schließen Sie sofort die Gaszufuhr.
- Versuchen Sie nicht, irgendein Gerät zu entzünden.
- Versuchen Sie nicht, irgendeinen elektrischen Schalter zu berühren.
- Löschen Sie alle offenen Flammen.
- Evakuieren Sie den Bereich.
- Verwenden Sie ein Telefon außerhalb des Gebäudes und kontaktieren Sie sofort Ihr Gasversorgungsunternehmen.
- Falls Sie sich nicht mit Ihrem Gasversorgungsunternehmen in Verbindung setzen können, kontaktieren Sie bitte die Feuerwehr.

ANMERKUNG: Im Falls eines Stromausfalls kann der Ofen nicht betrieben werden.



Werkseseitig zugelassenes Combitherm®-Installationsprogramm

CHECKLISTE NACH DER INSTALLATION

Standortdaten

Name des Standorts: _____

Ansprechpartner: _____

Postanschrift: _____

Telefonnummer Ansprechpartner: _____

Ort: _____

E-Mail Ansprechpartner: _____

Bundesstaat: _____ PLZ: _____

Daten des Unternehmens, das die Postinstallation durchführt:

Name des Unternehmens: _____

Name des Technikers: _____

Postanschrift: _____

Telefonnummer des Technikers: _____

Ort: _____

E-Mail Ansprechpartner: _____

Bundesstaat: _____ PLZ: _____

Modellnummer(n) der installierten Combitherm-Öfen:				
Seriennummer der installierten Combitherm-Öfen:				

Freiraum					
Ofenfreiraum	Rechte Seite		OK		NICHT OK
	Linke Seite		OK		NICHT OK
	Rückseite		OK		NICHT OK
	Oben		OK		NICHT OK
Ist der Ofen zwecks Wartungsarbeiten zugänglich?	JA		NEIN		
Bitte erläutern Sie bei Nein das Problem:					
Andere Bemerkungen:					

Wasserversorgung					
Ist mindestens eine (1) 19 mm-Kaltwasserversorgungsleitung – empfohlen werden zwei (2) – mit einem 19 mm-Absperrventil vor mindestens zwei (2) 19 mm-NPT-Anschlüssen vorhanden.	OK		NICHT OK		
Sind mindestens zwei 19 mm-NPT-Anschlüsse mit Außengewinde und Absperrungen an jedem Ofen angeschlossen?	OK		NICHT OK		
Beträgt der dynamische Wasserdruck der 19 mm-Kaltwasserleitung mindestens 200 kPa für jeden Ofen?	OK		NICHT OK	NICHT BEKANNT	
Beträgt der statische Wasserdruck der 19 mm-Kaltwasserleitung maximal 600 kPa für jeden Ofen?	OK		NICHT OK	NICHT BEKANNT	
Wird eine Wasseraufbereitung (Umkehrosmose, Filter usw) verwendet?	JA		NEIN	ART	
Im Falle von Ja bitte hier das System angeben:	MARKENNAME			MODELL	
Sind alle äußeren Wasseranschlüsse dicht?	JA			NEIN	
Sind alle inneren Wasseranschlüsse vor dem Betrieb dicht?	JA			NEIN	
Tritt nach dem Betrieb außen Wasser aus?	JA			NEIN	
Tritt nach dem Betrieb innen Wasser aus?	JA			NEIN	
Bemerkungen:					

Werkseitig zugelassenes Combitherm®-Installationsprogramm

CHECKLISTE NACH DER INSTALLATION

Elektrik:									
Was ist die Nennspannung und Phase der installierten Öfen?	SPANNUNG				PHASE				
Entspricht der Kabeldurchmesser für die eingehende Netzspannung der Öfen dem Mindestdurchmesser, der in den technischen Daten für das jeweilige Ofenmodell angegeben ist?	OK		NICHT OK						
Was ist die gemessene Spannung am Standort?	L1-N		L2-N		L3-N		L1-L2		
	L2-3		L1-L3		OK		NICHT OK		
Was ist die Stromaufnahme der zu versorgenden Öfen?	AMPEREZAHL								
Was ist die Baugröße der Trennschalter vor Ort, welche die Öfen mit Strom versorgen?	GRÖSSE				OK		NICHT OK		
Ist innerhalb von 914 mm vom Aufstellungsort der Öfen eine Trennvorrichtung oder Anschlussdose vorhanden?	OK		NICHT OK						
Bemerkungen:									
Gas									
Stimmt die Gasversorgung mit den auf dem Typenschild der Öfen angegebenen Daten überein?	OK		NICHT OK						
Was ist die Soll-Gassorte des Ofens?	ERDGAS		PROPAN						
Was ist die tatsächlich vorhandene Gassorte?	ERDGAS		PROPAN						
Sind die Gasversorgungsleitungen, Wasserleitungen, Stromkabel und/oder Steckdose außerhalb des Pfads der heißen Verbrennungsleitungen oder -gase verlegt?	OK		NICHT OK						
Beträgt der statische Gasdruck der 19 mm-Kaltwasserleitung maximal 600 kPa für jeden Ofen?									
Bemerkungen:									
Ablauf									
Welche Art von Material wurde für den Ablauf verwendet?									
Ragt der vertikale Entlüftungsabzug über die Abluftöffnung an der Rückseite des Ofens hinaus?	OK		NICHT OK						
Ist ein vertikaler Abzug innerhalb von 305 mm des Ofenablaufs vorhanden?	OK		NICHT OK						
Ist ein Luftspalt am Ende des Ablaufverlaufs vorhanden?	OK		NICHT OK		GRÖSSE				
Besitzt die Ablaufleitung eine abfallende Neigung?	OK		NICHT OK						
Bemerkungen:									
Andere Standortdaten									
Wurde über dem Standort der Öfen eine korrekte Abzugshaube installiert?	OK		NICHT OK						
Entspricht die Ofennivellierung den Nivellierungsanleitungen im Installationshandbuch?	OK		NICHT OK						
Bemerkungen:									

Werkseitig zugelassenes Combitherm®-Installationsprogramm

PRÜFLISTE FUNKTIONSTEST

Kabelverbindungen				
Prüfen und ziehen Sie alle elektrischen Verbindungen hinter dem linken Paneel an. Ziehen Sie außerdem alle elektrischen Schrauben an.				
Prüfen und ziehen Sie alle elektrischen Schrauben hinter dem linken Paneel an.				
Prüfen und ziehen Sie alle Verbindungen an der Steuerkarte hinter dem Bedienfeld an.				
Prüfen und ziehen Sie alle Verbindungen an der Optionstafel hinter dem Bedienfeld an.				
Prüfen und ziehen Sie alle Verbindungen an der Schnittstellentafel hinter dem Bedienfeld an.				
Bemerkungen:				
Gasöfen				
Prüfen Sie bei eingeschaltetem Brenner Folgendes:				
	Statischer Gasdruck			
	Dynamischer Gasdruck an das Gasventil			
	CO ₂ -Rauchgasanalyse			
Waren Brenneinstellungen erforderlich?	JA		NEIN	
Im Falle von „Ja“ CO ₂ -Werte eintragen				
Funktionstest CTP/CTC-Ofen				
Zyklus J1 - Arbeitsweise Füll-/Dampfinjektion	JA		NEIN	
Dynamischer Wasserdruck bei Y1	MASSNAHME			
Zyklus J2 - Arbeitsweise Kondensatabkühlventil	JA		NEIN	
Dynamischer Wasserdruck bei Y2	MASSNAHME			
Zyklus J3 - Arbeitsweise Spül-Magnetventil	JA		NEIN	
Dynamischer Wasserdruck bei Y3	MASSNAHME			
Ofen während 10 Minuten im Dampfmodus bei 100° Celsius zyklisch betreiben. Arbeitete der Ofen korrekt?	OK		NICHT OK	
Amperezahl aller Phasen aufzeichnen:	L1		L2	
	L3			
CTP-Motordrehung während des Zyklus prüfen: 3 Minuten nach rechts - Pause - 3 Minuten nach links	OK		NICHT OK	
Ofen während 10 Minuten im Heißluftmodus bei 175° Celsius zyklisch betreiben. Arbeitete der Ofen korrekt?	OK		NICHT OK	
Amperezahl aller Phasen aufzeichnen:	L1		L2	
	L3			
Gerät während 10 Minuten im Kombinationsmodus bei 205° Celsius zyklisch betreiben. Arbeitete der Ofen korrekt?	OK		NICHT OK	
Amperezahl aller Phasen aufzeichnen:	L1		L2	
	L3			
Motordrehung bei CTC-Modellen prüfen. Hinweis: Die Pfeile auf dem Motorgehäuse geben die korrekte Drehrichtung an.	OK		NICHT OK	
Alle Leitungen und Anschlüsse im und außerhalb des Combi-Ofens auf Dichtigkeit prüfen.	OK		NICHT OK	

Werkseitig zugelassenes Combitherm®-Installationsprogramm

PRÜFLISTE FUNKTIONSTEST

Installation abgeschlossen				
Reinigung des Arbeitsplatzes				
Abwischen und Reinigung der Außenseite des Combi-Ofens				
Bild des Bildschirms mit den aktuellen Softwareversionen				
Bild(er) des kompletten Ablaufverlaufs				
Bild der Wasseranschlüsse an den Combi-Ofen				
Bild der Gasleitung und Verbindungen am Combi-Ofen				
Bild des aufgestellten Ofens mit den angrenzenden Ausrüstungen				
Beträgt der Innendurchmesser der Wasserleitungen 19,05 mm?	JA		NEIN	
Abmessung der Trinkwasserleitung:				
Abmessung der Leitungswasserleitung:				

Bei der Zubereitung großer Mengen fester Speisen sind häufigere vorbeugende Wartungsprüfungen/-arbeiten erforderlich. Die insbesondere im Hühnerfett enthaltenen Säuren und entsprechenden Verbindungen sammeln sich im Verlauf der Zeit an und können die Ofenbauteile beschädigen. Versäumnisse bei der regelmäßigen Prüfung und Wartung Ihres Ofens können zur Aufhebung der Garantie, Sachschäden oder Verletzungen führen.

ALTO-SHAAM — GERÄTEINFORMATION	
Namen des Unternehmens:	_____
Modellnummer:	_____
Seriennummer:	_____
Tägliche Prüfung - Startdatum:	_____

CHECKLISTE DER TÄGLICHEN PRÜFUNG							
PRÜFEN UND REINIGEN:	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Produktsensor (Thermometer)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Türdichtung (innere Türdichtung)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Innere Türscheibe	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vordere Auffangschale	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Touchscreen und Overlay (auf Risse, Abblätterungen, Feuchtigkeit usw. prüfen)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Automatischen Waschzyklus durchführen (<u>NUR</u>) mit zugelassenen Reinigungsmitteln	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
KÜRZEL DES MITARBEITERS	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____

AUSFALL UND AUSTAUSCH VON KOMPONENTEN	
Führen Sie die Einzelheiten des Ausfalls bzw. der Ausfälle neben dem Tag auf, an dem sie aufgetreten sind. (Lassen Sie das Feld leer, falls die Elemente korrekt arbeiten)	
Montag	
Dienstag	
Mittwoch	
Donnerstag	
Freitag	
Samstag	
Sonntag	

Bei der Zubereitung großer Mengen fetter Speisen sind häufigere vorbeugende Wartungsprüfungen/-arbeiten erforderlich. Die insbesondere im Hühnerfett enthaltenen Säuren und entsprechenden Verbindungen sammeln sich im Verlauf der Zeit an und können die Ofenbauteile beschädigen. Versäumnisse bei der regelmäßigen Prüfung und Wartung Ihres Ofens können zur Aufhebung der Garantie, Sachschäden oder Verletzungen führen.

ALTO-SHAAM — GERÄTEINFORMATION	
Namen des Unternehmens:	_____
Modellnummer:	_____
Seriennummer:	_____
Tägliche Prüfung - Startdatum:	_____

CHECKLISTE DER WÖCHENTLICHEN PRÜFUNG	
Prüfen - Lampe Garraum	☐
Prüfen - Garraum auf Anzeichen von Fett-/Kohleablagerungen	☐
Prüfen - Im Garraum hinter der Gebläseabdeckung auf Anzeichen von Fett-/Kohleablagerungen	☐
Prüfen - Im Garraum hinter der Gebläseabdeckung auf Anzeichen von Kalkablagerungen	☐
 Prüfen - Den Wärmeaustauscher auf Anzeichen größerer Verformungen (Im Falle von JA Gerät SOFORT aus dem Betrieb nehmen und Korrekturmaßnahmen ergreifen)	☐
 Prüfen - Den Wärmeaustauscher auf lose/getrennte Leitungen oder Flansche (Im Falle von JA Gerät SOFORT aus dem Betrieb nehmen und Korrekturmaßnahmen ergreifen)	☐
 Prüfen - Umluftelemente auf Anzeichen von Rissen, Verformungen oder Beschädigungen	☐
 Filter der entlüftungslosen Abzugshaube reinigen	☐
KÜRZEL DES MITARBEITERS	

AUSFALL UND AUSTAUSCH VON KOMPONENTEN	
Führen Sie die Einzelheiten des Ausfalls bzw. der Ausfälle neben dem Tag auf, an dem sie aufgetreten sind. (Lassen Sie das Feld leer, falls die Elemente korrekt arbeiten)	
Woche 1	
Woche 2	
Woche 3	
Woche 4	

Bei der Zubereitung großer Mengen fetter Speisen sind häufigere vorbeugende Wartungsprüfungen/-arbeiten erforderlich. Die insbesondere im Hühnerfett enthaltenen Säuren und entsprechenden Verbindungen sammeln sich im Verlauf der Zeit an und können die Ofenbauteile beschädigen. Versäumnisse bei der regelmäßigen Prüfung und Wartung Ihres Ofens können zur Aufhebung der Garantie, Sachschäden oder Verletzungen führen.

ALTO-SHAAM — GERÄTEINFORMATION	
Nom commercial :	_____
Modellnummer:	_____
Seriennummer:	_____
Tägliche Prüfung - Startdatum:	_____

CHECKLISTE DER MONATLICHEN PRÜFUNG	
Prüfen/testen - Korrekter Ablauf des Garraums	☐
Prüfen - Alle Ablaufleitungen auf undichte Stellen oder Verstopfungen	☐
NUR ELEKTRISCHE BOILERGERÄTE Dampfgenerator entkalken	☐
Prüfen - Garraum auf Anzeichen von Kalkablagerungen	☐
Garraum entkalken	☐
Papierfilter der entlüftungslosen Abzugshaube prüfen (bei Bedarf austauschen)	☐
Den Ablauf der entlüftungslosen Abzugshaube auf eine korrekte Ableitung und Anzeichen von Lecks prüfen	☐
KÜRZEL DES MITARBEITERS	

Ausfall und Austausch von Komponenten
Fassen Sie alle Komponentenausfälle zusammen, die in diesem Monat aufgetreten sind.
<i>Übersicht über die in diesem Monat ausgefallenen oder ausgetauschten Komponenten:</i>

Bei der Zubereitung großer Mengen fetter Speisen sind häufigere vorbeugende Wartungsprüfungen/-arbeiten erforderlich. Die insbesondere im Hühnerfett enthaltenen Säuren und entsprechenden Verbindungen sammeln sich im Verlauf der Zeit an und können die Ofenbauteile beschädigen. Versäumnisse bei der regelmäßigen Prüfung und Wartung Ihres Ofens können zur Aufhebung der Garantie, Sachschäden oder Verletzungen führen.

ALTO-SHAAM — GERÄTEINFORMATION	
Namen des Unternehmens:	_____
Modellnummer:	_____
Seriennummer:	_____
Tägliche Prüfung - Startdatum:	_____

CHECKLISTE DER JÄHRLICHEN PRÜFUNG	
Austauschen - Dampf-Bypassschlauch	☐
Prüfen - Pumpenschlauch	☐
Prüfen/testen - Korrekter Ablauf des Garraums	☐
Prüfen - <u>Alle</u> Ablaufleitungen auf undichte Stellen oder Verstopfungen	☐
Prüfen - <u>Alle</u> Magnetventilschläuche (beide Enden)	☐
Prüfen - Oberen Bräunungs-Ventilschlauch	☐
Prüfen - Unterdruck-Entlastungsventil und -schlauch	☐
 Prüfen - Dichtung Umluftelemente (im Schaltschrank)	☐
 Prüfen - Dichtung Gaswärmeaustauscher (im Schaltschrank)	☐
Prüfen - Dichtung des Garraumtemperaturfühlers N6	☐
 Dampfgenerator entkalken	☐
 Ausbauen und prüfen - Dampfgeneratorelemente	☐
Prüfen - Handbrausenschlauch	☐
Prüfen - Handbrausengriff	☐
Prüfen - Produktsensor	☐
Prüfen - Wassereinspritzrohr	☐

	Prüfen - Garraum auf Anzeichen von Kalkablagerungen	☐
	Prüfen - Lampe Garraum	☐
	Prüfen - Garraum auf Anzeichen von Fett-/Kohleablagerungen	☐
	Prüfen - Im Garraum hinter der Gebläseabdeckung auf Anzeichen von Fett-/Kohleablagerungen	☐
	Prüfen - Im Garraum hinter der Gebläseabdeckung auf Anzeichen von Kalkablagerungen	☐
	Prüfen - Den Wärmeaustauscher auf Anzeichen größerer Verformungen (Im Falle von JA Gerät SOFORT aus dem Betrieb nehmen und Korrekturmaßnahmen ergreifen)	☐
	Prüfen - Den Wärmeaustauscher auf lose/getrennte Leitungen oder Flansche (Im Falle von JA Gerät SOFORT aus dem Betrieb nehmen und Korrekturmaßnahmen ergreifen)	☐
	Prüfen und sicherstellen - Abgasrohre verlassen den Garraum	☐
	Prüfen - Flanschdichtung Wärmeaustauscher (ggf. austauschen)	☐
	Prüfen und anziehen - Flanschschrauben Wärmeaustauscher	☐
	Prüfen und anziehen - Zubehör und Dichtung Brennerflansch Wärmeaustauscher (ggf. austauschen)	☐
	Prüfen - Zubehör und Dichtung Zündelementflansch Wärmeaustauscher (ggf. austauschen)	☐
	Prüfen - Abgasrohre Wärmeaustauscher (Sicherstellen, dass diese über den Flansch der Garraumdecke nach außen verlaufen) ESG-Modelle	☐
	Prüfen - Flansch und Flanschdichtung Garraumdecke - nur EGS-Modelle	☐
	Anziehen - Flanschschrauben Brenner	☐
	Anziehen - Flanschschrauben Zündelement	☐
	Prüfen - Drainageöffnungen Wärmeaustauscher. Sicherstellen, dass diese frei von Verstopfungen sind (Im Falle einer Verstopfung Gerät SOFORT aus dem Betrieb nehmen und Wärmeaustauscher wechseln) Nicht anwendbar auf CTP/CTC-Modelle	☐
	Prüfen - Umluftelemente auf Anzeichen von Rissen, Verformungen oder Beschädigungen	☐
	Austauschen - Abdeckung(en) und Dichtung(en) der Ofenlampe	☐
	Garraum entkalken	☐
	Prüfen - Türdichtung (ggf. austauschen)	☐
	Innere Türscheibe abwischen	☐

Prüfen - Vordere Auffangschale (ggf. reinigen)	☐
Prüfen - Vorderer Auffangschlauch	☐
Prüfen - Steuerungs-Overlay	☐
Prüfen und anziehen - Alle elektrischen Anschlüsse	☐
Prüfen und anziehen - Alle Kühlgebläse auf korrekten Betrieb	☐
Prüfen und anziehen - Türscharniere	☐
Prüfen und anziehen - Türgriff	☐
Überprüfen - <u>Verlauf Fehlercodes</u>	☐
Softwareversion beachten (updaten, falls dies nicht aktuell ist)	☐
Aufzeichnen - Wasserdruck (statisch und dynamisch)	☐
Aufzeichnen - Spannung zwischen allen Leitungen	☐
Aufzeichnen - Spannung zur Erde bei allen Leitungen	☐
Aufzeichnen - Stromstärke über alle drei Strecken (BEI DER ERHITZUNG)	☐
Funktionsprüfung alle Komponenten (Komponenten auflisten)	☐

AUSFALL UND AUSTAUSCH VON KOMPONENTEN

Notieren Sie alle Komponentenausfälle, die während dieser jährlichen Prüfung entdeckt wurden.
(Lassen Sie das Feld leer, falls die Elemente korrekt arbeiten)

Übersicht über die in diesem Monat ausgefallenen oder ausgetauschten Komponenten:

UNTERSCHRIFT DES KUNDEN:

UNTERSCHRIFT DES TECHNIKERS:

FEHLERSUCHE

FEHLERCODES

Prüfen Sie IMMER, ob der Trennschalter EINGESCHALTET ist und Ihr Gerät mit Strom versorgt wird, BEVOR ein autorisierter Alto-Shaam-Servicetechniker verständigt wird.

ANMERKUNG

Diese Abschnitt ist nur zur Unterstützung von qualifizierten und geschulten Technikern vorgesehen und ist nicht zum Gebrauch durch ungeschultes oder unberechtigtes Servicepersonal gedacht. Versuchen Sie nicht, den Ofen über diese Angaben hinaus zu reparieren oder zu warten. Wenden Sie sich an Alto-Shaam, um den nächstgelegenen autorisierten Servicetechniker zu ermitteln. Reparaturen, die von anderen Servicetechnikern ohne vorherige Autorisierung durch Alto-Shaam durchgeführt werden, machen die Garantie nichtig.

Wenn der Ofen eine Fehlfunktion hat, wird auf dem Display ein Fehlercode eingeblendet.



DRÜCKEN SIE DIE START-TASTE, UM DEN FEHLER ZU BESTÄTIGEN.

Nach der Bestätigung des Ofenfehlercodes versucht der Combitherm, wieder zum normalen Betrieb zurückzukehren.

Fehlercode	Angezeigter Fehlercode auf dem Display	Beschreibung des Fehlers	Mögliche Ursache(n)
E01	Wenig Wasser im Boiler	Der obere Wasserstandsmesser B1 ist innerhalb von 5 Minuten, nachdem das Wassermagnetventil Y1 aktiviert wurde, nicht zufrieden.	— Wasserversorgung ist abgeschaltet. — Niedriger Wasserdruck. — Boilerablaufverschluss fehlt. — Boilerablasspumpe fehlerhaft. — Krümmer der Ablasspumpe undicht. — Wasserstandsmesser besitzt Kalkablagerungen. — Doppeltes Wassermagneventil fehlerhaft (Y1). — Relaistafel, Hochspannung fehlerhaft.
E02	Steuerungstemperatur hoch	Die Temperatur der Niederspannungsrelaistafel beträgt mehr als 80°C.	— Prüfen Sie die Verkabelung sämtlicher unten aufgeführten Bauteile — Lüfter der Relaistafel-Baugruppe fehlerhaft. — Lüfter der Displaytafel-Baugruppe ist fehlerhaft. — Hauptlüfter fehlerhaft. — Lüfter des Motorantriebs fehlerhaft.
E03	Fehler des Lüftermotors	Der Hall-Sensor hat erkannt, dass sich der Lüftermotor nach 60 Sekunden nicht dreht. Der Fehler 03 wird nicht angezeigt, wenn vorher der Fehler E53 erkannt wurde.	— Prüfen Sie die Verkabelung sämtlicher unten aufgeführten Bauteile. — Falls das LED der Motorsteuerung blinkt, sehen Sie bitte unter Fehlercodes der Motorsteuerung nach. — Motor oder Lüfterrad blockiert. — Hall-Sensor erkennt keine Motordrehung. — Motor-Thermoschutz. — Lüfterrad beschädigt.
E04	Fehler des unteren Lüftermotors	Der Hall-Sensor hat erkannt, dass sich der Motor des unteren Lüfters nach 60 Sekunden nicht dreht. Der Fehler 04 wird nicht angezeigt, wenn vorher der Fehler E54 erkannt wurde.	— Prüfen Sie die Verkabelung sämtlicher unten aufgeführten Bauteile. — Falls das LED der Motorsteuerung blinkt, sehen Sie bitte unter Fehlercodes der Motorsteuerung nach. — Motor oder Lüfterrad blockiert. — Hall-Sensor erkennt keine Motordrehung. — Motor-Thermoschutz. — Lüfterrad beschädigt.
E05	Kommunikationsfehler VFD	Wenn die VFD nicht auf eine Anfrage der CAN-Schnittstelle reagiert.	— Stromausfall an die VFD. — Fehlfunktion der VFD. — CAN-Kabel getrennt. — CAN-Adresse auf der VFD falsch.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

FEHLERSUCHE

FEHLERCODES

Fehlercode	Angezeigter Fehlercode auf dem Display	Beschreibung des Fehlers	Mögliche Ursache(n)
E06	Kommunikationsfehler untere VFD	Wenn die VFD nicht auf eine Anfrage der CAN-Schnittstelle reagiert.	— Stromausfall an die VFD. — Fehlfunktion der VFD. — CAN-Kabel getrennt. — CAN-Adresse auf der VFD falsch.
E07	Fehler von der VFD erhalten	Wenn das grüne Licht der VFD blinkt	— Bitte sehen Sie hierzu die Fehlercodeliste der VFD und vergleichen Sie die Anzahl der Blinksignale der grünen LED-Leuchte der VFD.
E08	Fehler von der unteren VFD erhalten	Wenn das grüne Licht der VFD blinkt	— Bitte sehen Sie hierzu die Fehlercodeliste der VFD und vergleichen Sie die Anzahl der Blinksignale der grünen LED-Leuchte der VFD.
E11	Hohe Umlufttemperatur	Im Kombinations-Modus beträgt die gemessene Garraumtemperatur N6 während mindestens 25 Sekunden über 300°C. Im Umluft-Modus beträgt die gemessene Garraumtemperatur N6 während mindestens 25 Sekunden über 300°C.°	— Prüfen Sie die Verkabelung sämtlicher unten aufgeführten Bauteile. — Dampfelement-Schalterschütz klemmt/eingeschaltet. — Garraumtemperaturfühler N6 fehlerhaft. — Kabel des Garraumtemperaturfühlers N6 falsch herum angeschlossen. — Relaistafel, Hochspannung fehlerhaft.
E13	Hohe Boilertemperatur	Der Fühler B4 hat erkannt, dass die Boilertemperatur während mehr als 25 Sekunden über 120°C beträgt.	— Kalkablagerungen im Boiler. — Verkabelung an alle unten aufgeführten Komponenten prüfen. — Dampfelement-Schalterschütz klemmt/eingeschaltet. — Boilertemperaturfühler B4 fehlerhaft. — Kabel des Boilertemperaturfühlers B4 falsch herum angeschlossen. — Wasserstandsmesser besitzt Kalkablagerungen.
E15	Hohe Kondensatortemperatur	Der Fühler B3 hat erkannt, dass die Kondensatorwassertemperatur während mehr als 180 Sekunden über 100°C beträgt.	— Wasserversorgung ist abgeschaltet. — Prüfen Sie die Verkabelung sämtlicher unten aufgeführten Bauteile. — Kondensatortemperaturfühler B3 fehlerhaft. — Kabel des Kondensatorfühlers B3 falsch herum angeschlossen. — Einzelnes Wassermagneventil fehlerhaft (Y2). — Relaistafel, Hochspannung, fehlerhaft.
E20	Kerntemperaturfühler B11 Fehler Ein-Punkt-Temperaturfühler	Ein-Punkt-Temperaturfühler fehlerhaft oder getrennt	— Steckerstifte des Fühlers mit Schmirgelpapier reinigen. — Ein-Punkt-Kerntemperaturfühler B11 mit Schnellkupplung fehlerhaft. — Kabel des Ein-Punkt-Kerntemperaturfühler B11 mit Schnellkupplung getrennt. — Anschlussbuchse des Ein-Punkt-Kerntemperaturfühlers B11 fehlerhaft. — Anschlusskabel des Ein-Punkt-Kerntemperaturfühlers B11 getrennt.
E21	N6 Cavity Probe Fault	Garraumtemperaturfühler fehlerhaft oder getrennt	— Garraumtemperaturfühler N6 fehlerhaft. — Kabel des Garraumtemperaturfühlers N6 .
E22	Kerntemperaturfühler B10 Fehler Multi-Punkt-Temperaturfühler	Multi-Punkt-Temperaturfühler fehlerhaft oder getrennt	— Multi-Punkt-Temperaturfühler B10 fehlerhaft. — Kabel des Multi-Punkt-Kerntemperaturfühler B10 getrennt.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

FEHLERSUCHE

FEHLERCODES

Fehlercode	Angezeigter Fehlercode auf dem Display	Beschreibung des Fehlers	Mögliche Ursache(n)
E23	Fehler Boilertemperaturfühler B4	Boilertemperaturfühler fehlerhaft oder getrennt	— Boilertemperaturfühler B4 fehlerhaft. — Kabel des Boilertemperaturfühlers B4 falsch herum angeschlossen.
E24	Fehler Umgehungsfühler	Umgehungsampf-Temperaturfühler fehlerhaft oder getrennt	— Umgehungsampf-Temperaturfühler B5 fehlerhaft. — Kabel des Umgehungsampf-Temperaturfühlers B5 falsch herum angeschlossen.
E25	Fehler Kondensatortemperaturfühler B3	Kondensatorwassertemperaturfühler fehlerhaft oder getrennt	— Kondensatortemperaturfühler B3 fehlerhaft. — Kabel des Kondensatorfühlers B3 falsch herum angeschlossen.
E26	Fehler Boiler-Sicherheitstemperaturfühler N8	Sicherheitstemperaturfühler des Boilerheizelements fehlerhaft oder getrennt	— Boilertemperaturfühler N8 fehlerhaft. — Kabel des Temperaturfühlers N8 falsch herum angeschlossen.
E27	Hohe Temperatur des Boilerheizelements	Der Fühler N8 hat erkannt, dass die Temperatur des Boilerheizelements während mehr als 25 Sekunden über 130°C beträgt oder 135°C erreicht hat.	— Kalkablagerungen im Boiler. — Prüfen Sie die Verkabelung sämtlicher unten aufgeführten Bauteile. — Dampfelement-Schalterschütz klemmt/eingeschaltet. — Boilertemperaturfühler N8 fehlerhaft. — Kabel des Temperaturfühlers N8 falsch herum angeschlossen. — Wasserstandsmesser besitzt Kalkablagerungen.
E34	Fehler der Dampfgenerator-Ablaspumpe	Falls der Wasserstand drei Minuten nach der Aktivierung der Dampfgenerator-Ablaspumpe im Reinigungsprogramm nicht unter den niedrigen Stand des Wasserstandsmessers fällt.	— Kalkablagerungen in der Dampfgenerator-Ablaspumpe. — Boilerablasspumpe fehlerhaft. — Relaistafel, Hochspannung fehlerhaft. — Wasserstandsmesser fehlerhaft.
E36	Hohe Dampftemperatur	Im Dampf-Modus beträgt die gemessene Garraumtemperatur N6 während mehr als 60 Sekunden über 200°C. Im Kombinations-Modus beträgt die gemessene Garraumtemperatur N6 während mehr als 60 Sekunden über 270°C. Im Regenerierungs-Modus beträgt die gemessene Garraumtemperatur N6 während mehr als 60 Sekunden über 200°C. Im Reinigungs-Modus beträgt die gemessene Garraumtemperatur N6 während mehr als 60 Sekunden über 200°C.	— Wasserversorgung ist abgeschaltet. — Niedriger Wasserdruck. — Kalkablagerungen in der Wassereinspritzleitung. — Wasserflussventil fehlerhaft oder mit Kalkablagerungen. — Doppeltes Wassermagnetventil fehlerhaft (Y1). — Relaistafel, Hochspannung fehlerhaft.
E40	Fehler B3	B3-Fühler kurzgeschlossen	— Fehlerhafter oder falsch verkabelter Fühler.
E41	Fehler B4	B4-Fühler kurzgeschlossen	— Fehlerhafter oder falsch verkabelter Fühler.
E42	Fehler B5	B5-Fühler kurzgeschlossen	— Fehlerhafter oder falsch verkabelter Fühler.
E43	Fehler N6	N6-Fühler kurzgeschlossen	— Fehlerhafter oder falsch verkabelter Fühler.
E44	Fehler N8	N8-Fühler kurzgeschlossen	— Fehlerhafter oder falsch verkabelter Fühler.
E45	Fehler B10	B10-Fühler kurzgeschlossen	— Fehlerhafter oder falsch verkabelter Fühler.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

FEHLERSUCHE

FEHLERCODES

Fehlercode	Angezeigter Fehlercode auf dem Display	Beschreibung des Fehlers	Mögliche Ursache(n)
E51	Kein Wasser im Boiler	Der untere Wasserstandsmesser B2 ist innerhalb von 5 Minuten, nachdem das Wassermagnetventil Y1 aktiviert wurde, nicht zufrieden.	— Wasserversorgung ist abgeschaltet. — Niedriger Wasserdruck. — Boilerablaufverschluss fehlt. — Boilerablaufverschluss fehlerhaft. — Krümmer der Ablasspumpe undicht. — Wasserstandsmesser besitzt Kalkablagerungen. — Doppeltes Wassermagnetventil fehlerhaft (Y1). — Relais-tafel, Hochspannung fehlerhaft.
E53	Hohe Temperatur des Lüftermotors	Der Lüftermotor dreht sich nicht und führt zu einer Überhitzung. Erkennt vom Thermoelement der Motorwicklung. Die Temperatur ist über 160°C.	— Obergrenzschaalter des Motors offen oder falsch verkabelt. — Falls das LED der Motorsteuerung blinkt, sehen Sie bitte unter Fehlercodes der Motorsteuerung nach. — Motor oder Lüfterrad blockiert. — Lüfterrad beschädigt.
E54	Hohe Temperatur des unteren Temperatur	Der untere Lüftermotor dreht sich nicht und führt zu einer Überhitzung. Erkennt vom Thermoelement der Motorwicklung. Die Temperatur ist über 160°C.	— Obergrenzschaalter des Motors offen oder falsch verkabelt. — Falls die LED der Motorsteuerung blinkt, sehen Sie bitte unter den Fehlercodes der Motorsteuerung nach. — Motor oder Lüfterrad blockiert. — Lüfterrad beschädigt.
E55	Entlüftung nicht offen (untere Entlüftung bei doppeltem Entlüftungssystem)	Der Sicherheitsschaalter des Entlüftungsmotors hat sich 60 Sekunden nach der Aktivierung des Entlüftungsmotors nicht geöffnet.	— Ausrichtungsproblem zwischen Motormocke und Sicherheitsschaalter (Mikroschaalter) des Entlüftungsmotors. — Fehlerhaftes Entlüftungsventil (Motor). — Fehlerhafter Entlüftungsventil-Sicherheitsschaalter (Mikroschaalter).
E56	Entlüftung 2 nicht offen (obere Entlüftung bei doppeltem Entlüftungssystem)	Der Sicherheitsschaalter des Entlüftungsmotors hat sich 60 Sekunden nach der Aktivierung des Entlüftungsmotors nicht geöffnet.	— Ausrichtungsproblem zwischen Motormocke und Sicherheitsschaalter (Mikroschaalter) des Entlüftungsmotors. — Fehlerhaftes Entlüftungsventil (Motor). — Fehlerhafter Entlüftungsventil-Sicherheitsschaalter (Mikroschaalter).
E57	Kein Spülwasser	Der Flussschaalter des Magnetventils Y4 hat während mindestens 60 Sekunden keinen Wasserfluss erkannt.	— Wasserversorgung ist abgeschaltet. — Niedriger Wasserdruck. — Flussschaalter schmutzig oder fehlerhaft. — Doppeltes Wassermagnetventil fehlerhaft (Y3). — Relais-tafel, Hochspannung, fehlerhaft.
E88	Zündfehler unteres Gas HINWEIS: Falls dieser Fehler nach 2 Versuchen, den Fehler zu beheben, ein drittes Mal angezeigt wird, nehmen Sie den Ofen außer Betrieb und kontaktieren bitte umgehend einen zugelassenen Alto-Shaam-Kundendienst.	Ausgang zurücksetzen des Zündmoduls ist EINGESCHALTET	— Glühzünder funktioniert nicht. — Keine Gasversorgung. — Flammensensor funktioniert nicht. — Fehlerhafte Zündsteuerung.
E89	Zündfehler oberes Gas HINWEIS: Falls dieser Fehler nach 2 Versuchen, den Fehler zu beheben, ein drittes Mal angezeigt wird, nehmen Sie den Ofen außer Betrieb und kontaktieren bitte umgehend einen zugelassenen Alto-Shaam-Kundendienst.	Ausgang zurücksetzen des Zündmoduls ist EINGESCHALTET	— Glühzünder funktioniert nicht. — Keine Gasversorgung. — Flammensensor funktioniert nicht. — Fehlerhafte Zündsteuerung.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

FEHLERSUCHE

FEHLERCODES

Fehlercode	Angezeigter Fehlercode auf dem Display	Beschreibung des Fehlers	Mögliche Ursache(n)
E90	Drehzahl unteres Gasverbrennungsluftgebläse nicht korrekt	Drehzahl zu niedrig	— Netzkabel nicht mit dem Gebläsemotor verbunden. — Drehzahlregelungskabel nicht mit dem Gebläsemotor verbunden. — Gebläsemotor blockiert, Drehung behindert oder Motor fehlerhaft. — Fehlerhafte Steuerkarte.
E91	Drehzahl oberes Gasverbrennungsluftgebläse nicht korrekt	Drehzahl zu niedrig.	— Netzkabel nicht mit dem Gebläsemotor verbunden. — Drehzahlregelungskabel nicht mit dem Gebläsemotor verbunden. — Gebläsemotor blockiert, Drehung behindert oder Motor fehlerhaft. — Fehlerhafte Steuerkarte.
E92	Kommunikationsfehler CB antwortet nicht korrekt	Zwölf (12) Fälle ohne Antwort der Relaistafel (CB) an die Displaytafel (IB).	— CAN-Kabelverbindungen prüfen. — CAN-Kabel fehlerhaft. — Relaistafel, Niederspannung, Stecker fehlerhaft. — Stecker Anzeigeplatine fehlerhaft.
E93	Schnittstellenplatine (IB) und Steuertafel (CB) besitzen einen unterschiedlichen Zustand	Die IB besitzt während mehr als 20 Sekunden einen anderen Betriebszustand als die CB.	— CAN-Kabelverbindungen prüfen. — CAN-Kabel fehlerhaft. — Relaistafel, Niederspannung, Stecker fehlerhaft. — Stecker Anzeigeplatine fehlerhaft.
E94	Kommunikationsfehler, AN Schnittstellentafel	Keine Signalübertragung während mehr als 5 Sekunden zwischen der Schnittstellentafel (IB) und der Steuerkarte (CB).	— CAN-Kabelverbindungen prüfen. — CAN-Kabel fehlerhaft. — Relaistafel, Niederspannung, Stecker fehlerhaft. — Stecker Anzeigeplatine fehlerhaft.
E100	Eine oder mehrere Wartungserinnerungen sind abgelaufen.	Wenn eine Wartungserinnerung abläuft, ohne dass der Bediener Schritte unternommen hat.	— Rufen Sie im Menü der Wartungserinnerungen die Position auf, deren Zeit überschritten wurde, und setzen Sie diese zurück
E101	Fehler entlüftungslose Abzugshaube – Kein Druck	Falls der Netz- oder Druckschalter nicht geschlossen ist.	— Prüfen, dass der Netzschalter eingeschaltet ist. — Prüfen, ob der Lüftermotor sich in der richtigen Richtung dreht. — Druckschalter ist falsch verkabelt oder fehlerhaft. — Filter muss/müssen gereinigt oder ausgetauscht werden
E102	Fehler entlüftungslose Abzugshaube – Keine Filter vorhanden	Falls die Luftfilterschalter nicht geschlossen sind.	— Prüfen, dass die Filter installiert sind und korrekt sitzen. — Prüfen, dass die Filterschalter nicht beschädigt, fehlerhaft oder verrutscht sind.
E103	Optionstafel sendet keine Schaltereinstellungen	Die OB kommuniziert ihre Schaltereinstellungen nicht an die CB.	— CAN-Kabelverbindung zwischen OB und CB prüfen. — Sicherstellen, dass der CB-DIP-Schalter darauf eingestellt ist, eine OB zu erkennen. — Nicht kompatible OB- und CB-Software (Software aktualisieren). — OB fehlerhaft. — CB fehlerhaft.
E104	Optionstafel kommuniziert nicht	Die Optionstafel kommuniziert nicht mit der CB	— CAN-Verbindung der Optionstafel an der CB und OB prüfen. — OB fehlerhaft. — CB fehlerhaft.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

FEHLERSUCHE

FEHLERCODES

Fehlercode	Angezeigter Fehlercode auf dem Display	Beschreibung des Fehlers	Mögliche Ursache(n)
E105	Kein oder niedriger Wasserdruck	Wasserdruckschalter nicht aktiviert.	— Wasserversorgung ist nicht angeschlossen. — Wasserversorgung ist abgeschaltet. — Wasserversorgung an das Gerät blockiert oder behindert — Fehlerhafter oder falsch verkabelter Druckschalter.
E106	Fehler der Boilerablasspumpe	Hall-Sensor oder Drehgeber sendet kein Signal an die Relaistafel	— Ablasspumpenmotor läuft nicht oder ist fehlerhaft. — Hall-Sensor gebrochen oder falsch verkabelt. — Motor falsch verkabelt.
E108	Ausfall des Kühlerlüfters	Falls die Temperatur der Steuerkarte (Relaistafel) über 60°C und unter 80°C liegt. (Siehe Fehlercode E02)	— Kühlerlüfter beschädigt. — Kühlerlüfter blockiert oder Blätter werden an der Drehung gehindert. — Einlasslufttemperatur über 38°C. — Lufteinlass blockiert.
E109	Obergrenzschalter HINWEIS: Jeder Ofen, der diesen Fehler aufweist, sollt von einem zugelassenen Alto-Shaam-Kundendienst geprüft werden.	Der Eingang des Obergrenzschalters an die CB (N7) ist „offen“	— Gerät wurde überhitzt. — Umluftelement-Schalterschütz klemmt. — Magnetventil Y1 fehlerhaft. — Hindernis zwischen Magnetschalter Y1 und Einspritzleitung. — Falsch angeschlossener Ablauf. — Reinigungsöffnung der Kondensatwanne nicht geschlossen. — Am Schalter oder der CB falsch verkabelter Obergrenzschalter. — Obergrenzschalter fehlerhaft.
E200	Es wurde erkannt, dass die SD-Karte größer als 2GB ist.	Die eingeführte SD-Karte ist größer als 2GB.	— Die SD-Karte ist größer als 2 GB. Wenden Sie sich an den Kundendienst, um eine Ersatz-SD-Karte zu bestellen.
E210	Unterspannung VFD	Die VFD hat eine vorhandene Unterspannung erkannt.	— Möglicher Fehler der VFD.
E211	VFD Überspannung	Die VFD hat eine vorhandene Überspannung erkannt.	— Möglicher Fehler der VFD.
E212	Überhitzung VFD	Die VFD hat eine vorhandene Überhitzung erkannt.	— Gerät wurde überhitzt. — Obergrenzschalter fehlerhaft. — Gebläse fehlerhaft. — Möglicher Fehler der VFD.
E213	Überstrom Motor	Überstrom Motor erkannt.	— Lüfterrad blockiert. — Möglicher Fehler der VFD.
E214	Stromspitze VFD	Stromspitze VFD erkannt.	— Möglicher Fehler der VFD.
E215	EEPROM-Fehler VFD	EEPROM-Fehler VFD erkannt.	— Möglicher Fehler der VFD.
E216	Überstrom VFD	Überstrom VFD erkannt.	— Möglicher Fehler der VFD.
E217	Kurzschluss VFD	Kurzschluss VFD erkannt.	— Möglicher Fehler der VFD.
E218	Spannungsfehler VFD	Die Spannung der VFD stimmt nicht mit der Brückeneinstellung überein.	— Spannungsbrücke VFD ist nicht korrekt. — Möglicher Fehler der VFD.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

FEHLERSUCHE

FEHLERCODES

Fehlercode	Angezeigter Fehlercode auf dem Display	Beschreibung des Fehlers	Mögliche Ursache(n)
E220	Unterspannung untere VFD	Die untere VFD hat eine vorhandene Unterspannung erkannt.	— Möglicher Fehler untere VFD.
E221	Überspannung untere VFD	Die untere VFD hat eine vorhandene Überspannung erkannt.	— Möglicher Fehler untere VFD.
E222	Überhitzung untere VFD	Die untere VFD hat eine vorhandene Überhitzung erkannt.	— Gerät wurde überhitzt. — Obergrenzscharter fehlerhaft. — Gebläse fehlerhaft. — Möglicher Fehler untere VFD.
E223	Überstrom unterer Motor	Überstrom unterer Motor erkannt.	— Möglicher Fehler untere VFD.
E224	Stromspitze untere VFD	Stromspitze untere VFD erkannt.	— Möglicher Fehler untere VFD.
E225	EEPROM-Fehler untere VFD	EEPROM-Fehler untere VFD erkannt.	— Möglicher Fehler untere VFD.
E226	Überstrom untere VFD	Überstrom untere VFD erkannt.	— Möglicher Fehler untere VFD.
E227	Kurzschluss untere VFD	Kurzschluss untere VFD erkannt.	— Möglicher Fehler untere VFD.
E228	Spannungsfehler untere VFD	Die Spannung der unteren VFD stimmt nicht mit der Brückeneinstellung überein.	— Spannungsbrücke untere VFD ist nicht korrekt. — Möglicher Fehler untere VFD.
E289	Unbekannter Fehler von der VFD	Die VFD hat einen unbekannten Fehler bereitgestellt.	— Möglicher Fehler der VFD.
E290	Unbekannter Fehler von der unteren VFD	Die untere VFD hat einen unbekannten Fehler bereitgestellt.	— Möglicher Fehler untere VFD.

BITTE SEHEN SIE HIERZU DIE FEHLERTABELLE DER
MOTORSTEUERUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

FEHLERSUCHE

FEHLERCODES MOTOR-TOUCHSTEUERUNG

Art des Fehlers	Anzeige	Auslösung des Fehlers
Unterspannung	LED-Blinksequenz mit 1 x Blinken pro Periode.	Die Spannung des Zwischenschaltkreises liegt unter 250V
Überspannung	LED-Blinksequenz mit 2 x Blinken pro Periode.	Die Spannung des Zwischenschaltkreises liegt über 445V
Übermäßige Temperatur	LED-Blinksequenz mit 3 x Blinken pro Periode.	Der Temperaturfühler der Antriebseinheit ist über 93°C
Stromspitze	LED-Blinksequenz mit 4 x Blinken pro Periode.	Blockierter Motor, erkannt von der Stromspitzenüberwachung vom Drehfeld von 900 U/min
Überstrom	LED-Blinksequenz mit 5 x Blinken pro Periode.	Die Spannung des Zwischenschaltkreises liegt über 4,0 A
Kurzschluss	LED-Blinksequenz mit 6 x Blinken pro Periode.	Auslösung des Trennschalters bei Zwischenschaltkreis über 53 A
Einschaltung	LED-Blinksequenz mit 7 x Blinken pro Periode.	Die tatsächliche Netzspannung stimmt nicht mit der Brückeneinstellung von 115V/230V überein
Watchdog	LED-Blinksequenz mit 8 x Blinken pro Periode.	Watchdog der Mikrosteuerung ausgelöst, Programmabsturz

ERSATZTEILE

Position	Ersatzteil	Beschreibung
1	5014934	Richtungspaneel, 6-10E
	5016376	Richtungspaneel, 6-10G
	5014936	Richtungspaneel, 10-10E
	5016377	Richtungspaneel, 10-10G
	5014935	Richtungspaneel, 7-20E
	5016273	Richtungspaneel, 7-20G
	5014937	Richtungspaneel, 10-20E
	5016274	Richtungspaneel, 10-20G
	5015293	Richtungspaneel, 20-10E
	5016378	Richtungspaneel, 20-10G
	5015294	Richtungspaneel, 20-20E
	5016281	Richtungspaneel, 20-20G
	2	GS-35235 Türdichtung, 6-10E, 6-10G
		GS-35236 Türdichtung, 10-10E, 10-10G
		GS-35238 Türdichtung, 7-20E, 7-20G
		GS-35239 Türdichtung, 10-20E, 10-20G
		GS-35237 Türdichtung, 20-10E, 20-10G
		GS-35240 Türdichtung, 20-20E, 20-20G
3	5016194	Ablasssieb
4	FE-35178	Bein, einstellbar, 6-10, 10-10, 7-20, 10-20
5	1014700	Seitenablagen, links, 6-10
	1014749	Seitenablagen, links, 10-10
	1014748	Seitenablagen, links, 7-20
	1014750	Seitenablagen, links, 10-20
	5016609	Seitenablagen, rechts, 6-10
	5016611	Seitenablagen, rechts, 10-10
	5016610	Seitenablagen, rechts, 7-20
	5016612	Seitenablagen, rechts, 10-20
6	SR-36767	Anschlag Seitenablage, 6-10
	SR-36768	Anschlag Seitenablage, 7-20
	SR-36769	Anschlag Seitenablage, 10-10, 10-20
7	5016536	Räucherschale

BESCHRÄNKTE GARANTIE AUF ORIGINALTEILE

Alto-Shaam, Inc. garantiert dem Originalkäufer, dass alle Originalteile, die Alto-Shaam, Inc. garantiert dem Originalkäufer, dass alle Originalteile, die Material- oder Fertigungsdefekte aufweisen, nach Ermessen von Alto-Shaam und den hier genannten Bedingungen durch neue oder generalüberholte Teile ersetzt werden.

Die Garantie auf Arbeit gilt für ein (1) Jahr ab Installation oder fünfzehn (15) Monate nach dem Auslieferungsdatum, je nach dem, welcher Zeitpunkt früher eintritt. Alto-Shaam übernimmt die üblichen Arbeitskosten für eine autorisierte Alto-Shaam Serviceagentur während der normalen Geschäftszeiten, ausschließlich Überstunden, Feiertagsgebühren oder andere Gebührenaufschläge.

Die Garantie auf Teile gilt für ein (1) Jahr ab Installation oder fünfzehn (15) Monate nach dem Auslieferungsdatum, je nach dem, welcher Zeitpunkt früher eintritt. Wahlweise ist eine verlängerte Garantie verfügbar, diese muss jedoch zusammen mit der Originalbestellung erworben werden. Bezüglich der Nettopreise und weiteren Einzelheiten wenden Sie sich bitte an das Werk.

DIESE GARANTIE GILT NICHT FÜR:

1. Den Ersatz von Verschleißteilen, darunter Glühlampen und Türdichtungen, und/oder den Ersatz der Scheibe aufgrund irgendeiner Art von Beschädigung.
2. Geräteschäden durch Unfall, Transport und Handhabung, falsche Installation oder Modifizierung irgendeiner Art.
3. Schäden am Gehäuse, den Komponenten oder am System auf Grund von mangelnder Pflege und Reinigung. Die erforderliche Wartung und Reinigung der Dampferzeugungsgeräte liegt im Verantwortungsbereich des Besitzers/Betreibers.
4. Geräte, die missbraucht, vernachlässigt, falsch oder fahrlässig benutzt oder unter ungewöhnlichen Bedingungen betrieben wurden; dazu gehören u. a., aber nicht beschränkt darauf, Benutzung nicht zugelassener oder ungeeigneter Chemikalien, einschließlich jedoch nicht beschränkt auf chlor- oder chloridhaltige Salze, Ammoniumverbindungen, sowie Geräte mit fehlenden oder veränderten Seriennummern. Schäden durch Reiniger außer Combitherm® Ofenreiniger von Alto-Shaam, einschließlich aber nicht begrenzt auf Chlor, Bleiche, Ammoniumverbindungen, Scheuermittel oder andere schädliche Chemikalien. Die Benutzung des Alto-Shaam Combitherm® Reinigers an Combitherm-Öfen wird dringend angeraten.
5. Der Eigentümer/Bediener/Käufer dieses Geräts trägt die alleinige Verantwortung für die Überprüfung, dass die Wasserversorgung gründlich getestet wird und dass je nach Bedarf eine Wasseraufbereitung vorgesehen wird, welche die rechts angegebenen Anforderungen an die Wasserqualitätsstandards erfüllt.
Die Nichterfüllung dieser Mindeststandards kann zu einer möglichen Beschädigung dieses Geräts und/oder dessen Komponenten und zum **ERLÖSCHEN** der Originalhersteller-Garantie führen. Alto-Shaam empfiehlt den Gebrauch von OptiPure®-Produkten zur korrekten Wasseraufbereitung.
6. Verluste oder Schäden auf Grund von Fehlfunktionen, einschließlich Produktverluste oder Folgeschäden oder zufällige Schäden beliebiger Art.
7. Geräteschäden aufgrund irgendeiner Modifizierung der Originalausführung, Ersatz von Teilen durch nicht vom Werk genehmigten Teile, Entfernung von Teilen, wie beispielsweise Standbeinen, oder Hinzufügen von Teilen.

MINDESTANFORDERUNGEN AN DIE WASSERQUALITÄT FÜR COMBITHERM

VERUNREINIGUNG	ANFORDERUNGEN AN DIE WASSERVERSORGUNG
Freies Chlor	Weniger als 0,1 ppm (mg/L)
Härte	30-70 ppm
Chlorid	Weniger als 30 ppm (mg/L)
pH-Wert	7,0 bis 8,5
Siliziumdioxid	Weniger als 12 ppm (mg/L)
Insgesamt gelöste Feststoffe	50-125 ppm

DIESE GARANTIE GILT AUSSCHLIESSLICH UND ANSTELLE ALLER ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN, EINSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. IN KEINEM FALL HAFTET ALTO-SHAAM FÜR NUTZUNGSVERLUSTE, EINKAUF- UND UMSATZVERLUSTE, PRODUKTVERLUSTE ODER INDIREKTE, ZUFÄLLIGE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN.

Keine Person außer ein Direktor von Alto-Shaam, Inc. ist dazu berechtigt, diese Garantie zu ändern oder andere Verpflichtungen oder Haftungen im Namen von Alto-Shaam und bezüglich Alto-Shaam-Geräten einzugehen.

GARANTIEBEDINGUNGEN STAND 1. Januar 2014

TRANSPORTSCHÄDEN UND SCHADENSFORDERUNGEN



Alle Alto-Shaam Geräte werden FOB ab Auslieferungsort verkauft; bei Übernahme durch den Spediteur werden sie Eigentum des Warenempfängers.

Sollten während des Transports Schäden entstehen, darf das Gerät erst dann in Betrieb genommen werden, nachdem es von einem zugelassenen Alto-Shaam-Kundendienst geprüft wurde.

Transportschäden sind zwischen dem Spediteur und dem Warenempfänger zu regeln. In solchen Fällen wird angenommen, dass der Spediteur für die sichere Zustellung der Waren haftet, es sei denn es kann Fahrlässigkeit durch den Absender nachgewiesen werden.

1. Das Gerät muss noch im Lkw inspiziert werden, bzw. unmittelbar nach Verschieben in den Empfangsbereich. Mit der Inspektion nicht warten, bis das Material in das Lager transportiert wird.
2. Keinen Empfangsbeleg oder Frachtbrief unterschreiben, solange nicht geprüft wurde, ob alle Teile vorhanden sind und alle Waren geprüft wurden.
3. Alle Schäden an Verpackungen direkt auf dem Zustellschein des Spediteurs vermerken.
4. Sicherstellen, dass der Fahrer diesen Beleg unterzeichnet. Falls er sich weigert diesen zu unterschreiben, muss diese Weigerung auf dem Beleg vermerkt werden.
5. Falls der Fahrer keine Inspektion zulässt, muss auf dem Zustellbeleg Folgendes vermerkt werden:

Fahrer verweigerte die Inspektion der Behälter auf sichtbare Schäden.

6. Wenn Schäden festgestellt werden, muss der Spediteur unverzüglich darüber unterrichtet und eine Inspektion angefordert werden. Senden Sie auf dem Postweg eine schriftliche Bestätigung von Zeit, Datum und angerufener Person.
7. Alle Verpackungen und Verpackungsmaterialien für weitere Inspektionen durch den Spediteur aufheben.
8. Reichen Sie unverzüglich eine schriftliche Schadensforderung beim Spediteur ein und legen Sie Kopien aller unterstützenden Unterlagen bei.

Wir werden unsere Kunden bei der Einholung von Schadensforderungen auch weiterhin unterstützen, sofern diese korrekt eingereicht und aktiv nachverfolgt werden. Wir können jedoch keine Schadensforderungen in Ihrem Namen einreichen, Haftung für Forderungen übernehmen oder Zahlungsnachlässe für solche Forderungen gewähren.

NOTIEREN SIE MODELL- UND SERIENNUMMER DES GERÄTS,
DAMIT DIESE LEICHT AUFZUFINDEN SIND. BEI KONTAKTAUFNAHME MIT AL-
TO-SHAAM ÜBER DIESES GERÄT GEBEN SIE BITTE IMMER DIE MODELL- UND
AUCH DIE SERIENNUMMER AN.

Modell: _____

Seriennummer: _____

Datum der Installation: _____

Spannung: _____

Gekauft bei: _____



Alto-Shaam hat einen vierundzwanzigstündigen Notdienst eingerichtet, der Kunden auch außerhalb der gewöhnlichen Geschäftszeiten unverzüglichem Zugang zu einer örtlichen autorisierten Serviceagentur bietet. Dieser Notdienst gilt nur für Alto-Shaam-Geräte und ist in den Vereinigten Staaten über die gebührenfreie Rufnummer von Alto-Shaam zu erreichen. Notdienste sind rund um die Uhr und sieben Tage in der Woche einschließlich Feiertage erhältlich.